

Benutzerhandbuch

PJ-822

PJ-823

PJ-862

PJ-863

PJ-883

▲ Home > Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis

Bevor Sie Ihren Drucker verwenden	1
Erläuterungen zu den Hinweisen	2
Sicherheitshinweise	3
Allgemeine Sicherheitshinweise	4
Warenzeichen und Lizenzen	5
Anmerkungen zur Open-Source-Lizenzvergabe	6
Wichtiger Hinweis	7
Einrichten Ihres Druckers	8
Beschreibung der Einzelteile	g
Bedienfeld – Übersicht	11
LED-Muster und -Anzeigen	16
Lithium-Ionen-Akku einsetzen	20
Entfernen des Lithium-lonen-Akkus	22
Drucker an eine Stromversorgung anschließen	23
Ein- oder Ausschalten des Druckers	25
Lithium-Ionen-Akku laden	26
Papier in den Drucker einlegen	28
Software installieren	30
Druckertreiber und Software auf einem Computer installieren	31
Verfügbare Anwendungen	
Drucker mit einem Computer oder Mobilgerät verbinden	
Drucker über ein USB-Kabel mit einem Computer verbinden	35
Drucker über WLAN mit einem Computer verbinden	36
Drucker über Bluetooth-Schnittstelle mit einem Computer verbinden	
Drucker über NFC mit einem Mobilgerät verbinden (Android)	
Erstellen und Drucken von Dokumenten mit dem Computer	46
Etiketten mit P-touch Editor erstellen (Windows)	
Hauptfenster des P-touch Editor Express-Modus (Windows)	
Hauptfenster des P-touch Editor Professional-Modus (Windows)	
Hauptfenster des P-touch Editor Snap-Modus (Windows)	
Drucken von Dokumenten mit P-touch Editor (Windows)	
Benutzerdefinierte Dokumente erstellen und drucken mit P-touch Editor (Mac)	
Drucken von Dokumenten ohne Installation von Software und Treibern	
Über die USB-Schnittstelle drucken (Massenspeichermodus)	54
Hinweise zum Drucken von Bilddaten ohne Verwendung des Druckertreibers	55
Drucken eines Dokuments über den Druckertreiber (Windows/Mac)	56
Druckeinstellungen (Windows)	58
Druckeinstellungen (Mac)	62
Drucken von Dokumenten mit Mobilgeräten	64
Kompatible Druck-Apps	
AirPrint – Übersicht	
Mopria [®] Print Service	
Auf einem Computer erstellte Vorlagen mit einem Mobilgerät an einen Drucker übertragen	
Vorlagen an den Drucker übertragen (P-touch Transfer Manager) (Windows)	
To itage in an activation about agoing to to activation intringer, (Tringows)	

▲ Home > Inhaltsverzeichnis

Vorlagen mit P-touch Transfer Manager an den Drucker übertragen (Windows)	71
Hinweise zur Verwendung von P-touch Transfer Manager (Windows)	72
Informationen zum Übertragen von Vorlagen vom Computer an den Drucker (Windows)	
Im Drucker gespeicherte Vorlagen und andere Daten sichern (Windows)	81
Daten vom Drucker löschen (Windows)	82
Erstellen von Übertragungsdateien und Transfer-Package-Dateien (Windows)	83
An Benutzer zu übertragende Vorlagen ohne Verwendung von P-touch Transfer Manager (Windows) verteilen	
Speichern und verwalten von Vorlagen (P-touch Library)	89
Vorlagen mit P-touch Library bearbeiten (Windows)	90
Vorlagen mit P-touch Library drucken (Windows)	
Vorlagen mit P-touch Library durchsuchen (Windows)	92
Netzwerk	94
Wichtige Sicherheitsinformationen	
Einstellungen für das Wireless-Netzwerk	
Verwenden des Wireless-Netzwerks	
Aktivieren oder Deaktivieren von WLAN	
Brother-Management-Tools	
Sicherheit	
Vor der Verwendung der Netzwerk-Sicherheitsfunktionen	
Konfigurieren von Zertifikaten für die Gerätesicherheit	
Unterstützte Funktionen von Sicherheitszertifikaten	
Erstellen und Installieren eines Zertifikats	
Erstellen eines selbstsignierten Zertifikats	
Erstellen einer Zertifikatregistrierungsanforderung (Certificate Signing Request, CSR) und Installieren eines Zertifikats einer Zertifizierungsstelle (CA)	
Im- und Exportieren des Zertifikats und des privaten Schlüssels	
Importieren und Exportieren eines CA-Zertifikats	
Verwalten mehrerer Zertifikate	
Verwenden von SSL/TLS	
Einführung in SSL/TLS	
Sicheres Verwalten des Netzwerkgerätes mit SSL/TLS	
Sicheres Drucken von Dokumenten mit SSL/TLS	
Verwenden von SNMPv3	
Sicheres Verwalten Ihres Netzwerkgerätes mit SNMPv3	
Verwenden der IEEE 802.1x-Authentifizierung für ein Wireless-Netzwerk	
Was ist die IEEE 802.1x-Authentifizierung?	
Konfigurieren der IEEE 802.1x-Authentifizierung für ein Wireless-Netzwerk mit Web Based Management (Webbrowser)	
IEEE 802.1x-Authentifizierungsmethoden	
Aktualisieren	
P-touch Editor aktualisieren	
Firmware aktualisieren	
Druckereinstellungen	
Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Windows) ändern	
Kommunikationseinstellungen im Printer Setting Tool (Windows)	
Geräteeinstellungen im Printer Setting Tool (Windows)	

▲ Home > Inhaltsverzeichnis

	P-touch Template-Einstellungen im Druckereinstellungen-Dienstprogramm (Windows)	158
	Geänderte Einstellungen auf mehrere Drucker anwenden (Windows)	160
	Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Mac) ändern	161
	Dialogfeld "Settings" (Einstellungen) im Printer Settings Tool (Druckereinstellungen- Dienstprogramm) (Mac)	162
	Geänderte Einstellungen auf mehrere Drucker anwenden (Mac)	167
	Druckereinstellungen über Web Based Management ändern	168
	Einrichten oder Ändern eines Anmeldekennworts für Web Based Management	169
	Druckereinstellungen bestätigen	170
Reg	gelmäßige Wartung	171
	Wartung	172
Pro	blemlösung	174
	Wenn Sie Probleme mit dem Gerät haben	175
	Druckprobleme	176
	Netzwerkprobleme	182
	Versionsinformationen	185
	Drucker zurücksetzen	186
Anl	hang	187
	Spezifikationen	
	Software Development Kit	191
	Produktabmessungen	
	Brother Hilfe und Kundensunnort	107

▲ Home > Bevor Sie Ihren Drucker verwenden

- Erläuterungen zu den Hinweisen
- Sicherheitshinweise
- Allgemeine Sicherheitshinweise
- Warenzeichen und Lizenzen
- Anmerkungen zur Open-Source-Lizenzvergabe
- Wichtiger Hinweis

▲ Home > Bevor Sie Ihren Drucker verwenden > Erläuterungen zu den Hinweisen

Erläuterungen zu den Hinweisen

In diesem Benutzerhandbuch werden folgende Symbole und Konventionen verwendet:

▲ GEFAHR	GEFAHR weist auf eine unmittelbare Gefahrensituation hin, die bei Nichtvermeidung zu schweren bzw. tödlichen Verletzungen führen kann.
A WARNUNG	WARNUNG weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die bei Nichtvermeidung zu tödlichen oder schweren Verletzungen führen kann.
▲ VORSICHT	VORSICHT weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die bei Nichtvermeidung zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen kann.
WICHTIG	WICHTIG weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die bei Nichtvermeidung zu Sachschäden oder zu Funktionsausfall des Geräts führen kann.
HINWEIS	HINWEIS spezifiziert die Betriebsumgebung, die Installationsbedingungen oder besondere Einsatzbedingungen.
	Das Tipp-Symbol macht auf hilfreiche Hinweise und zusätzliche Informationen aufmerksam.
Fett	Fettdruck kennzeichnet Schaltflächen auf dem Funktionstastenfeld des Geräts oder Optionen und Schaltflächen auf dem Computer-Bildschirm.
Kursiv	Kursive Schrift hebt wichtige Punkte hervor oder verweist auf verwandte Themen.

✓

Zugehörige Informationen

▲ Home > Bevor Sie Ihren Drucker verwenden > Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise

WICHTIG

- Entfernen Sie NICHT die Etiketten, die am Drucker angebracht sind. Auf diesen Etiketten sind betriebsrelevante Informationen und die Modellnummer des Druckers angegeben.
- Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste oder die LED-Anzeige NICHT mit einem spitzen Gegenstand, z. B. einem Bleistift. Dadurch könnte die Taste oder die LED-Anzeige beschädigt werden.
- Transportieren Sie den Drucker NICHT, solange Kabel mit dem Wechselstrom-/Gleichstromanschluss oder dem USB-Anschluss verbunden sind. Dadurch könnten die betreffenden Anschlüsse beschädigt werden.
- Bewahren Sie den Drucker NICHT an einem Ort auf, an dem er hohen Temperaturen, hoher Luftfeuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung oder Staub ausgesetzt ist. Dies könnte zu einer Verfärbung oder Fehlfunktion führen.

Zugehörige Informationen

▲ Home > Bevor Sie Ihren Drucker verwenden > Allgemeine Sicherheitshinweise

Allgemeine Sicherheitshinweise

Lithium-Ionen-Akku

- Der Akku ist zum Kaufzeitpunkt bereits etwas vorgeladen, damit die Funktion des Druckers geprüft werden kann. Vor der ersten Nutzung des Druckers muss der Akku jedoch über den Netzadapter vollständig aufgeladen werden.
- Wenn der Drucker längere Zeit nicht benutzt wird, entfernen Sie den Akku und ziehen Sie die Kabel ab, bevor Sie ihn einlagern.
- Wenn Sie bei der ersten Verwendung des Lithium-Ionen-Akkus etwas Ungewöhnliches bemerken, z. B. Überhitzung oder Rost, stellen Sie die Verwendung des Lithium-Ionen-Akkus sofort ein. Wenden Sie sich an den Brother Kundenservice.

Drucker

- Wenn sowohl die Bluetooth- als auch die WLAN-Funktion eingeschaltet sind, sinkt möglicherweise die Übertragungsgeschwindigkeit aufgrund von Funkinterferenzen. Schalten Sie in diesem Fall die Funktion aus, die Sie gerade nicht verwenden (Bluetooth- oder WLAN-Funktion).
- Decken Sie den Papierausgabeschlitz, den Stromanschluss oder den USB-Anschluss NICHT ab und stecken Sie KEINE Fremdkörper hinein.
- Verwenden Sie KEINEN Verdünner, Benzin, Alkohol oder andere organische Lösungsmittel zum Säubern des Druckers. Hierdurch könnte die Gehäuseoberfläche beschädigt werden. Drucker mit einem weichen, trockenen Tuch säubern.
- Verwenden Sie optionales Zubehör immer entsprechend der jeweiligen Bedienungsanleitung.
- Dieser Drucker verwendet Thermopapier. Wenn bedrucktes Papier mit Tinte beschriftet wird, zum Beispiel durch handschriftliche Eintragungen oder Stempelaufdruck, kann die Tinte dazu führen, dass der gedruckte Text verblasst oder sich verfärbt. Außerdem kann es relativ lange dauern, bis die Tinte trocken ist.
 - Der gedruckte Text kann auch verblassen oder sich verfärben, wenn das Etikett mit Folgendem in Kontakt kommt: Vinylchlorid-Produkte, Lederwaren wie Brieftaschen oder Geldbörsen, organische Verbindungen wie Alkohol, Keton oder Ester, Klebeband, Radiergummis, Gummimatten, Textmarker, Permanentmarker, Korrekturflüssigkeit, Kohlepapier, Klebstoff, Diazo-Papier, Handcremes, Haarpflegeprodukte, Kosmetika, Wasser oder Schweiß.
- Berühren Sie den Drucker NICHT mit nassen Händen.
- Verwenden Sie KEIN geknicktes, nasses oder feuchtes Papier, da es ansonsten zu einem fehlerhaften Einzug oder einer Fehlfunktion kommen kann.
- Berühren Sie Papier oder Etiketten NICHT mit nassen Händen, da es ansonsten zu einer Fehlfunktion kommen kann.
- Lassen Sie die Ausgabeabdeckung NICHT offen. Auf den internen Teilen des Druckers kann sich Staub ansammeln, was zu Druckfehlern oder Papierstaus führen kann.

4

Zugehörige Informationen

▲ Home > Bevor Sie Ihren Drucker verwenden > Warenzeichen und Lizenzen

Warenzeichen und Lizenzen

- Apple, App Store, Mac, Safari, AirPrint, das AirPrint-Logo, iPad, iPhone, iPod touch, macOS und iPadOS sind in den USA und anderen Ländern eingetragene Warenzeichen von Apple Inc.
- Android und Google Chrome sind Warenzeichen von Google LLC.
- Die Wortmarke Bluetooth[®] und die dazugehörigen Logos sind eingetragene Warenzeichen im Eigentum der Bluetooth SIG, Inc. Jede Nutzung dieser Zeichen durch Brother Industries, Ltd. erfolgt unter Lizenz. Weitere Warenzeichen und Produktnamen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.
- Mopria[®], das Mopria[®] Logo, die Wortmarke und das Logo der Mopria Alliance[™] sowie die Tagline "Print. Scannen. Und los.[™]" sind eingetragene und/oder nicht eingetragene Warenzeichen und Dienstleistungsmarken der Mopria Alliance, Inc. in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern. Die nicht autorisierte Verwendung ist strengstens untersagt.
- QR Code ist ein eingetragenes Warenzeichen von DENSO WAVE INCORPORATED.
- Epson ESC/P ist ein eingetragenes Warenzeichen der Seiko Epson Corporation.
- Wi-Fi ® ein eingetragenes Warenzeichen von Wi-Fi Alliance®.
- Wi-Fi Protected Setup[™] ist ein Warenzeichen von Wi-Fi Alliance[®].
- Mozilla und Firefox sind eingetragene Warenzeichen der Mozilla Foundation.
- Programm zur Generierung von QR-Codes Copyright © 2008 DENSO WAVE INCORPORATED.
- BarStar Pro Encode Library (PDF417, Micro PDF417, DataMatrix, MaxiCode, AztecCode, GS1 Composite, GS1 Databar, Code93, MSI/Plessey, POSTNET, Intelligent Mail Barcode)
 - Copyright © 2007 AINIX Corporation. Alle Rechte vorbehalten.
- Blue SDK
 - Copyright © 1995-2021 OpenSynergy GmbH.
 - Alle Rechte vorbehalten. Alle unveröffentlichten Rechte vorbehalten.
- Teile dieser Software sind durch das Copyright geschützt © 2014 The FreeType Project (<u>www.freetype.org</u>).
 Alle Rechte vorbehalten.
- USB Typ-C[®] ist ein eingetragenes Warenzeichen des USB Implementers Forum.

Alle Warenzeichen und Produktnamen von Unternehmen, die auf Produkten, Dokumenten und anderen Materialien von Brother erscheinen, sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Unternehmen.



Zugehörige Informationen

▲ Home > Bevor Sie Ihren Drucker verwenden > Anmerkungen zur Open-Source-Lizenzvergabe

Anmerkungen zur Open-Source-Lizenzvergabe

Dieses Produkt enthält Open-Source-Software.

Anmerkungen zur Open Source-Lizenzvergabe finden Sie auf der Seite **Handbücher** des jeweiligen Modells auf der Brother Support Website unter <u>support.brother.com</u>.



Zugehörige Informationen

▲ Home > Bevor Sie Ihren Drucker verwenden > Wichtiger Hinweis

Wichtiger Hinweis

- Der Inhalt dieses Dokuments sowie die Spezifikationen des Produkts können jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden.
- Brother behält sich das Recht vor, Änderungen bzgl. der technischen Daten und der hierin enthaltenen Materialien ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen. Brother übernimmt keine Haftung für Schäden (einschließlich Folgeschäden), die durch das Vertrauen auf diese Materialien verursacht wurden, einschließlich aber nicht beschränkt auf offensichtliche Druck- und andere Fehler in Verbindung mit den Veröffentlichungen.
- Für Benutzer von Windows 11:
 - Dieses Gerät unterstützt Microsoft Windows 11.
 - Alle Funktionen von Windows 8.1 und Windows 10 sind in der Windows 11-Umgebung verfügbar und funktionieren auf ähnliche Weise.
- In diesem Dokument enthaltene Abbildungen von Bildschirmen können je nach Betriebssystem Ihres Computers, Produktmodell und Software abweichen.
- Lesen Sie vor der Verwendung des Druckers unbedingt alle mitgelieferten Dokumente, da diese wichtige Informationen zur Sicherheit und zum Betrieb des Geräts enthalten.
- Der in den Abbildungen dargestellte Drucker kann sich von Ihrem Drucker unterscheiden.
- Die verfügbaren Verbrauchsmaterialien können je nach Land oder Region variieren.
- Wir empfehlen, die aktuelle Version des P-touch Editor zu verwenden.
- Um die Leistung Ihres Druckers auf dem neuesten Stand zu halten, besuchen Sie <u>support.brother.com</u>, um nach Firmware-Updates zu suchen. Andernfalls stehen einige Funktionen Ihres Druckers eventuell nicht zur Verfügung.
- Wenn Sie Ihr Gerät ersetzen oder es entsorgen, empfiehlt Brother, es auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen, um alle persönlichen Daten zu entfernen.

Zugehörige Informationen

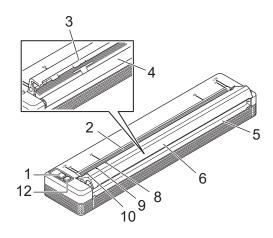
▲ Home > Einrichten Ihres Druckers

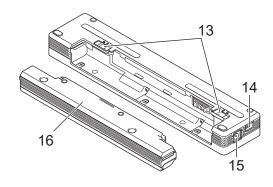
Einrichten Ihres Druckers

- Beschreibung der Einzelteile
- Bedienfeld Übersicht
- LED-Muster und -Anzeigen
- Lithium-Ionen-Akku einsetzen
- Entfernen des Lithium-Ionen-Akkus
- Drucker an eine Stromversorgung anschließen
- Ein- oder Ausschalten des Druckers
- Lithium-Ionen-Akku laden
- Papier in den Drucker einlegen

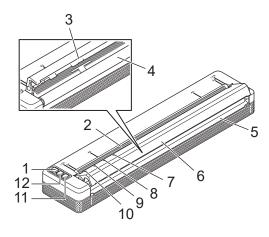
Beschreibung der Einzelteile

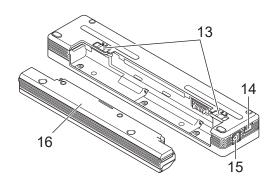
PJ-822/PJ-823





PJ-862/PJ-863/PJ-883





- 1. **(^l)**Ein-/Aus-Taste
- 2. Papierschacht
- 3. Abreißkante
- 4. Transportwalze
- 5. Papierausgabeschlitz
- 6. Ausgabeabdeckung
- 7.

 Bluetooth-Anzeige (PJ-862/PJ-863)
 - ((1)) Bluetooth- und WLAN-Anzeige (PJ-883)
- 8. Status-Anzeige
- 9. Data (Daten)-Anzeige
- 10. Power (Ein/Aus)-Anzeige
- 11. S Bluetooth-Taste (PJ-862/PJ-863)
 - ((1)) Bluetooth- und WLAN-Taste (PJ-883)
- 12. Uorschubtaste
- 13. Akkuverriegelungen
- 14. USB-Anschluss

- 15. Gleichstromanschluss
- 16. Schutzumhüllung für Ladeausgang

4

Zugehörige Informationen

• Einrichten Ihres Druckers

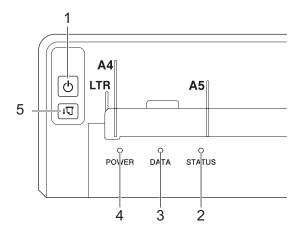
Verwandte Themen:

• Bedienfeld – Übersicht

Bedienfeld - Übersicht

- >> PJ-822/PJ-823
- >> PJ-862/PJ-863
- >> PJ-883

PJ-822/PJ-823



1. (i) Ein-/Aus-Taste

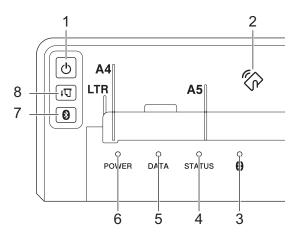
Funktion	Bedienung
Einschalten des Druckers	Halten Sie die Ein-/Aus-Taste () ca. 1 Sekunde lang gedrückt, bis die Ein-/Aus-LED blinkt.
Ausschalten des Druckers	Halten Sie die Ein-/Aus-Taste () etwa eine Sekunde lang gedrückt. (Wenn im Printer Setting Tool die Funktion Automatische Abschaltung aktiviert wurde, schaltet sich der Drucker nach der eingestellten Zeit der Inaktivität automatisch aus.) Weitere Informationen >> Verwandte Themen: Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Windows) ändern.
	Weitere Informationen >> Verwandte Themen: Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Mac) ändern.
Starten des Druckers im Massenspeichermodus	Drücken und halten Sie die Ein-/Aus-Taste und drücken Sie und drücken Sie gleichzeitig die Vorschubtaste ↓ . Weitere Informationen zum Massenspeichermodus ➤➤ Verwandte Themen: Über die USB-Schnittstelle drucken (Massenspeichermodus).

- 2. STATUS-Anzeige
- 3. DATA-Anzeige
- 4. POWER-Anzeige
- 5. Vorschubtaste

Funktion	Bedienung
Papier zuführen	Legen Sie das Papier ein und drücken Sie die Vorschubtaste 坑, um einen manuellen Vorschub durchzuführen.
	Wenn Sie die Vorschubtaste 坑 nach dem Einzug von etwa 55 mm Papier weiter gedrückt halten, wird etwa eine Seitenlänge Papier mit hoher Geschwindigkeit eingezogen.

Funktion	Bedienung
	Die Länge des eingezogenen Papiers wird durch die Einstellung Modus Seitenvorschub im Printer Setting Tool bestimmt.
	Weitere Informationen ➤➤ Verwandte Themen: Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Windows) ändern.
	Weitere Informationen ➤➤ Verwandte Themen: Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Mac) ändern.
	Um sicherzustellen, dass der Druckvorgang abgeschlossen ist, warten Sie fünf Sekunden, nachdem der Drucker die Daten empfangen hat, bevor Sie einen Seitenvorschubbefehl verwenden.
Drucken des Konfigurationsberichts	Sie können den Konfigurationsbericht drucken, ohne den Drucker mit einem Computer oder Mobilgerät zu verbinden.
	Weitere Informationen ➤➤ Verwandte Themen: Druckereinstellungen bestätigen.

PJ-862/PJ-863



1. (i) Ein-/Aus-Taste

Funktion	Bedienung
Einschalten des Druckers	Halten Sie die Ein-/Aus-Taste () ca. 1 Sekunde lang gedrückt, bis die
	Ein-/Aus-LED blinkt.
Ausschalten des Druckers	Halten Sie die Ein-/Aus-Taste () etwa eine Sekunde lang gedrückt.
	(Wenn im Printer Setting Tool die Funktion Automatische Abschaltung aktiviert wurde, schaltet sich der Drucker nach der eingestellten Zeit der Inaktivität automatisch aus.)
	Weitere Informationen ➤➤ Verwandte Themen: Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Windows) ändern.
	Weitere Informationen ➤➤ <i>Verwandte Themen</i> : Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Mac) ändern.
Starten des Druckers im	Drücken und halten Sie die Ein-/Aus-Taste 🔱 und drücken Sie
Massenspeichermodus	gleichzeitig die Vorschubtaste 🚛 .
	Weitere Informationen zum Massenspeichermodus ➤➤ Verwandte Themen: Über die USB-Schnittstelle drucken (Massenspeichermodus).

- 2. Near-Field Communication (NFC) Sensor
- 3. Bluetooth-Anzeige
- 4. STATUS-Anzeige
- 5. DATA-Anzeige

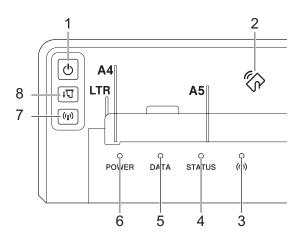
6. POWER-Anzeige

7. Bluetooth-Taste

Funktion	Bedienung
Aktivieren/Deaktivieren der Bluetooth- Funktion	Drücken Sie die Bluetooth-Taste 🐉.

Funktion	Bedienung
Papier zuführen	Legen Sie das Papier ein und drücken Sie die Vorschubtaste 坑, um einen manuellen Vorschub durchzuführen.
	Wenn Sie die Vorschubtaste 坑 nach dem Einzug von etwa 55 mm Papier
	weiter gedrückt halten, wird etwa eine Seitenlänge Papier mit hoher Geschwindigkeit eingezogen.
	Die Länge des eingezogenen Papiers wird durch die Einstellung Modus Seitenvorschub im Printer Setting Tool bestimmt.
	Weitere Informationen ➤➤ Verwandte Themen: Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Windows) ändern.
	Weitere Informationen ➤➤ Verwandte Themen: Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Mac) ändern.
	Um sicherzustellen, dass der Druckvorgang abgeschlossen ist, warten Sie fünf Sekunden, nachdem der Drucker die Daten empfangen hat, bevor Sie einen Seitenvorschubbefehl verwenden.
Drucken des Konfigurationsberichts	Sie können den Konfigurationsbericht drucken, ohne den Drucker mit einem Computer oder Mobilgerät zu verbinden.
	Weitere Informationen ➤➤ <i>Verwandte Themen</i> : Druckereinstellungen bestätigen.

PJ-883



1. (i) Ein-/Aus-Taste

Funktion	Bedienung
Einschalten des Druckers	Halten Sie die Ein-/Aus-Taste () ca. 1 Sekunde lang gedrückt, bis die Ein-/Aus-LED blinkt.
Ausschalten des Druckers	Halten Sie die Ein-/Aus-Taste () etwa eine Sekunde lang gedrückt. (Wenn im Printer Setting Tool die Funktion Automatische Abschaltung aktiviert wurde, schaltet sich der Drucker nach der eingestellten Zeit der Inaktivität automatisch aus.)

Funktion	Bedienung
	Weitere Informationen >> Verwandte Themen: Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Windows) ändern.
	Weitere Informationen >> Verwandte Themen: Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Mac) ändern.
Starten des Druckers im Massenspeichermodus	Drücken und halten Sie die Ein-/Aus-Taste
	gleichzeitig die Vorschubtaste ↓ .
	Weitere Informationen zum Massenspeichermodus ➤➤ Verwandte Themen: Über die USB-Schnittstelle drucken (Massenspeichermodus).

- 2. Near-Field Communication (NFC) Sensor
- 3. ((1)) Bluetooth- und WLAN-Anzeige
- 4. STATUS-Anzeige
- 5. DATA-Anzeige
- 6. POWER-Anzeige
- 7. ((1)) Bluetooth- und WLAN-Taste

Funktion	Bedienung	
Aktivieren/ Deaktivieren der Bluetooth- und WLAN-Funktion	Drücken Sie die Bluetooth- und WLAN-Taste ((1)), um die Bluetooth- und WLAN-Funktionen des Druckers zu aktivieren oder zu deaktivieren. Um zwischen den Verbindungsmodi zu wechseln, halten Sie die Bluetooth- und WLAN-Taste ((1)) ca. drei Sekunden lang gedrückt. Der Verbindungsmodus ändert sich jedes Mal, wenn Sie die Bluetooth- und WLAN-Taste ((1)) drücken und gedrückt halten. Die ((1)) Farbe der Bluetooth- und WLAN-Anzeige zeigt die Wireless-Verbindung an: Blau : Bluetooth Grün : WLAN Cyan : Sowohl Bluetooth als auch WLAN	
Verwenden von WPS zur einfachen Konfiguration der WLAN-Einstellungen	Halten Sie die Bluetooth- und WLAN-Taste ((1)) etwa fünf Sekunden lang gedrückt, um die WLAN-Einstellungen mit WPS zu konfigurieren.	
Verwenden des WLAN-Assistenten für die Konfiguration der WLAN- Einstellungen	Halten Sie die Bluetooth- und WLAN-Taste ((1)) etwa 10 Sekunden lang gedrückt, um die WLAN-Einstellungen mit dem WLAN-Assistenten zu konfigurieren.	

Funktion	Bedienung
Papier zuführen	Legen Sie das Papier ein und drücken Sie die Vorschubtaste , um einen manuellen Vorschub durchzuführen. Wenn Sie die Vorschubtaste , nach dem Einzug von etwa 55 mm Papier weiter gedrückt halten, wird etwa eine Seitenlänge Papier mit hoher Geschwindigkeit eingezogen.
	Die Länge des eingezogenen Papiers wird durch die Einstellung Modus Seitenvorschub im Printer Setting Tool bestimmt.

Funktion	Bedienung
	Weitere Informationen ➤➤ Verwandte Themen: Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Windows) ändern.
	Weitere Informationen ➤➤ Verwandte Themen: Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Mac) ändern.
	Um sicherzustellen, dass der Druckvorgang abgeschlossen ist, warten Sie fünf Sekunden, nachdem der Drucker die Daten empfangen hat, bevor Sie einen Seitenvorschubbefehl verwenden.
Drucken des Konfigurationsberichts	Sie können den Konfigurationsbericht drucken, ohne den Drucker mit einem Computer oder Mobilgerät zu verbinden.
	Weitere Informationen ➤➤ Verwandte Themen: Druckereinstellungen bestätigen.

Zugehörige Informationen

• Einrichten Ihres Druckers

Verwandte Themen:

- Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Windows) ändern
- Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Mac) ändern
- Druckereinstellungen bestätigen
- Über die USB-Schnittstelle drucken (Massenspeichermodus)

LED-Muster und -Anzeigen

Ihr Drucker verfügt über drei LED-Anzeigen mit den Bezeichnungen POWER (Ein/Aus), DATA (Daten) und STATUS, die leuchten und blinken, um den Druckerstatus anzuzeigen. Jede LED-Anzeige kann in einer der unten aufgeführten Farben leuchten oder blinken. Dieser Abschnitt enthält folgende Symbole zur Kennzeichnung der verschiedenen Anzeigefarben und -muster:

LED-Anzeige Farbe	Beschreibung
	Die Anzeige leuchtet in der dargestellten Farbe.
	Die Anzeige blinkt in der dargestellten Farbe.
- \(\delta\)	Die Anzeige ist aus oder kann in beliebiger Farbe leuchten oder blinken.
	Die Anzeige ist aus.

POWER (Ein/Aus)	DATA (Daten)	STATUS	Bluetooth (PJ-862/PJ-863) ((1)) Bluetooth und WLAN (PJ-883)	Beschreibung
	- À -		- `	Akkuladung abgeschlossen mit Netzadapter, Autoadapter oder USB Typ-C [®] Netzteil angeschlossen
	- `		- `	Akku wird gerade geladen
	*		*	Akkubetrieb, Lithium- lonen-Akku ist vollständig aufgeladen
	**	(Einmal alle 4 Sekunden)	*	Akkubetrieb, Lithium- Ionen-Akku zur Hälfte aufgeladen
	*	(Zweimal alle 4 Sekunden)	*	Akkubetrieb, Lithium- lonen-Akkuladung ist schwach
*		(Einmal pro Sekunde)	`	Akkubetrieb, Lithium- Ionen-Akku laden
				Akkuladung bei ausgeschaltetem Drucker
1		- À -	- À -	Der Drucker befindet sich im Leerlaufmodus
(Einmal alle 3,5 Sekunden)				Drucker im Schlafmodus (Akkuladung)

POWER (Ein/Aus)	DATA (Daten)	STATUS	Bluetooth (PJ-862/PJ-863) ((1)) Bluetooth und WLAN (PJ-883)	Beschreibung
(Einmal alle 3,5 Sekunden)				Drucker im Schlafmodus (Akku wird nicht geladen)
1	(Einmal alle 2 Sekunden)	*	*	Datenempfang
1		- `	- `	Drucken
1			*	Zwischenspeicher enthält nicht gedruckte Daten
1	(Einmal alle 2 Sekunden)		*	Datenübertragung
1		- `	- `	Drucken von Wartungs-/ Konfigurationsbericht en/Reinigungsmodus
				Der Drucker befindet sich im Boot Modus
1		•	``	Der Drucker befindet sich im Abkühlungsmodus
\			- `	Kommunikationsfehle r
(Einmal pro Sekunde)				Fehler: keine Vorlage
				Speicher voll
				BLF-Dateifehler
				Fehler beim Überschreiten der maximalen Drucklänge
				Fehler bei getrenntem Adapter
				(Dieser Fehler wird nur angezeigt, wenn die Einstellung Hybrid- Stromversorgung aktiviert ist)
				ESC/P-Fehler, Speicher voll
				JPEG-Dateifehler
				Fehler bei verbleibendem Akkustand

POWER (Ein/Aus)	DATA (Daten)	STATUS	Bluetooth (PJ-862/PJ-863) ((1)) Bluetooth und WLAN (PJ-883)	Beschreibung
(Einmal pro Sekunde)	(Einmal pro Sekunde)			Fehler mit Massenspeichermodu s
(Einmal pro Sekunde)	(Einmal pro Sekunde)	(Einmal pro Sekunde)		Systemfehler

PJ-862/PJ-863/PJ-883

POWER (Ein/Aus)	DATA (Daten)	STATUS	Bluetooth (PJ-862/PJ-863) ((1)) Bluetooth und WLAN (PJ-883)	Beschreibung
×	- `	`		Bluetooth eingeschaltet, verbunden
*	- `	`	(Einmal pro Sekunde)	Kopplung mit Bluetooth
- \	- `	*	(Einmal alle 3 Sekunden)	Bluetooth eingeschaltet, nicht verbunden (während der automatischen Neukopplung)
*	- <u>*</u>	- <u></u>	- *	Bluetooth-Fehler
(Einmal pro Sekunde)	(Einmal pro Sekunde)	(Einmal pro Sekunde)	(Einmal pro Sekunde)	

PJ-883

POWER (Ein/Aus)	DATA (Daten)	STATUS	((¡)) Bluetooth und WLAN	Beschreibung
*	- `	- `	(Einmal alle 3 Sekunden)	WLAN eingeschaltet, nicht verbunden
- `	->	-:		WLAN eingeschaltet, verbunden
- À -		*	(Einmal pro Sekunde)	WPS-Setup wird gerade durchgeführt
``	- `	(Einmal pro Sekunde)	(Einmal pro Sekunde)	WPS-Setup fehlgeschlagen
*	- <u>*</u> -	- *	- *	WLAN-Fehler
(Einmal pro Sekunde)	(Einmal pro Sekunde)	(Einmal pro Sekunde)	(Einmal pro Sekunde)	
- À -	\	*	*	Bluetooth und WLAN eingeschaltet, nicht verbunden

POWER (Ein/Aus)	DATA (Daten)	STATUS	((1)) Bluetooth und WLAN	Beschreibung
			(Einmal alle 3 Sekunden)	
₩	- `	₩		Bluetooth und WLAN eingeschaltet, entweder eines oder beide verbunden
1	☆	(Zweimal alle 2,5 Sekunden)	(Zweimal alle 2,5 Sekunden)	Fehler bei der Suche nach Zugangspunkt
1	- 	(Dreimal alle 3,5 Sekunden)	(Dreimal alle 3,5 Sekunden)	Fehler bei der Verbindung mit einem Access Point
1	- `	(Einmal pro Sekunde)	(Einmal pro Sekunde)	Sicherheitsfehler

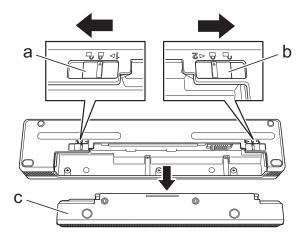
Zugehörige Informationen

• Einrichten Ihres Druckers

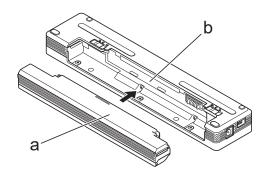
▲ Home > Einrichten Ihres Druckers > Lithium-Ionen-Akku einsetzen

Lithium-Ionen-Akku einsetzen

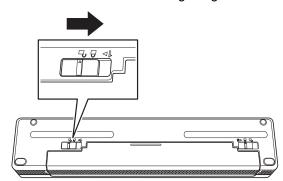
- 1. Schieben Sie die Akkuverriegelung 1 (a) in die entriegelte Position.
- 2. Halten Sie die Akkuverriegelung 2 (b) in der entriegelten Position und nehmen Sie die Schutzumhüllung für Ladeausgang (c) heraus.



- a. Akkuverriegelung 1
- b. Akkuverriegelung 2
- c. Schutzumhüllung für Ladeausgang
- 3. Lassen Sie die Akkuverriegelung 2 los.
- 4. Setzen Sie den Lithium-Ionen-Akku (a) in das Akkufach (b) ein, bis er einrastet.



- a. Lithium-Ionen-Akku
- b. Akkufach
- 5. Schieben Sie die Akkuverriegelung 1 in die verriegelte Position.





- Die vom Lithium-lonen-Akku bereitgestellte Spannung unterliegt Schwankungen. Die Druckgeschwindigkeit kann auch von der Spannung abhängen.
- Bei Verwendung des Lithium-Ionen-Akkus ist die Schutzumhüllung für Ladeausgang nicht erforderlich. Bewahren Sie diese an einem sicheren Ort auf, damit sie nicht verloren geht.



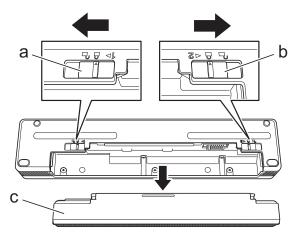
Zugehörige Informationen

• Einrichten Ihres Druckers

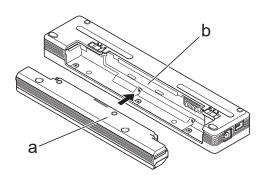
▲ Home > Einrichten Ihres Druckers > Entfernen des Lithium-Ionen-Akkus

Entfernen des Lithium-Ionen-Akkus

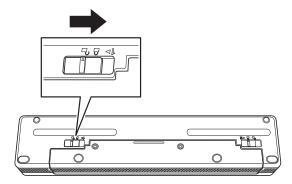
- 1. Schieben Sie die Akkuverriegelung 1 (a) in die entriegelte Position.
- 2. Halten Sie die Akkuverriegelung 2 (b) in der entriegelten Position und entnehmen Sie den Lithium-lonen-Akku (c).



- a. Akkuverriegelung 1
- b. Akkuverriegelung 2
- c. Lithium-Ionen-Akku
- 3. Lassen Sie die Akkuverriegelung 2 los.
- 4. Setzen Sie die Schutzumhüllung für Ladeausgang (a) in das Akkufach (b) ein, bis es einrastet.



- a. Schutzumhüllung für Ladeausgang
- b. Akkufach
- 5. Schieben Sie die Akkuverriegelung 1 in die verriegelte Position.



Zugehörige Informationen

• Einrichten Ihres Druckers

▲ Home > Einrichten Ihres Druckers > Drucker an eine Stromversorgung anschließen

Drucker an eine Stromversorgung anschließen



Wenn Sie den Drucker ausgeschaltet an die Stromversorgung anschließen, wird der Drucker automatisch für eine Systemüberprüfung eingeschaltet. Wenn **Automatisches Einschalten** auf **Aus** eingestellt ist, schaltet sich der Drucker nach der Systemprüfung aus.

- >> Anschluss an eine Netzsteckdose (optional)
- >> Anschluss an eine Gleichstromsteckdose (optional)
- >> Anschluss an eine Netzsteckdose mit dem Netzteil für USB Typ-C (optional)

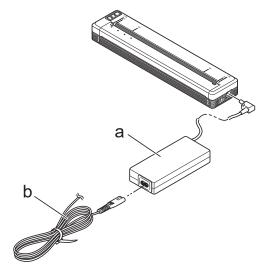
Anschluss an eine Netzsteckdose (optional)

Schließen Sie den Drucker zur Stromversorgung an eine in der Nähe befindliche Netzsteckdose an oder laden Sie den Lithium-Ionen-Akku auf. Achten Sie beim Kauf des Druckers auf den passenden Netzadapter und das passende Netzkabel für das Land, in dem der Drucker zum Einsatz kommen soll.



Netzadapter und Netzkabel sind optionales Zubehör.

- 1. Schließen Sie den Netzadapter (a) an den Drucker an.
- 2. Schließen Sie das Netzkabel (b) an den Netzadapter an.
- 3. Schließen Sie das Netzkabel an eine in der Nähe befindliche Netzsteckdose (100 V AC 240 V AC, 50/60 Hz) an.



- a. Netzadapter
- b. Netzkabel

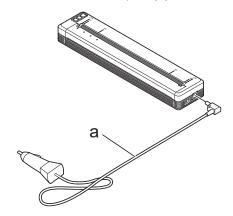
Anschluss an eine Gleichstromsteckdose (optional)

Schließen Sie den Drucker an die 12-V-Gleichstromsteckdose Ihres Fahrzeugs (Zigarettenanzünder o. Ä.) an, um den Lithium-Ionen-Akku aufzuladen.



- Der Autoadapter ist ein optionales Zubehörteil.
- Die von einem Fahrzeug bereitgestellte Spannung kann schwanken und die Druckgeschwindigkeit kann variieren.
- Der Autoadapterstecker ist nicht mit anderen Steckdosen kompatibel, die nicht dem 12-Volt-Zigarettenanzündertyp entsprechen.
- 1. Schließen Sie den Autoadapter an eine 12-V-Gleichstrom-Steckdose des Fahrzeugs an.

2. Schließen Sie den Autoadapter (a) an den Drucker an.



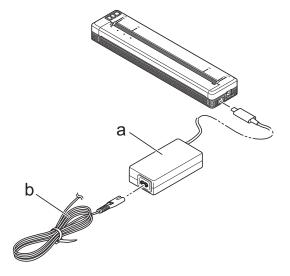
a. Autoadapter

Anschluss an eine Netzsteckdose mit dem Netzteil für USB Typ-C (optional)

Schließen Sie den Drucker an eine nahegelegene Netzsteckdose an, um den Lithium-Ionen-Akku mit dem Netzteil für USB Typ-C aufzuladen. Erwerben Sie beim Kauf des Druckers das richtige Netzteil für USB Typ-C und das richtige Netzkabel für die Region, in der der Drucker verwendet werden soll.



- Das Netzteil für USB Typ-C und das Netzkabel sind optionales Zubehör.
- Das Netzteil für USB Typ-C ist nur für das Aufladen vorgesehen. Wenn der Lithium-lonen-Akku nicht eingelegt ist, kann der Drucker nicht mit Strom versorgt werden.
- 1. Schließen Sie das Netzteil für USB Typ-C an den Drucker an.
- 2. Schließen Sie das Netzkabel (b) an das Netzteil für USB Typ-C an.
- 3. Schließen Sie das Netzkabel an eine in der Nähe befindliche Netzsteckdose (100 V AC 240 V AC, 50/60 Hz) an.



- a. Netzteil für USB Typ-C
- b. Netzkabel

✓

Zugehörige Informationen

· Einrichten Ihres Druckers

▲ Home > Einrichten Ihres Druckers > Ein- oder Ausschalten des Druckers

Ein- oder Ausschalten des Druckers

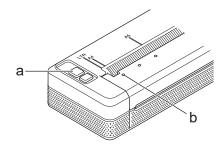
- >> Einschalten des Druckers
- >> Ausschalten des Druckers

Einschalten des Druckers

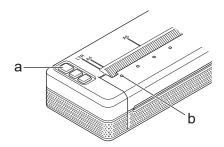
- 1. Verwenden Sie einen vollständig aufgeladenen Akku oder schließen Sie den Drucker an eine Wechsel- bzw. Gleichstromsteckdose an, um Ihren Drucker mit Strom zu versorgen.
- 2. Halten Sie die Ein-/Aus-Taste (1) (a) gedrückt.

Die POWER-Anzeige (b) leuchtet grün (wenn der Drucker an eine Wechsel- oder Gleichstromsteckdose angeschlossen ist) oder orange (bei Verwendung des Lithium-Ionen-Akkus).

PJ-822/PJ-823



PJ-862/PJ-863/PJ-883



- a. (I) Ein-/Aus-Taste
- b. POWER-Anzeige

Ausschalten des Druckers

Halten Sie die Ein-/Aus-Taste (gedrückt, bis die POWER- und STATUS-Anzeige orange leuchten und alle LEDs erlöschen.

HINWEIS

Wenn Sie den Drucker ausschalten, nehmen Sie NICHT den Akku heraus und trennen Sie nicht den Netzadapter oder den Autoadapter, bevor die POWER- und STATUS-Anzeigen erloschen sind.

Zugehörige Informationen

· Einrichten Ihres Druckers

Home > Einrichten Ihres Druckers > Lithium-Ionen-Akku laden

Lithium-Ionen-Akku laden

- >> Tipps zur Verwendung des Lithium-Ionen-Akkus
- >> Lithium-Ionen-Akku laden
- >> Laden des Lithium-Ionen-Akkus beenden

Tipps zur Verwendung des Lithium-Ionen-Akkus

Laden Sie den Lithium-Ionen-Akku vollständig auf, bevor Sie den Drucker verwenden.



- Das Drucken mit hoher Druckdichte (dunkel) führt zu einer schnelleren Entladung des Lithium-Ionen-Akkus als das Drucken mit niedriger Druckdichte. Ändern Sie die Druckdichteeinstellung im Druckertreiber-Dialogfeld oder im Printer Setting Tool.
 - Weitere Informationen ➤➤ *Verwandte Themen*: Geräteeinstellungen im Printer Setting Tool (Windows). Weitere Informationen ➤➤ *Verwandte Themen*: Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Mac) ändern.
- Laden Sie den Lithium-Ionen-Akku in einer Umgebung mit einer Temperatur zwischen 0 °C und 40 °C auf, andernfalls wird der Akku nicht geladen.
- Der empfohlene Ladetemperaturbereich des Lithium-lonen-Akkus liegt zwischen 5 °C und 35 °C.
- Wird der Drucker sowohl bei eingesetztem Lithium-Ionen-Akku als auch bei angeschlossenem Netzadapter oder Autoadapter betrieben, kann die STATUS-Anzeige unter Umständen erlöschen und der Ladevorgang beendet werden, auch wenn der Lithium-Ionen-Akku noch nicht voll aufgeladen ist.
- Um eine Leistungsminderung des Lithium-Ionen-Akkus zu vermeiden, wird der Akku nicht geladen, wenn seine verbleibende Ladung ausreichend ist, auch wenn der Netzadapter oder das Netzteil für USB Typ-C angeschlossen ist.

Eigenschaften des Lithium-Ionen-Akkus

Um eine optimale Leistung und lange Lebensdauer des Lithium-Ionen-Akkus sicherzustellen:

- Verwenden oder lagern Sie den Lithium-lonen-Akku nicht an Orten, die extrem hohen oder niedrigen Temperaturen ausgesetzt sind, da dies zu einer vorzeitigen Leistungsminderung des Akkus führen kann.
- Nehmen Sie den Lithium-Ionen-Akku heraus, wenn Sie den Drucker für längere Zeit lagern.
- Lagern Sie den Lithium-Ionen-Akku mit weniger als 50 % Ladezustand an einem kühlen, trockenen Ort, an dem er vor direktem Sonnenlicht geschützt ist.
- · Laden Sie den Lithium-Ionen-Akku bei Lagerung über einen längeren Zeitraum alle sechs Monate neu auf.

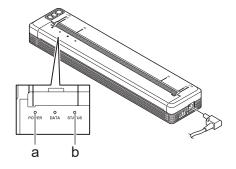
Lithium-lonen-Akku laden

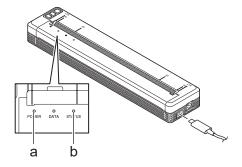
Laden Sie den Lithium-Ionen-Akku auf, sobald Sie den Drucker eingerichtet haben.

- 1. Schalten Sie den Drucker aus.
- 2. Sie haben folgende Möglichkeiten:
 - Schließen Sie den Drucker mit dem Netzadapter und dem Netzkabel an eine Netzsteckdose an.
 - Schließen Sie den Drucker mit einem Autoadapter an eine 12-V-Gleichstrom-Steckdose an.
 - Verwenden Sie das Netzteil für USB Typ-C und das Netzkabel, um den Drucker an eine Netzsteckdoseanzuschließen.
 - Schließen Sie den Drucker über ein USB-Typ-C-Kabel an Ihren Computer oder ein kompatibles USB-Ladegerät an.



- Das Laden dauert mit einem USB-Typ-C-Kabel länger als mit anderen Lademethoden.
- Das USB-Ladegerät muss 5 V und mindestens 0,5 A aufweisen.
- Wenn kein USB-Typ-C-Kabel beigefügt ist, verwenden Sie ein USB-Typ-C-Kabel, dessen Spannungsund Stromstärkewerte denen des USB-Ladegeräts entsprechen.





- a. POWER-Anzeige
- b. STATUS-Anzeige

Wenn der Lithium-Ionen-Akku vollständig aufgeladen wurde, erlischt die STATUS-Anzeige.

3. Trennen Sie die Spannungsquelle vom Drucker.



Wenn Sie den mitgelieferten Adapter verwenden, laden Sie den Lithium-Ionen-Akku zwei Stunden lang auf, um ihn vollständig aufzuladen. Vollständig geladen druckt der Lithium-Ionen-Akku etwa 600 Seiten.

Laden des Lithium-Ionen-Akkus beenden

Um das Laden des Lithium-Ionen-Akkus zu beenden, trennen Sie den Drucker von der Spannungsquelle.

✓

Zugehörige Informationen

· Einrichten Ihres Druckers

Verwandte Themen:

- Geräteeinstellungen im Printer Setting Tool (Windows)
- Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Mac) ändern

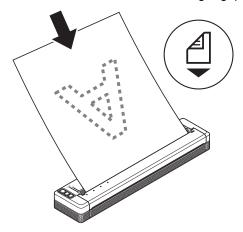
▲ Home > Einrichten Ihres Druckers > Papier in den Drucker einlegen

Papier in den Drucker einlegen

- >> Einlegen von Papier in den Drucker
- >> Schneiden von Papier

Einlegen von Papier in den Drucker

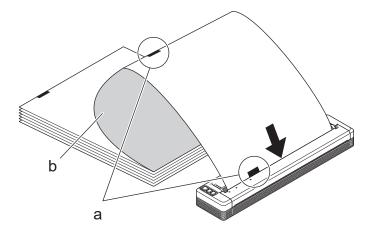
- 1. Verwenden Sie beide Hände, um das Papier gerade zu halten.
- 2. Schieben Sie das Papier vorsichtig mit der Druckoberfläche *nach unten* in den Papierschacht des Druckers, bis es von der Walze in die Ausgangsposition gezogen wird.



Ø

Für Endlospapier

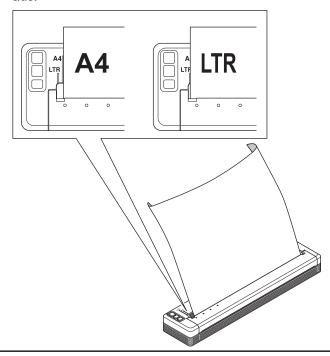
Legen Sie das Endlospapier so ein, dass die Blackmarks wie in der Abbildung gezeigt positioniert sind.



- a. Blackmarks
- b. Druckseite



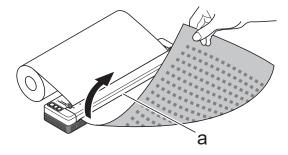
- Die Unterkante des Papiers muss parallel zur Walze liegen.
- Es kann nur eine Seite des Papiers bedruckt werden. Prüfen Sie das Papier und legen Sie es mit der Thermo-Seite nach unten ein.
- Wenn Sie Papier im A4-Format einlegen, richten Sie das Papier an den A4-Anzeigen des Druckers aus.
 Wenn Sie Papier im Letter-Format einlegen, richten Sie das Papier an den LTR-Anzeigen des Druckers aus.



Schneiden von Papier

Sie können das Druckmedium im Druckertreiber auf Einzelblatt, Rolle oder Perforierte Rolle einstellen.

- 1. Verwenden Sie die Abreißkante des Druckers, um das Papier zu schneiden.
- 2. Ziehen Sie eine Kante des ausgeworfenen Papiers nach oben und diagonal zur anderen Kante.



a. Abreißkante

A VORSICHT

Die Abreißkante ist scharf. Um Verletzungen zu vermeiden, dürfen Sie nicht die Abreißkante berühren.

Zugehörige Informationen

· Einrichten Ihres Druckers

▲ Home > Software installieren

Software installieren

- Druckertreiber und Software auf einem Computer installieren
- Drucker mit einem Computer oder Mobilgerät verbinden

▲ Home > Software installieren > Druckertreiber und Software auf einem Computer installieren

Druckertreiber und Software auf einem Computer installieren

Installieren Sie für das Drucken vom Computer aus den Druckertreiber und P-touch Editor auf Ihrem Computer.

1. Geben Sie in die Adressleiste <u>install.brother</u> ein und laden Sie das Installationsprogramm für Software/ Dokumentation herunter.



2. Doppelklicken Sie auf das heruntergeladene Installationsprogramm und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

HINWEIS

Um die erweiterten Funktionen Ihres Druckers zu nutzen, wählen Sie während der Installation zusätzliche Software aus, die Sie verwenden möchten.



PJ-883:

Um den Drucker über WLAN mit einem Computer zu verbinden, empfehlen wir folgende Vorgehensweise:

- Notieren Sie sich die SSID (Netzwerkname) und das Kennwort (Netzwerkschlüssel) Ihres Wireless-Netzwerks, bevor Sie beginnen. Wenn Sie diese Informationen nicht finden können, fragen Sie Ihren Netzwerkadministrator oder wenden Sie sich an den Hersteller des WLAN-Routers/Wireless Access Points.
- Um den Drucker über WirelessDirect mit einem Computer zu verbinden, müssen Sie während der Installation als Verbindungsart "USB-Verbindung" auswählen. Klicken Sie nach Abschluss der Installation auf den Link "WirelessDirect".
- PJ-883:

Um den Drucker mit einer anderen als der während der Installation von Ihnen ausgewählten Verbindungsart zu nutzen, starten Sie das Installationsprogramm erneut, um die Software und den Druckertreiber neu zu installieren, und wählen Sie eine andere Verbindungsart.

4

Zugehörige Informationen

- · Software installieren
 - · Verfügbare Anwendungen

▲ Home > Software installieren > Druckertreiber und Software auf einem Computer installieren > Verfügbare Anwendungen

Verfügbare Anwendungen

Windows

Anwendung	Funktionen
P-touch Editor	Mit diesem Programm lassen sich benutzerdefinierte Dokumente entwerfen und ausdrucken. Mithilfe integrierter Zeichenwerkzeuge können unterschiedliche Schriftarten und Textstile erstellt, Bilder importiert und Barcodes eingefügt werden.
P-touch Transfer Manager	Mit diesem Programm können Vorlagen und andere Daten zum Drucker übertragen und Sicherungskopien der Daten auf dem Computer gespeichert werden.
	Diese Anwendung wird mit P-touch Editor installiert.
P-touch Library	Verwaltet und druckt P-touch Editor-Vorlagen.
	Mit P-touch Library können Vorlagen gedruckt werden.
	Diese Anwendung wird mit P-touch Editor installiert.
P-touch Transfer	Ermöglicht die Übertragung von Dokumenten an den Drucker.
Express	Das Installationsprogramm steht im Downloads -Bereich Ihres Modells auf der Brother Support Website unter <u>support.brother.com</u> zum Download bereit.
P-touch Update Software	Aktualisiert die Software und Firmware auf die neueste Version.
Printer Setting Tool	Ermöglicht es Ihnen, die Druckereinstellungen von einem Computer aus vorzunehmen.
	Kommunikationseinstellungen
	Geräteeinstellungen
	P-touch Template-Einstellungen
BRAdmin Light (PJ-883)	Sucht den Drucker im Netzwerk und wird zum Konfigurieren der grundlegenden Konfigurationseinstellungen von einem Computer aus verwendet.
BRAdmin Professional (PJ-883)	Sucht den Drucker im Netzwerk und wird zum Konfigurieren der erweiterten Konfigurationseinstellungen und Updates von einem Computer aus verwendet.
Font Manager	Ermöglicht das Übertragen von Schriftarten sowie das Löschen von Schriftarten aus dem Drucker. Verwenden Sie verschiedene Druckbefehle, um auf übertragene Schriftarten zuzugreifen und diese zu drucken.
	Schriftart-Berechtigungen
	Bei der Verwendung von Schriftarten müssen Sie alle Nutzungsbedingungen einhalten, die vom jeweiligen rechtmäßigen Eigentümer der Schriftarten festgelegt wurden. Bevor Sie Schriftarten herunterladen, müssen Sie bestätigen, dass Sie über gültige Lizenzen zur Nutzung der Schriftarten verfügen und die zugehörigen Bestimmungen einhalten.
Web-based Management (PJ-883)	Ermöglicht Ihnen die Verwendung eines standardmäßigen Webbrowsers, um über HTTPS die Drucker in Ihrem Netzwerk zu verwalten.

Mac

Anwendung	Funktionen
P-touch Editor	Mit diesem Programm lassen sich benutzerdefinierte Dokumente entwerfen und ausdrucken. Mithilfe integrierter Zeichenwerkzeuge können unterschiedliche Schriftarten und Textstile erstellt, Bilder importiert und Barcodes eingefügt werden.
Transfer Express ¹	Aktualisiert die Firmware auf die neueste Version und ermöglicht die Übertragung von Vorlagen auf den Drucker.

¹ Nur mit der USB-Verbindung verfügbar.

Anwendung	Funktionen
Printer Setting Tool ¹	Ermöglicht es Ihnen, die Druckereinstellungen von einem Computer aus vorzunehmen.
Setup-Assistent für Drahtlosgeräte (PJ-883)	Mit dieser Anwendung kann Ihr Drucker für ein Wireless-Netzwerk konfiguriert werden.

4

Zugehörige Informationen

• Druckertreiber und Software auf einem Computer installieren

Verwandte Themen:

• Kompatible Druck-Apps

▲ Home > Software installieren > Drucker mit einem Computer oder Mobilgerät verbinden

Drucker mit einem Computer oder Mobilgerät verbinden

- Drucker über ein USB-Kabel mit einem Computer verbinden
- Drucker über WLAN mit einem Computer verbinden
- Drucker über Bluetooth-Schnittstelle mit einem Computer verbinden
- Drucker über NFC mit einem Mobilgerät verbinden (Android)

▲ Home > Software installieren > Drucker mit einem Computer oder Mobilgerät verbinden > Drucker über ein USB-Kabel mit einem Computer verbinden

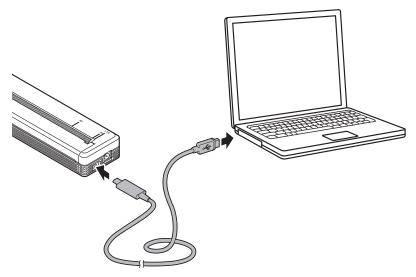
Drucker über ein USB-Kabel mit einem Computer verbinden

Für den Anschluss des Druckers an Ihren Computer ist ein USB-Typ-C-Kabel erforderlich. Je nach Land ist das Kabel möglicherweise im Lieferumfang des Druckers enthalten.

HINWEIS

Die USB-Verbindung allein reicht zur Stromversorgung des Druckers nicht aus. Stellen Sie sicher, dass ein Lithium-Ionen-Akku installiert ist oder dass der Drucker an eine externe Stromversorgung, z. B. an einen Netzadapter oder einen Autoadapter, angeschlossen ist.

- 1. Schalten Sie den Drucker aus.
- 2. Schließen Sie das USB-Kabel erst an den USB-Anschluss des Druckers und dann an Ihren Computer an.



3. Schalten Sie den Drucker ein.

Zugehörige Informationen

• Drucker mit einem Computer oder Mobilgerät verbinden

▲ Home > Software installieren > Drucker mit einem Computer oder Mobilgerät verbinden > Drucker über WLAN mit einem Computer verbinden

Drucker über WLAN mit einem Computer verbinden

Für folgende Modelle: PJ-883

- Verbinden des Druckers mit einem Computer mit WLAN-Router/Wireless Access Point (Infrastruktur-Modus)
- Verbinden des Druckers mit einem Computer ohne Verwendung eines WLAN-Router/ Wireless Access Point (WirelessDirect)
- Gleichzeitiges Verbinden des Druckers mit einem Computer über den Infrastruktur-Modus und WirelessDirect
- Verbinden des Druckers über WPS (Wi-Fi Protected Setup[™]) mit einem Computer

▲ Home > Software installieren > Drucker mit einem Computer oder Mobilgerät verbinden > Drucker über WLAN mit einem Computer verbinden > Verbinden des Druckers mit einem Computer mit WLAN-Router/ Wireless Access Point (Infrastruktur-Modus)

Verbinden des Druckers mit einem Computer mit WLAN-Router/ Wireless Access Point (Infrastruktur-Modus)

Für folgende Modelle: PJ-883

Im Infrastruktur-Modus können Sie den Drucker mit einem Computer oder einem Mobilgerät über einen WLAN-Router/Wireless Access Point verbinden.

Vorbereitung

Konfigurieren Sie die WLAN-Einstellungen des Druckers, um mit Ihrem WLAN-Router/Wireless Access Point kommunizieren zu können. Nachdem der Drucker eingerichtet wurde, können die Computer und Mobilgeräte im Netzwerk auf den Drucker zugreifen.

- Bevor Sie den Drucker mit dem Netzwerk verbinden, kontaktieren Sie zur Bestätigung Ihrer WLAN-Einstellungen Ihren Systemadministrator.
- Wenn Sie die WLAN-Einstellungen neu konfigurieren möchten oder der Status der WLAN-Verbindung des Druckers unbekannt ist, setzen Sie die WLAN-Einstellungen des Druckers zurück.
 - 1. Schalten Sie den Drucker aus.
 - 2. Halten Sie die Vorschubtaste 坑 und die Ein-/Aus-Taste () ca. zwei Sekunden lang gedrückt.
 - 3. Halten Sie die Vorschubtaste 坑 gedrückt, drücken Sie die Ein-/Aus-Taste 🖒 zweimal und lassen Sie dann die Vorschubtaste 坑 los.



• Um optimale Ergebnisse im alltäglichen Druckbetrieb zu erzielen, sollten Sie den Drucker möglichst nahe am WLAN-Router/Wireless Access Point aufstellen und darauf achten, dass sich möglichst keine Hindernisse dazwischen befinden. Große Gegenstände und Wände zwischen den beiden Geräten sowie Funkstörungen durch andere elektronische Geräte können die Geschwindigkeit der Druckdatenübertragung beeinträchtigen.

Verbinden des Druckers mit dem WLAN-Router/Wireless Access Point

- Notieren Sie die SSID (Netzwerkname) und das Kennwort (Netzwerkschlüssel) des WLAN-Routers/Wireless Access Points.
- 2. Verbinden Sie den Drucker über ein USB-Kabel mit dem Computer.
- 3. Drücken Sie die Bluetooth- und WLAN-Taste (1) am Drucker, um die WLAN-Funktion zu aktivieren.
 - Stellen Sie sicher, dass die Bluetooth- und WLAN-Anzeige ((1)) alle drei Sekunden einmal grün oder cyan oder
 - Wenn die Bluetooth- und WLAN-Anzeige ((1)) blau blinkt , halten Sie die Bluetooth- und WLAN-Taste ((1)) ca. drei Sekunden lang gedrückt. Die blinkende Farbe ändert sich jedes Mal, wenn Sie die Bluetooth- und WLAN-Taste ((1)) drücken und gedrückt halten.
- 4. Konfigurieren Sie die Einstellungen für den Infrastruktur-Modus des Druckers.
 - Über einen Windows-Computer:
 - a. Starten Sie das Printer Setting Tool auf Ihrem Computer und klicken Sie auf die Schaltfläche **Kommunikationseinstellungen**.
 - Klicken Sie auf die Registerkarte Allgemein und w\u00e4hlen Sie im Abschnitt Ausgew\u00e4hlte Schnittstelle die Option Infrastruktur.

- c. Klicken Sie auf die Registerkarte **Wireless-LAN** und gehen Sie im Abschnitt **Wireless-Einstellungen** zu **Kommunikationsmodus** und wählen Sie **Infrastruktur**.
- d. Klicken Sie auf die Registerkarte Wireless-LAN und wählen Sie Wireless-Einstellungen. Geben Sie die von Ihnen notierte SSID ein oder klicken Sie auf Suchen, um die SSID aus der angezeigten Liste auszuwählen.
- e. Geben Sie Kennwort in das Feld Schlüsselsatz(Passphrase) ein.



Die erforderlichen Informationen hängen von der Authentifizierungsmethode und dem Verschlüsselungsmodus ab. Geben Sie ausschließlich die Informationen ein, die für Ihre Netzwerkumgebung relevant sind.

- f. Klicken Sie auf Anwenden.
- · Bei einem Mac-Computer:
 - a. Starten Sie den Setup-Assistenten für Drahtlosgeräte, der im Druckertreiber-Paket enthalten ist, und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.
 - b. Das Druckertreiber-Paket steht auf der **Downloads**-Seite Ihres Modells auf der Brother Support Website unter <u>support.brother.com</u> zum Download bereit. Doppelklicken Sie auf die heruntergeladene Datei. Der Setup-Assistent für Drahtlosgeräte befindet sich im Ordner **Dienstprogramme**.

Wenn die Verbindung zwischen dem Drucker und dem WLAN-Router/Wireless Access Point hergestellt ist, leuchten die Anzeigen für Bluetooth und WLAN ((1)) grün oder cyan . Computer und Mobilgeräte, die sich im selben Netzwerk wie der Drucker befinden, haben Zugang zum Drucker.



Mithilfe des Printer Setting Tools können Sie auch andere Netzwerkeinstellungen ändern.



Zugehörige Informationen

• Drucker über WLAN mit einem Computer verbinden

Verwandte Themen:

- · Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Windows) ändern
- · Kommunikationseinstellungen im Printer Setting Tool (Windows)

▲ Home > Software installieren > Drucker mit einem Computer oder Mobilgerät verbinden > Drucker über WLAN mit einem Computer verbinden > Verbinden des Druckers mit einem Computer ohne Verwendung eines WLAN-Router/Wireless Access Point (WirelessDirect)

Verbinden des Druckers mit einem Computer ohne Verwendung eines WLAN-Router/Wireless Access Point (WirelessDirect)

Für folgende Modelle: PJ-883

Mit WirelessDirect können Sie den Drucker ohne einen WLAN-Router/Wireless Access Point direkt mit Ihrem Computer oder Mobilgerät verbinden. Dabei dient der Drucker als Wireless Access Point.

- 1. Bestätigen Sie die Wireless-Direct-Einstellungen des Druckers.
 - Über einen Windows-Computer:
 - a. Verbinden Sie den Drucker über ein USB-Kabel mit dem Computer.
 - b. Starten Sie das Printer Setting Tool auf Ihrem Computer und klicken Sie auf die Schaltfläche **Kommunikationseinstellungen**.
 - c. Bestätigen Sie, dass **Wireless Direct** für **Ausgewählte Schnittstelle** auf der Registerkarte **Allgemein** ausgewählt ist.
 - · Bei einem Mac-Computer:

Verbinden Sie den Drucker über ein USB-Kabel mit dem Computer. Starten Sie das Printer Setting Tool auf Ihrem Computer und bestätigen Sie, dass **WirelessDirect** auf **On (Ein)** in der Registerkarte **Wireless LAN (WLAN)** eingestellt ist.

- 2. Drücken Sie die Bluetooth- und WLAN-Taste (1) am Drucker, um die WLAN-Funktion zu aktivieren.
 - Stellen Sie sicher, dass die Bluetooth- und WLAN-Anzeige ((1)) alle drei Sekunden einmal grün oder cyan o- blinkt.
 - Wenn die Bluetooth- und WLAN-Anzeige ((1)) blau blinkt , halten Sie die Bluetooth- und WLAN-Taste ((1)) ca. drei Sekunden lang gedrückt. Die blinkende Farbe ändert sich jedes Mal, wenn Sie die Bluetooth- und WLAN-Taste ((1)) drücken und gedrückt halten.
- 3. Wählen Sie über Ihren Computer oder Ihr Mobilgerät die SSID des Druckers aus. Geben Sie, falls erforderlich, das Kennwort ein.



Die Standardeinstellung von SSID und Kennwort lautet:

- SSID: "DIRECT-*****_PJ-883", wobei ***** für die letzten fünf Stellen der Seriennummer des Druckers steht.
- Kennwort: 883 *****

***** steht für die letzten fünf Ziffern der Seriennummer, die sich auf der Unterseite des Druckers befindet.

HINWEIS

- Das Etikett mit der Seriennummer befindet sich auf der Unterseite des Druckers. Informationen zur Seriennummer erhalten Sie auch, indem Sie den Konfigurationsbericht ausdrucken.
 - Weitere Informationen >> Verwandte Themen: Druckereinstellungen bestätigen.
- Verwenden Sie das Printer Setting Tool zum Ändern der Netzwerkeinstellungen des Druckers.
- Über das Printer Setting Tool können Sie die Netzwerkeinstellungen auf mehrere Drucker anwenden.
- Während der Verwendung von WirelessDirect kann keine Internetverbindung über WLAN hergestellt werden. Zur Nutzung des Internets stellen Sie eine Verbindung über einen WLAN-Router/Wireless Access Point her (Infrastruktur-Modus).

• Wir empfehlen, über das Printer Setting Tool ein neues WirelessDirect-Kennwort festzulegen, um Ihren Drucker vor unbefugtem Zugriff zu schützen.

Zugehörige Informationen

• Drucker über WLAN mit einem Computer verbinden

Verwandte Themen:

- Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Windows) ändern
- Kommunikationseinstellungen im Printer Setting Tool (Windows)
- Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Mac) ändern
- Druckereinstellungen bestätigen

▲ Home > Software installieren > Drucker mit einem Computer oder Mobilgerät verbinden > Drucker über WLAN mit einem Computer verbinden > Gleichzeitiges Verbinden des Druckers mit einem Computer über den Infrastruktur-Modus und WirelessDirect

Gleichzeitiges Verbinden des Druckers mit einem Computer über den Infrastruktur-Modus und WirelessDirect

Für folgende Modelle: PJ-883

- 1. Starten Sie das **Printer Setting Tool** auf Ihrem Windows-Computer.
- 2. Klicken Sie auf die Schaltfläche Kommunikationseinstellungen.
- 3. Klicken Sie auf Allgemein > Kommunikationseinstellungen.
- 4. Bestätigen Sie, dass die Option Infrastruktur und Wireless Direct für die Einstellung Ausgewählte Schnittstelle ausgewählt ist.

Zugehörige Informationen

• Drucker über WLAN mit einem Computer verbinden

Verwandte Themen:

- Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Windows) ändern
- Kommunikationseinstellungen im Printer Setting Tool (Windows)

Verbinden des Druckers über WPS (Wi-Fi Protected Setup[™]) mit einem Computer

Für folgende Modelle: PJ-883

1. Vergewissern Sie sich, dass Ihr WLAN-Router/Wireless Access Point das WPS-Symbol anzeigt.



- Stellen Sie den Drucker in Reichweite Ihres WLAN-Routers/Wireless Access Points auf.
 Die Reichweite kann je nach Umgebung unterschiedlich sein. Lesen Sie die Anleitung für Ihren WLAN-Router/Wireless Access Point.
- 3. Drücken Sie die WPS-Taste am WLAN-Router/Wireless Access Point.
- 4. Halten Sie die Bluetooth- und WLAN-Taste ((1)) auf Ihrem Drucker ca. fünf Sekunden lang gedrückt.

 Die Bluetooth- und WLAN-Anzeige ((1)) auf dem Drucker blinkt einmal pro Sekunde grün -

Nach hergestellter Verbindung leuchtet die Bluetooth- und WLAN-Anzeige (1) grün . Computer und Mobilgeräte, die sich im selben Netzwerk wie der Drucker befinden, haben Zugang zum Drucker. Weitere Informationen finden Sie in der mitgelieferten Anleitung des WLAN-Routers/Wireless Access Points.



Der Drucker versucht zwei Minuten lang, eine Verbindung über WPS herzustellen. Wenn während dieser Zeit die Bluetooth- und WLAN-Taste ((1)) noch einmal fünf Sekunden lang gedrückt wird, versucht der Drucker weitere zwei Minuten lang, eine Verbindung herzustellen.

Zugehörige Informationen

• Drucker über WLAN mit einem Computer verbinden

▲ Home > Software installieren > Drucker mit einem Computer oder Mobilgerät verbinden > Drucker über Bluetooth-Schnittstelle mit einem Computer verbinden

Drucker über Bluetooth-Schnittstelle mit einem Computer verbinden

Für folgende Modelle: PJ-862/PJ-863/PJ-883

Folgen Sie den Empfehlungen des Herstellers für Ihre Bluetooth-fähigen Geräte (Computer und Mobilgeräte) oder Ihren Bluetooth-Adapter und installieren Sie die notwendige Hard- und Software.

HINWEIS

- Sie können auch das Printer Setting Tool zum Ändern der Kommunikationseinstellungen des Druckers verwenden.
 - Weitere Informationen ➤➤ *Verwandte Themen*: Kommunikationseinstellungen im Printer Setting Tool (Windows).
 - Weitere Informationen ➤➤ Verwandte Themen: Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Mac) ändern.
- Wir empfehlen, über das Printer Setting Tool einen neuen Bluetooth-PIN-Code festzulegen, um Ihren Drucker vor unbefugtem Zugriff zu schützen.

>> PJ-862/PJ-863 >> PJ-883

PJ-862/PJ-863

- 1. Drücken Sie die Bluetooth-Taste 👔 am Drucker, um die Bluetooth-Funktion zu aktivieren.
 - Die Bluetooth-Anzeige 👔 blinkt alle drei Sekunden blau 👈-.
- 2. Verwenden Sie zur Erkennung des Druckers die Bluetooth-Management-Software Ihres Geräts. Wählen Sie den Namen des Druckers aus.

Nach hergestellter Verbindung leuchtet die Bluetooth-Anzeige 👔 blau

PJ-883

- 1. Drücken Sie die Bluetooth- und WLAN-Taste (1) am Drucker, um die Bluetooth-Funktion zu aktivieren.
 - Stellen Sie sicher, dass die Bluetooth- und WLAN-Anzeige ((1)) alle drei Sekunden einmal blau oder cyan blinkt.
 - Wenn die Bluetooth- und WLAN-Anzeige ((1)) grün blinkt , halten Sie die Bluetooth- und WLAN-Taste ((1)) ca. drei Sekunden lang gedrückt. Die blinkende Farbe ändert sich jedes Mal, wenn Sie die Bluetooth- und WLAN-Taste ((1)) drücken und gedrückt halten.
- 2. Verwenden Sie zur Erkennung des Druckers die Bluetooth-Management-Software Ihres Geräts. Wählen Sie den Namen des Druckers aus.

Nach hergestellter Verbindung leuchtet die Bluetooth- und WLAN-Anzeige ((1)) blau oder cyan .

Zugehörige Informationen

• Drucker mit einem Computer oder Mobilgerät verbinden

Verwandte Themen:

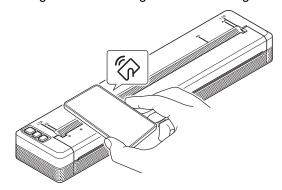
- Kommunikationseinstellungen im Printer Setting Tool (Windows)
- Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Mac) ändern

▲ Home > Software installieren > Drucker mit einem Computer oder Mobilgerät verbinden > Drucker über NFC mit einem Mobilgerät verbinden (Android)

Drucker über NFC mit einem Mobilgerät verbinden (Android)

Für folgende Modelle: PJ-862/PJ-863/PJ-883

- 1. Vergewissern Sie sich, dass die Bluetooth-Einstellungen des Druckers und die Bluetooth- und NFC-Einstellungen des Mobilgeräts aktiviert sind.
- 2. Bringen Sie Ihr Mobilgerät in Berührung mit dem NFC-Symbol auf dem Drucker.





Eventuell stellen nicht alle Android-Geräte erfolgreich eine Verbindung mit dem Drucker her. Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres Mobilgeräts.

Zugehörige Informationen

• Drucker mit einem Computer oder Mobilgerät verbinden

▲ Home > Erstellen und Drucken von Dokumenten mit dem Computer

Erstellen und Drucken von Dokumenten mit dem Computer

- Etiketten mit P-touch Editor erstellen (Windows)
- Drucken von Dokumenten mit P-touch Editor (Windows)
- Benutzerdefinierte Dokumente erstellen und drucken mit P-touch Editor (Mac)
- Drucken von Dokumenten ohne Installation von Software und Treibern
- Drucken eines Dokuments über den Druckertreiber (Windows/Mac)

▲ Home > Erstellen und Drucken von Dokumenten mit dem Computer > Etiketten mit P-touch Editor erstellen (Windows)

Etiketten mit P-touch Editor erstellen (Windows)

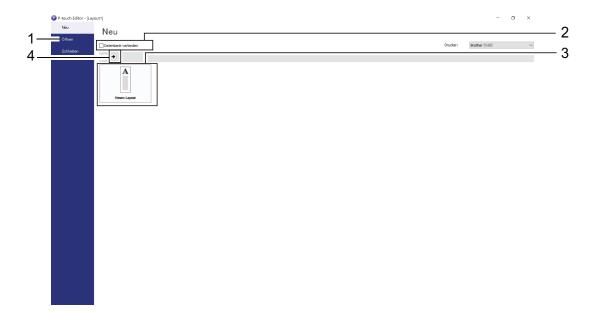
Installieren Sie P-touch Editor und den Druckertreiber auf Ihrem Computer, um den Drucker mit Ihrem Computer zu verwenden.

Die aktuellen Treiber und die aktuelle Software für Ihr Modell finden Sie im Downloads-Bereich auf der Brother Support Website unter support.brother.com.

- - Windows 10/Windows Server 2016/Windows Server 2019/Windows Server 2022:

Klicken Sie auf Start > Brother P-touch > P-touch Editor oder doppelklicken Sie auf das Symbol Ptouch Editor auf dem Desktop.

- Windows 8,1/Windows Server 2012/Windows Server 2012 R2:
 - Klicken Sie auf das Symbol P-touch Editor auf dem Bildschirm Apps oder doppelklicken Sie auf das Symbol P-touch Editor auf dem Desktop.
- 2. Sie haben folgende Möglichkeiten:
 - Um ein vorhandenes Layout zu öffnen, klicken Sie auf Öffnen (1).
 - Um ein vordefiniertes Layout mit einer Datenbank zu verknüpfen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen neben Datenbank verbinden (2).
 - Um ein neues Layout zu erstellen, klicken Sie auf **Neues Layout** (3) und dann auf (4).





Um das Erscheinungsbild des Startbildschirms von P-touch Editor anzupassen, klicken Sie in der Menüleiste von P-touch Editor auf Werkzeuge > Optionen, um das Dialogfeld Optionen aufzurufen. Wählen Sie auf der linken Seite die Überschrift Allgemein und anschließend im Listenfeld Operationen unter Starteinstellungen die gewünschte Einstellung aus.

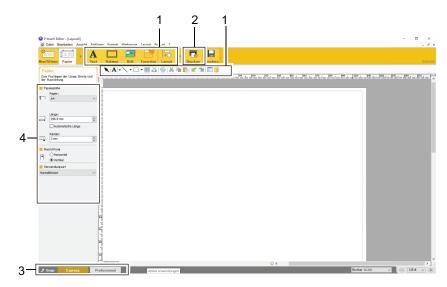
Zugehörige Informationen

- Erstellen und Drucken von Dokumenten mit dem Computer
 - Hauptfenster des P-touch Editor Express-Modus (Windows)
 - Hauptfenster des P-touch Editor Professional-Modus (Windows)
 - Hauptfenster des P-touch Editor Snap-Modus (Windows)

▲ Home > Erstellen und Drucken von Dokumenten mit dem Computer > Etiketten mit P-touch Editor erstellen (Windows) > Hauptfenster des P-touch Editor Express-Modus (Windows)

Hauptfenster des P-touch Editor Express-Modus (Windows)

Im Express-Modus können Sie schnell Layouts mit Text und Bildern erstellen.



- 1. Schaltflächen für Bearbeitungsfunktionen
- 2. Schaltfläche "Drucken"
- 3. Auswahlschaltflächen für den Betriebsmodus
- 4. Seiteneinrichtung

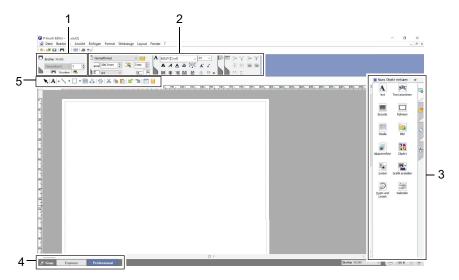
Zugehörige Informationen

• Etiketten mit P-touch Editor erstellen (Windows)

▲ Home > Erstellen und Drucken von Dokumenten mit dem Computer > Etiketten mit P-touch Editor erstellen (Windows) > Hauptfenster des P-touch Editor Professional-Modus (Windows)

Hauptfenster des P-touch Editor Professional-Modus (Windows)

Im Professional-Modus können Sie Layouts mithilfe einer großen Auswahl an erweiterten Tools und Optionen erstellen.



- 1. Druckmenü
- 2. Seiteneinrichtung
- 3. Seitenleiste
- 4. Auswahlschaltflächen für den Betriebsmodus
- 5. Symbolleisten zur Bearbeitung

Zugehörige Informationen

• Etiketten mit P-touch Editor erstellen (Windows)

▲ Home > Erstellen und Drucken von Dokumenten mit dem Computer > Etiketten mit P-touch Editor erstellen (Windows) > Hauptfenster des P-touch Editor Snap-Modus (Windows)

Hauptfenster des P-touch Editor Snap-Modus (Windows)

Mit dem Snap-Modus können Sie den Computerbildschirm oder einen Teil davon erfassen und als Bild ausdrucken.





Zugehörige Informationen

• Etiketten mit P-touch Editor erstellen (Windows)

▲ Home > Erstellen und Drucken von Dokumenten mit dem Computer > Drucken von Dokumenten mit P-touch Editor (Windows)

Drucken von Dokumenten mit P-touch Editor (Windows)

- >> Express-Modus
- >> Professional-Modus
- >> Snap-Modus

Express-Modus

Konfigurieren Sie vor dem Drucken zunächst die Einstellungen im Druckbildschirm.

Klicken Sie in der Menüleiste auf **Datei > Drucken** oder klicken Sie auf **[7]** (**Drucken**).

Professional-Modus

Konfigurieren Sie vor dem Drucken zunächst die Einstellungen im Druckbildschirm.

Klicken Sie in der Menüleiste auf **Datei** > **Drucken** oder klicken Sie auf **\bar{c}**.



Klicken Sie auf 🧻 , um den Druckvorgang ohne Einstellungsänderungen zu starten.

Snap-Modus

Geben Sie den Text ein und klicken Sie dann auf

Zugehörige Informationen

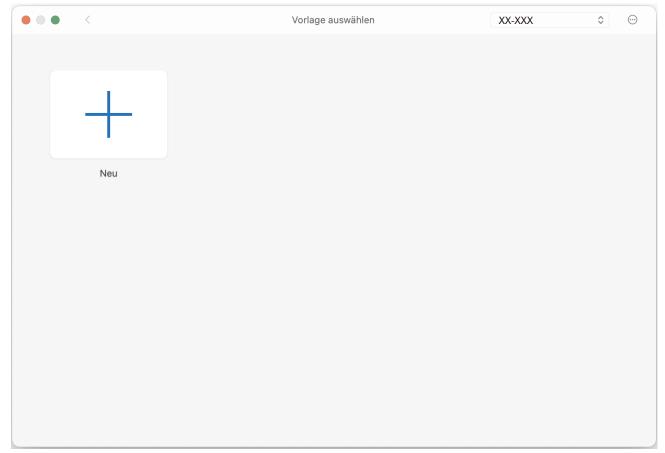
Erstellen und Drucken von Dokumenten mit dem Computer

▲ Home > Erstellen und Drucken von Dokumenten mit dem Computer > Benutzerdefinierte Dokumente erstellen und drucken mit P-touch Editor (Mac)

Benutzerdefinierte Dokumente erstellen und drucken mit P-touch Editor (Mac)

Laden Sie P-touch Editor aus dem App Store herunter und installieren Sie ihn auf Ihrem Mac.

- 1. Doppelklicken Sie auf **Macintosh HD > Programme** und doppelklicken Sie anschließend auf das Symbol **Brother P-touch Editor**.
- 2. Wenn P-touch Editor startet, klicken Sie auf **Neu**, um ein neues Layout zu erstellen oder ein vorhandenes Layout öffnen.



3. Klicken Sie auf das Symbol Print (Drucken).

Zugehörige Informationen

• Erstellen und Drucken von Dokumenten mit dem Computer

▲ Home > Erstellen und Drucken von Dokumenten mit dem Computer > Drucken von Dokumenten ohne Installation von Software und Treibern

Drucken von Dokumenten ohne Installation von Software und Treibern

- Über die USB-Schnittstelle drucken (Massenspeichermodus)
- Hinweise zum Drucken von Bilddaten ohne Verwendung des Druckertreibers

▲ Home > Erstellen und Drucken von Dokumenten mit dem Computer > Drucken von Dokumenten ohne Installation von Software und Treibern > Über die USB-Schnittstelle drucken (Massenspeichermodus)

Über die USB-Schnittstelle drucken (Massenspeichermodus)

Mit dem Massenspeichermodus können Sie über die USB-Schnittstelle eine Datei an den Drucker senden. Der Druckertreiber muss dafür nicht installiert werden. Diese Funktion unterstützt nur BIN-, BLF- und JPG-Dateien und kann bis zu 16 MB speichern.

Diese Funktion ist hilfreich, um:

- die in einer Befehlsdatei (Dateiformat BIN) gespeicherten Druckereinstellungen anzuwenden und Vorlagen (Dateiformat BLF) ohne Software-Tools an den Drucker zu übertragen. Beide Dateitypen müssen von einem Administrator verteilt werden.
- · Befehle ohne Installation des Druckertreibers auszuführen.
- ein Gerät mit einem Betriebssystem (einschließlich anderer Betriebssysteme als Windows) zu verwenden, auf dem eine USB-Hostfunktion zum Drucken und Übertragen von Daten vorhanden ist.
- 1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker ausgeschaltet ist.
- 2. Halten Sie die Vorschubtaste 坑 und die Ein-/Aus-Taste () gleichzeitig gedrückt.

Der Drucker wird im Massenspeichermodus gestartet. Die POWER- und DATA-Anzeige leuchten grün



(wenn der Drucker mit einem Akku betrieben wird, leuchtet die POWER-Anzeige orange

Verbinden Sie den Computer oder das Mobilgerät über ein USB-Kabel mit dem Drucker.
 Auf dem Bildschirm des Computers bzw. Geräts wird der Massenspeicherbereich des Druckers angezeigt.



Falls der Massenspeicherbereich nicht automatisch angezeigt wird, finden Sie Informationen zum Zugriff auf den Massenspeicherbereich in der Anleitung des Betriebssystems Ihres Computers oder Mobilgeräts.

- 4. Ziehen Sie die gewünschte Datei in den Massenspeicherbereich und legen Sie sie dort ab.
- 5. Legen Sie Papier ein und drücken Sie die Ein-/Aus-Taste

Daraufhin wird die Befehlsdatei ausgeführt. Die DATA-Anzeige blinkt grün - - -

Schalten Sie den Drucker aus, um den Massenspeichermodus zu deaktivieren.
 Der Drucker wird im normalen Betriebsmodus neu gestartet.

HINWEIS

- Beim Ausschalten des Druckers werden der Massenspeichermodus deaktiviert und alle im Massenspeicherbereich enthaltenen Dateien gelöscht.
- Erstellen Sie im Massenspeicherbereich keine neuen Ordner. Der Zugriff auf die Dateien in neu erstellten Ordnern ist nicht möglich.
- Je nach Dateigröße können die Befehle fehlschlagen. Arbeiten Sie in diesem Fall mit jeweils einer Datei.
- Während sich der Drucker im Massenspeichermodus befindet, steht nur der USB-Verbindungsmodus zur Verfügung.
- Greifen Sie nicht auf andere Dateien im Massenspeicherbereich zu, während Sie eine Datei in oder aus diesem Bereich kopieren.

Zugehörige Informationen

Drucken von Dokumenten ohne Installation von Software und Treibern

▲ Home > Erstellen und Drucken von Dokumenten mit dem Computer > Drucken von Dokumenten ohne Installation von Software und Treibern > Hinweise zum Drucken von Bilddaten ohne Verwendung des Druckertreibers

Hinweise zum Drucken von Bilddaten ohne Verwendung des Druckertreibers

Der Massenspeichermodus muss den Druck von JPEG-Bildern unterstützen. Der Drucker konvertiert unter Verwendung des Dithering-Verfahrens farbige JPEG-Dateien in einfarbige Dateien, was zu unscharfen Bildern führen kann. Um die Bildqualität zu verbessern, sollten Sie alle Funktionen, die Bilder vorverarbeiten, vermeiden oder ausschalten.



PJ-862/PJ-863/PJ-883:

Ihr Drucker unterstützt beim Drucken über Bluetooth das Object Push Profile (OPP).

- Es können nur JPEG-Bilder gedruckt werden, d. h. diese Funktion ist auf Dateien mit der Erweiterung .jpg beschränkt.
- Die maximale Dateigröße beträgt 15,8 MB.
- Die maximalen Auflösungen betragen:
 - PJ-822/PJ-862
 - Höhe × Breite = 1600 × 2200 Punkte
 - PJ-823/PJ-863/PJ-883
 - Höhe × Breite = 2400 × 3300 Punkte

Beim Überschreiten dieser Werte werden die vom Drucker empfangenen Daten verworfen und nicht gedruckt.

- Beim Drucken ist 1 Pixel = 1 Bildpunkt
- Zum Drucken des Bildes führt der Drucker eine (einfache) binäre Verarbeitung durch.
- Das Bild wird im ursprünglichen Höhe-Breite-Verhältnis der empfangenen Daten gedruckt.



Zugehörige Informationen

Drucken von Dokumenten ohne Installation von Software und Treibern

▲ Home > Erstellen und Drucken von Dokumenten mit dem Computer > Drucken eines Dokuments über den Druckertreiber (Windows/Mac)

Drucken eines Dokuments über den Druckertreiber (Windows/Mac)

- >> Windows
- >> Mac

Windows

- 1. Öffnen Sie das Dokument, das gedruckt werden soll.
- 2. Verbinden Sie den Drucker über USB, Bluetooth oder WLAN mit einem Computer.
- 3. Legen Sie Papier ein.
- 4. Aktivieren Sie den Druckbefehl in Ihrer Anwendung.
- 5. Wählen Sie Ihren Drucker aus und klicken Sie dann auf die Schaltfläche "Druckeigenschaften" oder "Voreinstellungen".

Das Druckertreiberfenster erscheint.

- 6. Ändern Sie ggf. die Druckertreibereinstellungen.
- 7. Klicken Sie auf OK.
- 8. Führen Sie den Druckvorgang durch.

Die DATA-Anzeige blinkt grün - und signalisiert so, dass der Drucker Daten empfängt.



- Wenn Papier eingelegt wurde und die DATA-Anzeige weiter grün leuchtet ohne zu blinken, hat der Drucker nicht ausreichend Daten für das Drucken einer gesamten Seite erhalten. Schalten Sie den Drucker aus und anschließend wieder ein.
- Wenn das Papier vom Drucker schief in die Startposition eingezogen wird, öffnen Sie vollständig die Ausgabeabdeckung, entfernen Sie das Papier, schließen Sie die Abdeckung und legen Sie das Papier erneut ein.
- Für Informationen zum Drucken eines JPEG-Bildes ohne den Druckertreiber >> Verwandte Themen: Hinweise zum Drucken von Bilddaten ohne Verwendung des Druckertreibers.

Heller oder dunkler drucken

Sie können dunklere oder hellere Ausdrucke erstellen, indem Sie die Druckdichteeinstellung im Treiberdialogfeld oder im Printer Setting Tool anpassen.

Weitere Informationen ➤➤ Verwandte Themen: Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Windows) ändern.

Mac



PJ-883:

Bei ausgewähltem AirPrint-Druckertreiber wählen Sie den CUPS-Druckertreiber.

- 1. Wählen Sie im Apple-Menü Systemeinstellungen aus.
- 2. Klicken Sie auf Drucker & Scanner.
- 3. Wählen Sie Ihren Drucker in der Druckerliste aus und überprüfen Sie den verwendeten Druckertreiber.
 - a. Klicken Sie auf die Schaltfläche "+" unterhalb der Druckerliste.
 - b. Wählen Sie Ihren Drucker aus, und wählen Sie dann im Popup-Menü **Verwenden** "einen Modellnamen + CUPS".
 - c. Klicken Sie auf Hinzufügen.
- 1. Öffnen Sie das Dokument, das gedruckt werden soll.
- 2. Verbinden Sie den Drucker über USB, Bluetooth oder WLAN mit einem Computer.
- 3. Legen Sie Papier ein.

- 4. Aktivieren Sie den Druckbefehl in Ihrer Anwendung.
- 5. Wählen Sie Ihren Drucker aus und klicken Sie dann auf die Schaltfläche "Druckeigenschaften" oder "Voreinstellungen".
 - Das Druckertreiberfenster erscheint.
- 6. Ändern Sie ggf. die Druckertreibereinstellungen.
- 7. Klicken Sie auf OK.
- 8. Führen Sie den Druckvorgang durch.

Die DATA-Anzeige blinkt grün - und signalisiert so, dass der Drucker Daten empfängt.



- Wenn Papier eingelegt wurde und die DATA-Anzeige weiter grün eluchtet ohne zu blinken, hat der Drucker nicht ausreichend Daten für das Drucken einer gesamten Seite erhalten. Schalten Sie den Drucker aus und anschließend wieder ein.
- Das Papier kann erst nach Senden des Druckauftrags eingezogen werden. Wenn das Papier vom Drucker schief in die Startposition eingezogen wird, öffnen Sie vollständig die Ausgabeabdeckung, entfernen Sie das Papier, schließen Sie die Abdeckung und legen Sie das Papier erneut ein.
- Für Informationen zum Drucken eines JPEG-Bildes ohne den Druckertreiber >> Verwandte Themen: Hinweise zum Drucken von Bilddaten ohne Verwendung des Druckertreibers.

Heller oder dunkler drucken

Sie können dunklere oder hellere Ausdrucke erstellen, indem Sie die Druckdichteeinstellung im Treiberdialogfeld oder im Printer Setting Tool anpassen.

Weitere Informationen ➤➤ Verwandte Themen: Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Mac) ändern.



Zugehörige Informationen

- Erstellen und Drucken von Dokumenten mit dem Computer
 - Druckeinstellungen (Windows)
 - Druckeinstellungen (Mac)

Verwandte Themen:

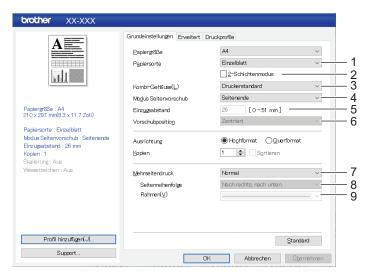
- · Hinweise zum Drucken von Bilddaten ohne Verwendung des Druckertreibers
- Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Windows) ändern
- Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Mac) ändern

▲ Home > Erstellen und Drucken von Dokumenten mit dem Computer > Drucken eines Dokuments über den Druckertreiber (Windows/Mac) > Druckeinstellungen (Windows)

Druckeinstellungen (Windows)

- >> Registerkarte Grundeinstellungen
- >> Registerkarte Erweitert
- >> Registerkarte Druckprofile

Registerkarte Grundeinstellungen



1. Papiersorte

Geben Sie die eingelegte Papierart an.

2. 2-Schichtenmodus

Geben Sie die Einstellung für die Verwendung von 2-lagigem Papier an.

3. Kombi-Gehäuse

Geben Sie die Einstellung für die Verwendung des optionalen Rollendruckergehäuse an. Je nach gewählter Option können Sie den Vorschubwert oder den Papiereinzugswert für das Rollendruckergehäuse einstellen.

Optionen	Beschreibung
Druckerstandard	Wählen Sie diese Option, wenn Sie die voreingestellten Druckereinstellungen verwenden möchten.
Kein	Wählen Sie diese Option, wenn Sie das Rollendruckergehäuse nicht verwenden.
PA-RC-001	Wählen Sie diese Option, wenn Sie den Anti-Curl- Mechanismus bei Verwendung des Rollendruckergehäuses verwenden.
PA-RC-001 (Ohne Anti-Curl)	Wählen Sie diese Option, wenn Sie bei Verwendung des Rollendruckergehäuses den Anti-Curl-Mechanismus nicht verwenden.
PA-RC-001 (kurzer Vorschub)	Die Verwendung des Rollendruckergehäuses mit Papier, das durch den Anti-Curl-Mechanismus geführt wird, führt zu Druckstellen auf dem Papier. Verwenden Sie diese Option, um sicherzustellen, dass die Druckstellen nicht gedruckt werden.

4. Modus Seitenvorschub

Legen Sie fest, wie der Drucker auf Seitenvorschubbefehle reagiert, die von einer beliebigen Quelle empfangen werden.

Kein Vorschub/Einzugsabstand

Wenn **Einzugsabstand** auf **0** eingestellt ist, wird das Papier am Ende eines Auftrags nicht eingezogen. Wenn für **Einzugsabstand** ein Wert eingegeben wird, wird am Ende des Auftrags Papier in der Anzahl dieses Wertes zugeführt. Verwenden Sie diese Einstellung, wenn Sie auf einer nicht perforierten Papierrolle drucken. Stellen Sie sicher, dass Sie **Papiersorte** auf **Rolle** einstellen.

Fixierte Seite

Das Papier wird am Ende eines Druckauftrags vorgeschoben, um die vorgegebene vertikale Seitengröße zu vervollständigen (z. B. Letter, Legal, A4 oder eine benutzerdefinierte Größe). Verwenden Sie diese Option mit einer Papierrolle. Stellen Sie sicher, dass Sie **Papiersorte** auf **Rolle** einstellen.

Seitenende

Das Papier wird so lange eingezogen, bis der Papiersensor eine vorgedruckte Seitenende-Markierung auf dem Papier oder das Ende des Blattes erkennt oder bis 355,6 mm Papier eingezogen wurden. Verwenden Sie diese Einstellung, wenn **Papiersorte** auf **Einzelblatt** oder **Perforierte Rolle** eingestellt ist.

Vorschub Seitenende

Das Papier wird eingezogen, bis der Papiersensor eine vorgedruckte Seitenende-Markierung auf dem Papier erkennt. Anschließend wird das Papier wieder in die Ausgangsposition zurückgeführt, bevor die nächste Seite gedruckt wird. Verwenden Sie diese Einstellung, wenn **Papiersorte** auf **Perforierte Rolle** eingestellt ist.

5. Einzugsabstand

Geben Sie den Einzugsrand des Druckauftrags an. Verwenden Sie diese Einstellung, wenn **Modus Seitenvorschub** auf **Kein Vorschub/Einzugsabstand** eingestellt ist.

6. Vorschubposition

Legen Sie die Papiervorschubposition für den Druck auf benutzerdefiniertem Papierformat fest.

7. Mehrseitendruck

Wählen Sie diese Option, um mehr als eine Seite auf ein einzelnes Blatt Papier zu drucken.

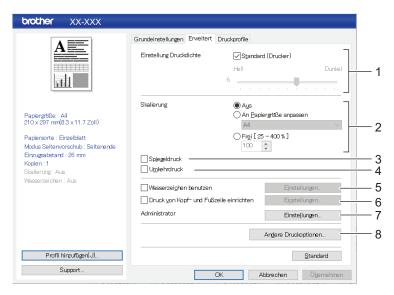
8. Seitenreihenfolge

Geben Sie die Seitenreihenfolge an, wenn eine andere Einstellung als **Normal** für **Mehrseitendruck** angegeben ist.

9. Rahmen

Legen Sie die Etikettengrenzen zwischen den Seiten fest, wenn eine andere Einstellung als **Normal** für **Mehrseitendruck** angegeben ist.

Registerkarte Erweitert



1. Einstellung Druckdichte

Wählen Sie die Druckdichte.

2. Skalierung

Geben Sie das Verkleinerungs- oder Vergrößerungsverhältnis für den Druck an.

3. Spiegeldruck

Wählen Sie diese Option, um Ihr Dokument seitenverkehrt zu drucken.

4. Umkehrdruck

Wählen Sie diese Option, um Ihr Dokument um 180 Grad zu drehen.

5. Wasserzeichen benutzen

Wählen Sie diese Option, um ein Logo oder Text als Wasserzeichen auf Ihr Dokument zu drucken. Verwenden Sie eines der vordefinierten Wasserzeichen, fügen Sie ein neues Wasserzeichen hinzu oder verwenden Sie eine selbst erstellte Bilddatei.

6. Druck von Kopf- und Fußzeile einrichten

Wählen Sie, ob Datum, Uhrzeit und ID in der Kopf- oder Fußzeile gedruckt werden sollen.

7. Administrator

Wählen Sie die Option, die folgenden Einstellungen zu sperren, sodass keine Änderungen vorgenommen werden können.

- · Anzahl der Kopien
- Mehrere Seiten & Skalierung
- Wasserzeichen
- · Druck in Kopf- und Fußzeile

8. Andere Druckoptionen

Text in Schwarz ausdrucken

Wählen Sie diese Option, um farbigen Text schwarz zu drucken.

Halbton

Wählen Sie eine Methode für die Halbtonverarbeitung aus.

Gestrichelte Linie drucken

Druckt gestrichelte Linien zwischen den Seiten, was beim Druck auf Papierrollen nützlich ist. Stellen Sie **Modus Seitenvorschub** auf **Fixierte Seite** und **Papiersorte** auf **Rolle** ein und aktivieren Sie dann das Kontrollkästchen **Gestrichelte Linie drucken**. Beachten Sie, dass die gestrichelten Linien nur auf das Papier gedruckt, nicht jedoch ins Papier gestanzt werden.

Befehlsmodus automatisch wechseln

Geben Sie an ob der Moduswechselbefehl automatisch gesendet wird, wenn bei der Verwendung des Druckers Befehle gewechselt werden.

Wir empfehlen Ihnen, diesen Modus durch Aktivieren des Kontrollkästchens zu aktivieren.

Druckgeschwindigkeit

Wählen Sie die Druckgeschwindigkeit des Druckers. Eine Verringerung der Druckgeschwindigkeit verbessert die Druckqualität.

Optionen	Beschreibung
1.1 ips / 27 mm/s	Wählen Sie diese Optionen, wenn Sie die Bildqualitä
.9 ips / 48 mm/s	priorisieren möchten.
2.7 ips / 70 mm/s	
3.5 ips / 90 mm/s	Diese Einstellung sorgt für ein Gleichgewicht zwischen Geschwindigkeit und Bildqualität. Wählen Sie beim Drucken von Standarddokumenten diese Option.
Schnell (Entwurfsqualität)	Geschwindigkeitsprioritätsmodus. Wählen Sie diese Option, wenn Sie Dokumente drucken, die fett formatierten Text enthalten.

Optionen	Beschreibung
Schnell (Linienumwandlung)	Geschwindigkeitsprioritätsmodus. Wählen Sie diese Option, wenn Sie Dokumente mit linierten Seiten oder fett formatiertem Text drucken.

Datenkomprimierung

Wählen Sie diese Option, um die Druckdaten zu komprimieren und an den Drucker zu senden.

Wir empfehlen Ihnen, das Kontrollkästchen für dieses Element zu aktivieren.

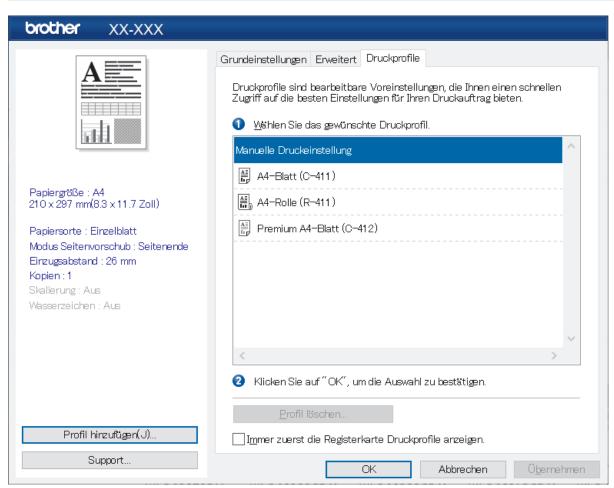
Papierrolle Pause

Während der Pause vor dem Drucken des nächsten Blatts wird eine Meldung angezeigt, in der Sie bestätigen müssen, ob Sie mit dem Druck fortfahren möchten.

Druckarchiv

Wählen Sie diese Option, um die Druckdaten als PDF-Datei auf dem Computer zu speichern.

Registerkarte Druckprofile



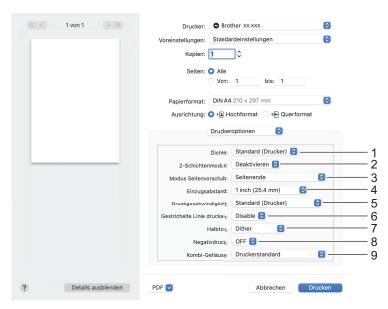
Mit den voreingestellten Druckprofilen können Sie schnell auf häufig verwendete Druckkonfigurationen zugreifen. Häufig verwendete Druckeinstellungen können als Druckprofile hinzugefügt werden.

Zugehörige Informationen

Drucken eines Dokuments über den Druckertreiber (Windows/Mac)

▲ Home > Erstellen und Drucken von Dokumenten mit dem Computer > Drucken eines Dokuments über den Druckertreiber (Windows/Mac) > Druckeinstellungen (Mac)

Druckeinstellungen (Mac)



1. Dichte

Wählen Sie die Druckdichte.

2. 2-Schichtenmodus

Geben Sie die Einstellung für die Verwendung von 2-lagigem Papier an.

3. Modus Seitenvorschub

Legen Sie fest, wie der Drucker auf Seitenvorschubbefehle reagiert, die von einer beliebigen Quelle empfangen werden.

4. Einzugsabstand

Geben Sie den Einzugsrand des Druckauftrags an. Verwenden Sie diese Einstellung, wenn **Modus Seitenvorschub** auf **Kein Vorschub** / **Einzugsabstand** eingestellt ist.

5. Druckgeschwindigkeit

Wählen Sie die Druckgeschwindigkeit des Druckers. Eine Verringerung der Druckgeschwindigkeit verbessert die Druckqualität.

Optionen	Beschreibung
1.1 ips / 27 mm/s	Wählen Sie diese Optionen, wenn Sie die Bildqualität
1.9 ips / 48 mm/s	priorisieren möchten.
2.7 ips / 70 mm/s	
3.5 ips / 90 mm/s	Diese Einstellung sorgt für ein Gleichgewicht zwischen Geschwindigkeit und Bildqualität. Wählen Sie beim Drucken von Standarddokumenten diese Option.
Schnell (Entwurfsqualität)	Geschwindigkeitsprioritätsmodus. Wählen Sie diese Option, wenn Sie Dokumente drucken, die fett formatierten Text enthalten.
Schnell (Linienumwandlung)	Geschwindigkeitsprioritätsmodus. Wählen Sie diese Option, wenn Sie Dokumente mit linierten Seiten oder fett formatiertem Text drucken.

6. Gestrichelte Linie drucken

Druckt gestrichelte Linien zwischen den Seiten, was beim Druck auf Papierrollen nützlich ist. Stellen Sie **Modus Seitenvorschub** auf **Fixierte Seite** und das Druckmedium auf **Rolle** ein und wählen Sie dann **Aktivieren**. Beachten Sie, dass die gestrichelten Linien nur auf das Papier gedruckt, nicht jedoch ins Papier gestanzt werden.

7. Halbton

Wählen Sie eine Methode für die Halbtonverarbeitung aus.

8. Negativdruck

Wählen Sie diese Option, um schwarzweiß-invertiert zu drucken.

9. Kombi-Gehäuse

Geben Sie die Einstellung für die Verwendung des optionalen Rollendruckergehäuse an. Je nach gewählter Option können Sie den Vorschubwert oder den Papiereinzugswert für das Rollendruckergehäuse einstellen.

Optionen	Beschreibung
Druckerstandard	Wählen Sie diese Option, wenn Sie die voreingestellten Druckereinstellungen verwenden möchten.
Kein	Wählen Sie diese Option, wenn Sie das Rollendruckergehäuse nicht verwenden.
PA-RC-001	Wählen Sie diese Option, wenn Sie den Anti-Curl- Mechanismus bei Verwendung des Rollendruckergehäuses verwenden.
PA-RC-001 (Ohne Anti-Curl)	Wählen Sie diese Option, wenn Sie bei Verwendung des Rollendruckergehäuses den Anti-Curl-Mechanismus nicht verwenden.
PA-RC-001 (kurzer Vorschub)	Die Verwendung des Rollendruckergehäuses mit Papier, das durch den Anti-Curl-Mechanismus geführt wird, führt zu Druckstellen auf dem Papier. Verwenden Sie diese Option, um sicherzustellen, dass die Druckstellen nicht gedruckt werden.

4

Zugehörige Informationen

• Drucken eines Dokuments über den Druckertreiber (Windows/Mac)

▲ Home > Drucken von Dokumenten mit Mobilgeräten

Drucken von Dokumenten mit Mobilgeräten

- Kompatible Druck-Apps
- AirPrint Übersicht
- Mopria[®] Print Service
- Auf einem Computer erstellte Vorlagen mit einem Mobilgerät an einen Drucker übertragen

▲ Home > Drucken von Dokumenten mit Mobilgeräten > Kompatible Druck-Apps

Kompatible Druck-Apps

• PJ-822/PJ-823:

Sie können Ihren Drucker als Stand-alone-Drucker verwenden oder ihn mit einem Android ™-Mobilgerät verbinden. Um Dokumente direkt auf dem Mobilgerät zu erstellen und von dort aus zu drucken, installieren Sie die Brother Mobile Apps und verbinden Sie dann den Drucker über ein USB-Kabel mit dem Mobilgerät. Sie können auch Daten wie Vorlagen, Symbole und Datenbanken, die mit einem Computer erstellt wurden, über ein USB-Kabel von Ihrem Mobilgerät auf Ihren Drucker übertragen. Das Kabel ist separat erhältlich.

PJ-862/PJ-863/PJ-883:

Brother bietet verschiedene kostenlose Apps an, die mit dem Drucker genutzt werden können, z. B. Anwendungen zum direkten Drucken über iPhone, iPad oder iPod touch sowie über Android ™-Mobilgeräte. Des Weiteren stehen Apps zur drahtlosen Übertragung von auf Computern erstellten Daten, z. B. Vorlagen, Symbole und Datenbanken, an das Standalone-Beschriftungsgerät zur Verfügung.

Weitere Informationen über die für Ihren Drucker verfügbaren Mobile Apps finden Sie unter https://support.brother.com/g/d/f5f9

iOS-Geräte

Software	Funktionen
Brother iPrint&Scan (PJ-862/PJ-863/PJ-883)	Mit Brother iPrint&Scan können Sie Funktionen Ihres Druckers direkt von Ihrem Mobilgerät aus nutzen. Laden Sie iPrint&Scan mit Ihrem iOS-Gerät aus dem App Store herunter. Scannen ist für Ihren Drucker nicht verfügbar.
Print SDK (PJ-862/PJ-863/PJ-883)	Laden Sie das Software Development Kit (SDK) aus dem Brother Developer Center (https://support.brother.com/g/s/es/dev/en/index.html).
Mobile Transfer Express (PJ-862/PJ-863/PJ-883)	Diese Anwendung ermöglicht es, über ein Mobilgerät (mit P-touch Editor auf einem Computer erstellte und bei einem Cloud-Dienst gespeicherte) Datenbanken und Layouts herunterzuladen und an den Drucker zu senden. Laden Sie diese Brother-App aus dem App Store herunter.
AirPrint (PJ-883)	Ermöglicht es, ohne die Installation zusätzlicher Software bequem von einem Apple-Gerät (iPad, iPhone oder iPod touch) aus zu drucken.
Mobile Deploy (PJ-862/PJ-863/PJ-883)	Ermöglicht das Aktualisieren der Einstellungen und Firmware von Druckern mit einem Mobilgerät.
	Diese Software sendet auf Dropbox oder einen HTTP(S)-Server hochgeladene Update-Dateien an die entsprechenden Zieldrucker. Laden Sie diese Brother-App aus dem App Store herunter.

Android-Geräte

Software	Funktionen
Brother iPrint&Scan	Mit Brother iPrint&Scan können Sie Funktionen Ihres Druckers direkt von Ihrem Mobilgerät aus nutzen. Laden Sie mit Ihrem Android [™] -Gerät iPrint&Scan von Google Play [™] herunter. Scannen ist für Ihren Drucker nicht verfügbar.
Print SDK	Laden Sie das Software Development Kit (SDK) aus dem Brother Developer Center (https://support.brother.com/g/s/es/dev/en/index.html).
Mobile Transfer Express	Diese App ermöglicht es, über ein Mobilgerät (mit P-touch Editor auf einem Computer erstellte und bei einem Cloud-Dienst gespeicherte) Datenbanken und Layouts herunterzuladen und an den Drucker zu senden. Laden Sie diese Brother-App von Google Play™ herunter.
Mopria [®] Print Service (PJ-883)	Mopria [®] Print Service ist eine Druckfunktion auf Android [™] -Mobilgeräten (Android [™] -Version 4.4 oder höher), die von Mopria Alliance [™] entwickelt wurde. Mit dieser App können Sie ohne zusätzliche Einrichtung eine Verbindung mit dem Netzwerk herstellen, in dem sich der Drucker befindet, und drucken.
Print Service Plugin	Mit diesem Plug-in kann von einem Android-Gerät aus gedruckt werden.

Software	Funktionen
Mobile Deploy	Ermöglicht das Aktualisieren der Einstellungen und Firmware von Druckern mit einem Mobilgerät.
	Diese Software sendet auf Dropbox oder einen HTTP(S)-Server hochgeladene Update-Dateien an die entsprechenden Zieldrucker. Laden Sie diese Brother-App von Google Play [™] herunter.

4

Zugehörige Informationen

• Drucken von Dokumenten mit Mobilgeräten

▲ Home > Drucken von Dokumenten mit Mobilgeräten > AirPrint – Übersicht

AirPrint - Übersicht

Für folgende Modelle: PJ-883

AirPrint ist eine Drucklösung für Apple-Betriebssysteme, mit der Sie Fotos, E-Mails, Webseiten und Dokumente drahtlos von Ihrem iPad, iPhone und iPod touch drucken können, ohne einen Treiber installieren zu müssen.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website von Apple.

Das Logo "Works with Apple" gibt an, dass sich ein Zubehörteil speziell für die Verwendung mit der im Logo angegebenen Technologie eignet und die Einhaltung der Apple Leistungsstandards vom Entwickler zertifiziert wurde.



✓

Zugehörige Informationen

• Drucken von Dokumenten mit Mobilgeräten

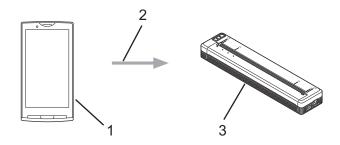
▲ Home > Drucken von Dokumenten mit Mobilgeräten > Mopria® Print Service

Mopria® Print Service

Für folgende Modelle: PJ-883

Mopria[®] Print Service ist eine Druckfunktion auf Android[™]-Mobilgeräten, die von Mopria Alliance[™] entwickelt wurde. Mit diesem Dienst können Sie ohne zusätzliche Einrichtung eine Verbindung mit dem Netzwerk herstellen, in dem sich Ihr Drucker befindet, und drucken.





- Android[™]-Mobilgerät
- 2. Wi-Fi®-Verbindung
- 3. Ihr Drucker

Sie müssen Mopria[®] Print Service von Google Play[™] herunterladen und es auf dem Android[™]-Gerät installieren.

Zugehörige Informationen

• Drucken von Dokumenten mit Mobilgeräten

▲ Home > Drucken von Dokumenten mit Mobilgeräten > Auf einem Computer erstellte Vorlagen mit einem Mobilgerät an einen Drucker übertragen

Auf einem Computer erstellte Vorlagen mit einem Mobilgerät an einen Drucker übertragen

Mit P-touch Transfer Manager speichern Sie mit P-touch Editor erstellte Vorlagendaten im BLF- oder im PDZ-Format. Mit Mobile Transfer Express können Sie die gespeicherte Datei von Ihrem Mobilgerät an den Drucker senden und drucken.

HINWEIS

Vergewissern Sie sich, dass Mobile Transfer Express auf dem Mobilgerät installiert ist.

1. Speichern Sie die Vorlagendaten mit P-touch Transfer Manager.



Weitere Informationen ➤➤ Verwandte Themen: Erstellen von Übertragungsdateien und Transfer-Package-Dateien (Windows)

- 2. Sie haben folgende Möglichkeiten:
 - Speichern Sie die Datei bei einem Cloud-Speicherdienst und geben Sie die Datei dann mit der Mobile Transfer Express-App auf Ihrem Mobilgerät frei.
 - Senden Sie die Datei als eine E-Mail-Anlage vom Computer an das Mobilgerät und speichern Sie sie anschließend auf dem Mobilgerät.
- 3. Verbinden Sie den Drucker mit Ihrem Mobilgerät und starten Sie dann Mobile Transfer Express. Die Vorlagendaten werden angezeigt.
- 4. Wählen Sie die zu druckende Vorlage aus und tippen Sie dann auf **Übertragen**, um sie anschließend an den Drucker zu übertragen.



Um die Datei von einem Cloud-Speicherdienst auf Ihr Mobilgerät herunterzuladen, müssen Sie das Mobilgerät per Infrastruktur-Modus mit dem Drucker verbinden. So können heruntergeladene Dateien (nur BLF-Dateien) schneller übertragen werden.

Zugehörige Informationen

• Drucken von Dokumenten mit Mobilgeräten

Verwandte Themen:

- Erstellen von Übertragungsdateien und Transfer-Package-Dateien (Windows)
- Drucker über WLAN mit einem Computer verbinden

▲ Home > Vorlagen an den Drucker übertragen (P-touch Transfer Manager) (Windows)

Vorlagen an den Drucker übertragen (P-touch Transfer Manager) (Windows)

- Vorlagen mit P-touch Transfer Manager an den Drucker übertragen (Windows)
- An Benutzer zu übertragende Vorlagen ohne Verwendung von P-touch Transfer Manager (Windows) verteilen

▲ Home > Vorlagen an den Drucker übertragen (P-touch Transfer Manager) (Windows) > Vorlagen mit P-touch Transfer Manager an den Drucker übertragen (Windows)

Vorlagen mit P-touch Transfer Manager an den Drucker übertragen (Windows)

- Hinweise zur Verwendung von P-touch Transfer Manager (Windows)
- Informationen zum Übertragen von Vorlagen vom Computer an den Drucker (Windows)
- Im Drucker gespeicherte Vorlagen und andere Daten sichern (Windows)
- Daten vom Drucker löschen (Windows)
- Erstellen von Übertragungsdateien und Transfer-Package-Dateien (Windows)

▲ Home > Vorlagen an den Drucker übertragen (P-touch Transfer Manager) (Windows) > Vorlagen mit P-touch Transfer Manager an den Drucker übertragen (Windows) > Hinweise zur Verwendung von P-touch Transfer Manager (Windows)

Hinweise zur Verwendung von P-touch Transfer Manager (Windows)

Einige Funktionen von P-touch Editor werden vom Drucker nicht unterstützt, daher sollten Sie beim Erstellen von Vorlagen mit P-touch Editor Folgendes beachten.

Sie können eine Vorschau der erstellten Vorlagen anzeigen, bevor sie an den Drucker übertragen werden.

Vorlagen erstellen

- Einige der Texte in den Vorlagen, die auf den Drucker übertragen werden, werden möglicherweise mit ähnlichen Schriftarten und Schriftgrößen gedruckt, die auf dem Drucker geladen sind. Daher kann der Ausdruck von der Darstellung der in P-touch Editor erstellten Vorlage abweichen.
- Je nach Textobjekteinstellung wird die Schriftgröße möglicherweise automatisch verringert oder werden Teile des Textes nicht gedruckt. In diesem Fall sollten Sie die Textobjekteinstellung ändern.
- Zwar können Schriftstile mit P-touch Editor auf einzelne Zeichen angewendet werden, aber Stile lassen sich mit dem Drucker nur auf ganze Textblöcke anwenden. Darüber hinaus sind einige Schriftstile auf dem Drucker nicht verfügbar.
- Mit P-touch Editor festgelegte Hintergründe sind mit dem Drucker nicht kompatibel.
- Das Layout von P-touch Editor, bei dem die Funktion für aufgeteiltes Drucken (Vergrößern eines Dokuments und Druck auf zwei oder mehr Blättern) verwendet wird, kann nicht übertragen werden.
- Nur der Teil des Dokuments, der sich innerhalb des druckbaren Bereichs befindet, wird gedruckt.

Vorlagen übertragen

- Der Ausdruck kann von der Darstellung im Vorschau-Anzeigebereich von P-touch Transfer Manager abweichen.
- Wenn ein zweidimensionaler Barcode, der kein QR-Code ist, auf den Drucker übertragen wird, wird er in ein Bild umgewandelt. Das Bild des umgewandelten Barcodes kann nicht bearbeitet werden.
- Alle übertragenen Objekte, die mit dem Drucker nicht bearbeitet werden können, werden in Bilder umgewandelt.
- Gruppierte Objekte werden in eine einzelne Bitmap-Datei umgewandelt.
- · Wenn sich Objekte überschneiden, wird nur das unterste Objekt gedruckt.

Andere Daten als Vorlagen übertragen

Wenn die Anzahl oder die Reihenfolge der Felder in einer Datenbank geändert und nur die Datenbank (CSV-Datei) zur Aktualisierung übertragen wird, kann sie möglicherweise nicht richtig mit der Vorlage verknüpft werden. Darüber hinaus muss die erste Datenzeile in der übertragenen Datei vom Drucker als "Feldnamen" erkannt werden.



Zugehörige Informationen

Vorlagen mit P-touch Transfer Manager an den Drucker übertragen (Windows)

▲ Home > Vorlagen an den Drucker übertragen (P-touch Transfer Manager) (Windows) > Vorlagen mit P-touch Transfer Manager an den Drucker übertragen (Windows) > Informationen zum Übertragen von Vorlagen vom Computer an den Drucker (Windows)

Informationen zum Übertragen von Vorlagen vom Computer an den Drucker (Windows)

Sie können Vorlagen und andere Daten zum Drucker übertragen und Sicherungskopien der Daten auf dem Computer speichern.

Um P-touch Transfer Manager verwenden zu können, müssen Sie zunächst die in P-touch Editor erstellten Vorlagen an P-touch Transfer Manager übertragen.

Zugehörige Informationen

- Vorlagen mit P-touch Transfer Manager an den Drucker übertragen (Windows)
 - Übertragen einer Vorlage an P-touch Transfer Manager (Windows)
 - Hauptfenster des P-touch Transfer Manager (Windows)
 - Vorlagen und andere Daten vom Computer an den Drucker übertragen (Windows)

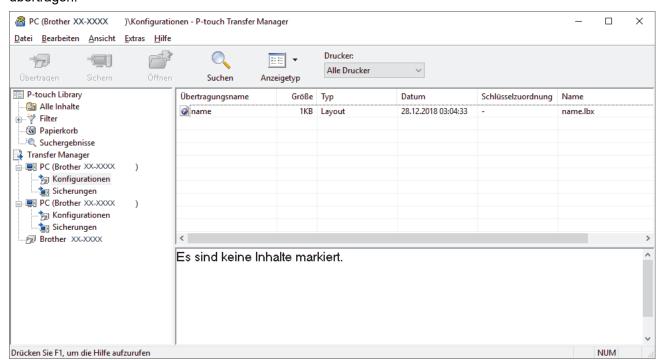
▲ Home > Vorlagen an den Drucker übertragen (P-touch Transfer Manager) (Windows) > Vorlagen mit P-touch Transfer Manager an den Drucker übertragen (Windows) > Informationen zum Übertragen von Vorlagen vom Computer an den Drucker (Windows) > Übertragen einer Vorlage an P-touch Transfer Manager (Windows)

Übertragen einer Vorlage an P-touch Transfer Manager (Windows)

- 1. Starten Sie P-touch Editor 🛜.
 - Windows 10/Windows Server 2016/Windows Server 2019/Windows Server 2022:
 Klicken Sie auf Start > Brother P-touch > P-touch Editor oder doppelklicken Sie auf das Symbol P-touch Editor auf dem Desktop.
 - Windows 8,1/Windows Server 2012/Windows Server 2012 R2:
 Klicken Sie auf das Symbol P-touch Editor auf dem Bildschirm Apps oder doppelklicken Sie auf das Symbol P-touch Editor auf dem Desktop.
- 2. Öffnen Sie die gewünschte Vorlage oder erstellen Sie ein Layout.

3. Klicken Sie auf Datei > Vorlage übertragen > Übertragen.

Das Fenster des P-touch Transfer Manager erscheint. Die Vorlage wird in den Ordner **Konfigurationen** übertragen.

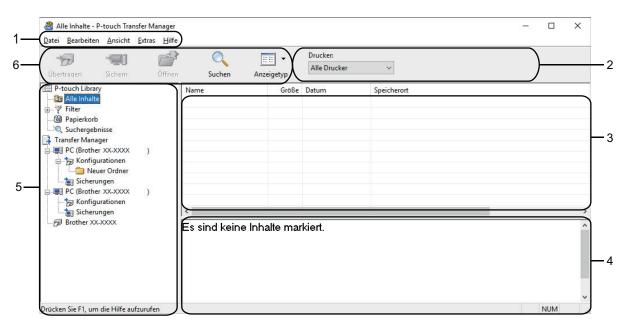


Zugehörige Informationen

• Informationen zum Übertragen von Vorlagen vom Computer an den Drucker (Windows)

▲ Home > Vorlagen an den Drucker übertragen (P-touch Transfer Manager) (Windows) > Vorlagen mit P-touch Transfer Manager an den Drucker übertragen (Windows) > Informationen zum Übertragen von Vorlagen vom Computer an den Drucker (Windows) > Hauptfenster des P-touch Transfer Manager (Windows)

Hauptfenster des P-touch Transfer Manager (Windows)



1. Menüleiste

Ermöglicht den Zugriff auf verschiedene, unter jedem Menütitel (der Menüs **Datei**, **Bearbeiten**, **Ansicht**, **Extras** und **Hilfe**) gemäß ihrer Funktionen gruppierte Befehle.

2. Druckerauswahl

Dient der Auswahl eines Druckers, an den die Daten übertragen werden sollen. Wenn Sie einen Drucker auswählen, werden in der Datenliste nur die Daten angezeigt, die an diesen Drucker übertragen werden können.

3. Vorlagenliste

Zeigt eine Liste der Vorlagen im ausgewählten Ordner an.

4. Vorschau

Zeigt eine Vorschau der Vorlagen in der Vorlagenliste an.

5. Ordnerliste

Zeigt eine Liste der Ordner und Drucker an. Wenn Sie einen Ordner auswählen, werden die Vorlagen im ausgewählten Ordner in der Vorlagenliste angezeigt. Wenn Sie einen Drucker auswählen, werden die bereits im Drucker gespeicherten Vorlagen und sonstigen Daten angezeigt.

6. Symbolleiste

Zum Zugriff auf häufig verwendete Befehle.

Symbole der Symbolleiste

Symbol	Name der Schaltfläche	Funktion
	Übertragen	Klicken Sie hier, um Vorlagen und andere Daten vom Computer an den Drucker zu übertragen.
	Übertragungsdatei speichern (wenn an keinen Drucker angeschlossen)	Klicken Sie hier, um den Dateityp der Daten, die in andere Anwendungen übertragen werden sollen, zu übertragen. Wählen Sie PDZ aus, wenn Sie Daten mit Transfer Express (USB) übertragen. Welche Schnittstellen verfügbar sind, kann vom jeweiligen Modell abhängen.

Symbol	Name der Schaltfläche	Funktion
	Sichern	Klicken Sie hier, um die Vorlagen und anderen Daten abzurufen, die im Drucker gespeichert sind, und sie auf dem Computer zu speichern.
	Öffnen	Klicken Sie hier, um die ausgewählte Vorlage zu öffnen.
0	Suchen	Klicken Sie hier, um nach Vorlagen oder anderen Daten zu suchen, die in P-touch Library gespeichert sind.
# # # # # #	Anzeigetyp	Klicken Sie hier, um die Dateianzeige zu ändern.

Zuge

Zugehörige Informationen

• Informationen zum Übertragen von Vorlagen vom Computer an den Drucker (Windows)

▲ Home > Vorlagen an den Drucker übertragen (P-touch Transfer Manager) (Windows) > Vorlagen mit P-touch Transfer Manager an den Drucker übertragen (Windows) > Informationen zum Übertragen von Vorlagen vom Computer an den Drucker (Windows) > Vorlagen und andere Daten vom Computer an den Drucker übertragen (Windows)

Vorlagen und andere Daten vom Computer an den Drucker übertragen (Windows)



Wie Sie Vorlagen von einem Mobilgerät an den Drucker übertragen, ➤➤ Verwandte Themen

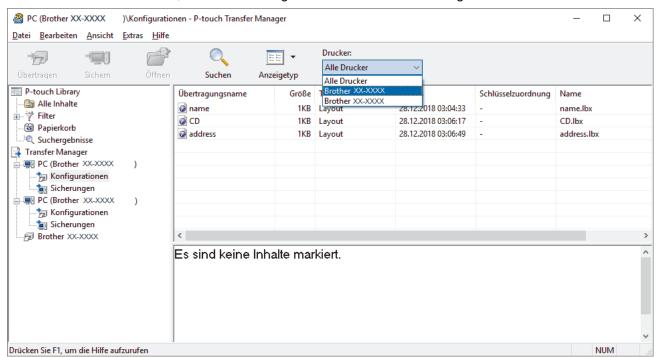
 Verbinden Sie den Drucker über ein USB-Kabel mit dem Computer und schalten Sie den Drucker anschließend ein.

In der Ordneransicht wird neben einem Druckersymbol der Modellname des Druckers angezeigt. Wenn Sie den Drucker in der Ordneransicht auswählen, werden die bereits im Drucker gespeicherten Vorlagen und sonstigen Daten angezeigt.

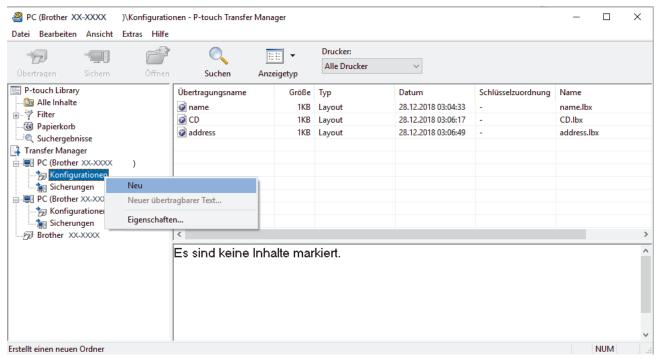


Drucker, die nicht angeschlossen oder offline sind, werden in der Ordneransicht nicht angezeigt.

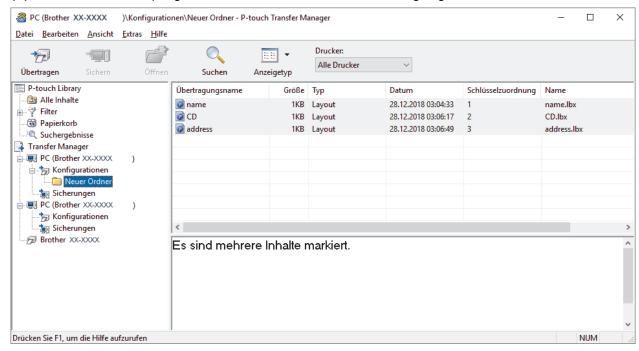
2. Wählen Sie den Drucker aus, an den die Vorlage oder andere Daten übertragen werden sollen.



3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Ordner **Konfigurationen**, wählen Sie **Neu** aus und erstellen Sie dann einen neuen Ordner.



- 4. Sie haben folgende Möglichkeiten:
 - Ziehen Sie die Vorlage oder die anderen zu übertragenden Daten in den neuen Ordner und legen Sie sie dort ab.
 - Ziehen Sie zur Übertragung mehrerer Vorlagen oder anderer Daten alle Dateien, die Sie übertragen möchten, in den neuen Ordner und legen Sie sie dort ab. Jeder Datei wird eine Schlüsselnummer (Speicherort im Drucker) zugewiesen, wenn sie im neuen Ordner abgelegt wird.

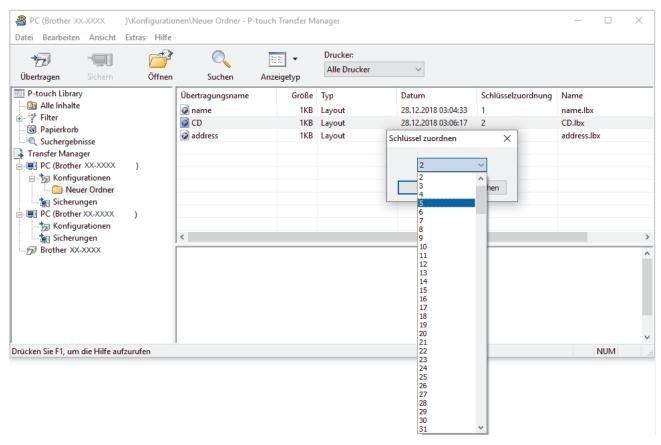


Datentyp	Maximale Anzahl übertragbarer Elemente	Informationen zu Einschränkungen
Vorlage	255	Jede Vorlage kann maximal 255 Objekte enthalten.Jedes Objekt kann bis zu sieben Zeilen enthalten.
Datenbank	20	 Es können nur CSV-Dateien übertragen werden. Jede CSV-Datei kann maximal 255 Felder und 65.000 Datensätze enthalten.

Datentyp	Maximale Anzahl übertragbarer Elemente	Informationen zu Einschränkungen
Bild	99	Es können nur BMP-Dateien übertragen werden.
(Benutzerdefiniertes		Es werden monochrome BMP-Dateien empfohlen.
Zeichen)		Die maximale Größe beträgt 1632 × 1632 Pixel. (PJ-822/PJ-862)
		Die maximale Größe beträgt 2464 × 2464 Pixel. (PJ-823/PJ-863/PJ-883)
		Breite Bilder werden möglicherweise abgeschnitten.



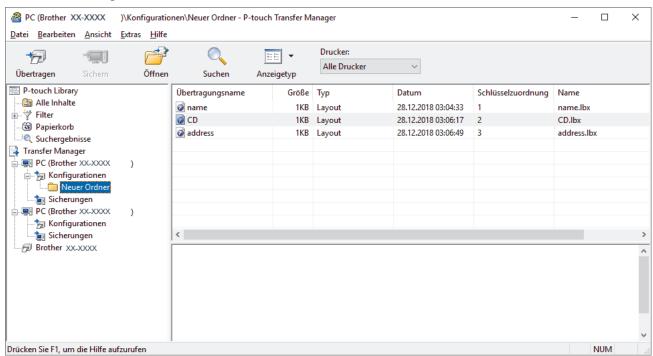
- Sie können den im Übertragungsspeicher verfügbaren Datenspeicherplatz überprüfen, indem Sie den Konfigurationsbericht ausdrucken. Unter Available memory (Verfügbarer Speicher) finden Sie die Angabe des verfügbaren Speicherplatzes. Der in Available memory: ****B (Verfügbarer Speicher: *****B) angezeigte Speicherplatz kann vom tatsächlich verfügbaren Speicherplatz abweichen.
- Sie können die Vorlagen und andere Daten anzeigen, indem Sie Folgendes auswählen:
 - Den Ordner im Ordner Konfigurationen.
 - Alle Inhalte
 - Eine der Kategorien unter Filter, z. B. Layouts
- 5. Um die einem Eintrag zugewiesene Schlüsselnummer zu ändern, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Eintrag und wählen Sie das Menü **Schlüssel zuordnen** sowie danach die gewünschte Schlüsselnummer aus.





- Außer den Daten in Datenbanken werden allen an den Drucker übertragenen Daten Schlüsselnummern zugeordnet.
- Wenn die Vorlage oder andere Daten, die an den Drucker übertragen werden, dieselbe Schlüsselnummer haben wie eine andere bereits im Drucker gespeicherte Vorlage, wird die alte Vorlage von der neuen überschrieben. Sie können die im Drucker gespeicherten zugewiesenen Vorlagennummern überprüfen, indem Sie die Vorlagen oder andere Daten sichern.
- Wenn der Druckerspeicher voll ist, entfernen Sie eine oder mehrere Vorlagen aus dem Speicher des Druckers.

- 6. Um die Namen von Vorlagen oder anderen zu übertragenden Daten zu ändern, klicken Sie auf das gewünschte Element und geben Sie den neuen Namen ein.
 - Die Anzahl der Zeichen, die für einen Vorlagennamen verwendet werden darf, kann je nach Druckermodell begrenzt sein.
- 7. Wählen Sie den Ordner aus, der die Vorlagen oder andere zu übertragende Daten enthält, und klicken Sie dann auf **Übertragen**.



Es wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt.



- Sie können auch einzelne Elemente an den Drucker übertragen, ohne sie in einem Ordner abzulegen. Wählen Sie die Vorlage oder die anderen zu übertragenden Daten aus und klicken Sie dann auf **Übertragen**.
- · Mehrere Ordner und Einträge können ausgewählt und auf einmal übertragen werden.
- 8. Klicken Sie auf OK.

Die ausgewählten Daten werden an den Drucker übertragen.

Zugehörige Informationen

• Informationen zum Übertragen von Vorlagen vom Computer an den Drucker (Windows)

Verwandte Themen:

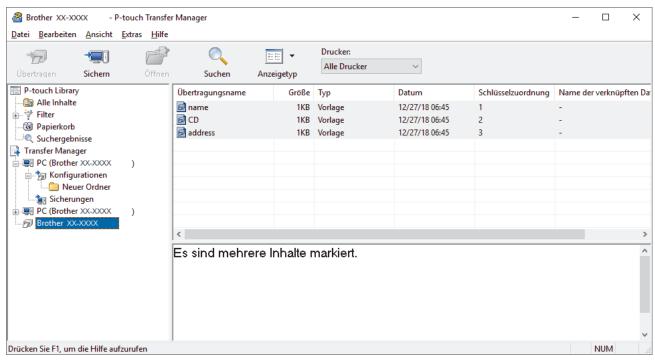
• Auf einem Computer erstellte Vorlagen mit einem Mobilgerät an einen Drucker übertragen

▲ Home > Vorlagen an den Drucker übertragen (P-touch Transfer Manager) (Windows) > Vorlagen mit P-touch Transfer Manager an den Drucker übertragen (Windows) > Im Drucker gespeicherte Vorlagen und andere Daten sichern (Windows)

Im Drucker gespeicherte Vorlagen und andere Daten sichern (Windows)



- Gesicherte Vorlagen oder andere Daten können nicht am Computer bearbeitet werden.
- Je nach Druckermodell können gesicherte Vorlagen oder andere Daten möglicherweise nicht an ein anderes Druckermodell übertragen werden.
- 1. Verbinden Sie den Computer mit dem Drucker und schalten Sie den Drucker ein.
 - In der Ordneransicht wird neben einem Druckersymbol der Modellname des Druckers angezeigt. Wenn Sie den Drucker in der Ordneransicht auswählen, werden die bereits im Drucker gespeicherten Vorlagen und sonstigen Daten angezeigt.
- 2. Wählen Sie den Drucker aus, dessen Daten Sie sichern möchten, und klicken Sie anschließend auf Sichern.



Es wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt.

3. Klicken Sie auf OK.

In der Ordneransicht wird unter dem Drucker ein neuer Ordner erstellt. Der Ordnername wird aus dem Datum und der Uhrzeit der Sicherung gebildet. Alle Vorlagen und anderen Daten des Druckers werden zum neuen Ordner übertragen und auf dem Computer gespeichert.



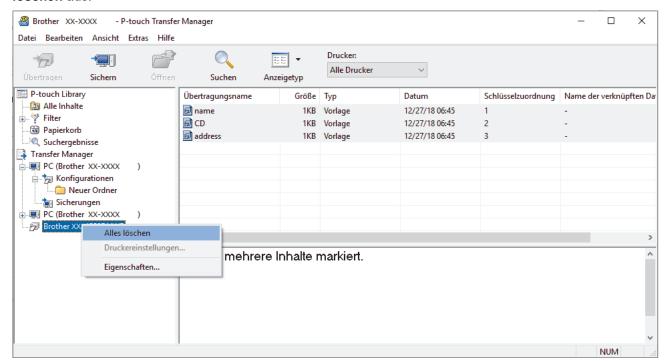
Vorlagen mit P-touch Transfer Manager an den Drucker übertragen (Windows)

▲ Home > Vorlagen an den Drucker übertragen (P-touch Transfer Manager) (Windows) > Vorlagen mit P-touch Transfer Manager an den Drucker übertragen (Windows) > Daten vom Drucker löschen (Windows)

Daten vom Drucker löschen (Windows)

Um alle im Drucker gespeicherten Vorlagen und anderen Daten zu löschen, gehen Sie wie folgt vor:

- Verbinden Sie den Computer mit dem Drucker und schalten Sie den Drucker ein.
 In der Ordneransicht wird neben einem Druckersymbol der Modellname des Druckers angezeigt.
- 2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Drucker und wählen Sie anschließend die Option **Alles** löschen aus.



Es wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt.



3. Klicken Sie auf OK.

Alle im Drucker gespeicherten Vorlagen und anderen Daten werden gelöscht.

Zugehörige Informationen

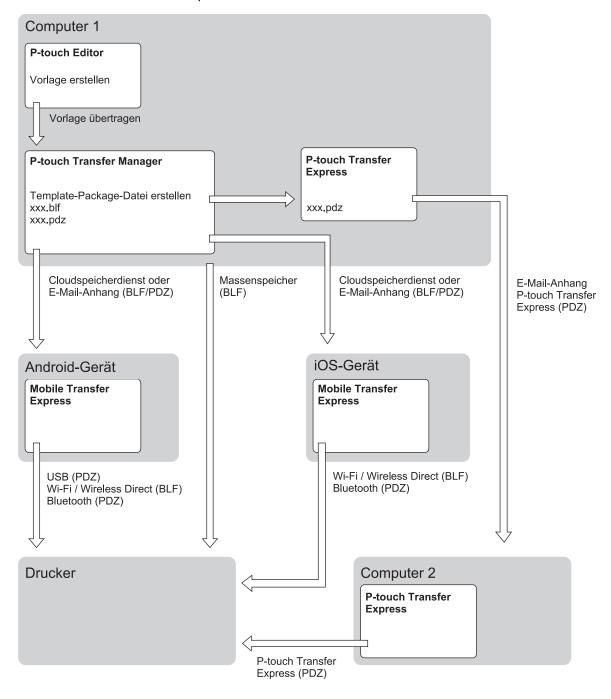
• Vorlagen mit P-touch Transfer Manager an den Drucker übertragen (Windows)

▲ Home > Vorlagen an den Drucker übertragen (P-touch Transfer Manager) (Windows) > Vorlagen mit P-touch Transfer Manager an den Drucker übertragen (Windows) > Erstellen von Übertragungsdateien und Transfer-Package-Dateien (Windows)

Erstellen von Übertragungsdateien und Transfer-Package-Dateien (Windows)

Verwenden Sie P-touch Transfer Manager zum Speichern von mit P-touch Editor erstellten Vorlagendaten im BLF- oder PDZ-Format und übertragen Sie die Dateien in diesem Format von einem Computer oder Mobilgerät aus an einen Drucker.

Zudem können Sie im Massenspeichermodus Dateien im BLF-Format drucken.



Methode zum Übertragen von Vorlagen		Dateiformat
von einem Mobilgerät aus (mit Mobile Transfer Express)	über USB	PDZ
	über WLAN (PJ-883)	BLF

Methode zum Übertragen von Vorlagen		Dateiformat
	über WirelessDirect (PJ-883)	BLF
	über Bluetooth	PDZ
	(PJ-862/PJ-863/PJ-883)	
	Massenspeicher	BLF
von einem Computer aus	P-touch Transfer Express	PDZ
	Massenspeicher	BLF

1. Erstellen Sie die Vorlage mit P-touch Editor und übertragen Sie sie anschließend an P-touch Transfer Manager.



- Weitere Informationen ➤➤ Verwandte Themen
- Wenn Sie eine neue Vorlage übertragen, achten Sie darauf, unter Schlüssel zuordnen (in P-touch Transfer Manager) eine Nummer festzulegen, die momentan noch nicht verwendet wird. Wenn die unter [Schlüssel zuordnen] festgelegte Nummer bereits verwendet wird, wird die bestehende Vorlage von der neuen Vorlage überschrieben.
- 2. Ohne den Drucker mit dem Computer verbunden zu haben, wählen Sie im P-touch Transfer Manager-Menü den Ordner **Konfigurationen** und anschließend die zu speichernde Vorlage.



Sie können mehrere Vorlagen gleichzeitig auswählen.

3. Klicken Sie auf **Datei > Übertragungsdatei speichern**.

HINWEIS

Wenn der Drucker nicht mit dem Computer verbunden oder offline ist, wird die Schaltfläche Übertragungsdatei speichern angezeigt.



- Wenn Sie auf die Schaltfläche Übertragungsdatei speichern klicken, nachdem Sie Konfigurationenausgewählt haben, werden alle Vorlagen im Ordner als Transferdatei (BLF) oder Transfer Package Datei (PDZ) gespeichert.
- Sie können mehrere Vorlagen zu einer einzigen Transferdatei (BLF) oder Transfer-Package-Datei (PDZ) kombinieren.
- 4. Wählen Sie im Feld **Dateityp** das gewünschte Vorlagenformat aus, geben Sie anschließend den Namen der Vorlage ein und speichern Sie sie.

~

Zugehörige Informationen

Vorlagen mit P-touch Transfer Manager an den Drucker übertragen (Windows)

Verwandte Themen:

• Übertragen einer Vorlage an P-touch Transfer Manager (Windows)

▲ Home > Vorlagen an den Drucker übertragen (P-touch Transfer Manager) (Windows) > An Benutzer zu übertragende Vorlagen ohne Verwendung von P-touch Transfer Manager (Windows) verteilen

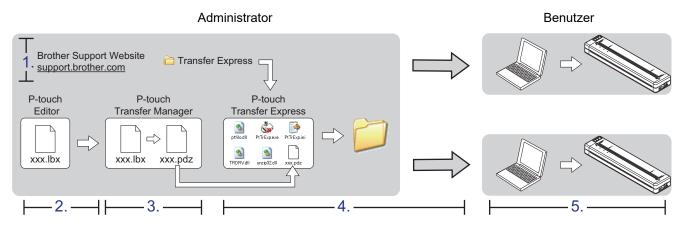
An Benutzer zu übertragende Vorlagen ohne Verwendung von P-touch Transfer Manager (Windows) verteilen

Übertragen Sie Vorlagen mithilfe von P-touch Transfer Express auf den Drucker.

Gehen Sie zum Herunterladen der aktuellen Version von P-touch Transfer Express auf die Seite **Downloads** für Ihr Modell auf der Brother Support Website support.brother.com.



- Wenn Sie eine neue Vorlage übertragen, achten Sie darauf, unter Schlüssel zuordnen (in P-touch Transfer Manager) eine Nummer festzulegen, die momentan noch nicht verwendet wird. Wenn die unter [Schlüssel zuordnen] festgelegte Nummer bereits verwendet wird, wird die bestehende Vorlage von der neuen Vorlage überschrieben.
- · Für diese Funktion ist eine USB-Verbindung erforderlich.



- >> Administratoraufgaben
- >> Benutzeraufgaben

Administratoraufgaben

- >> P-touch Transfer Express vorbereiten
- >> Übertragen einer Vorlage an P-touch Transfer Manager
- >> Vorlage als Transfer-Package-Datei (PDZ) speichern
- >> Transfer-Package-Datei (PDZ) und P-touch Transfer Express an andere Benutzer verteilen

P-touch Transfer Express vorbereiten

Vor der Verwendung von P-touch Transfer Express muss der Druckertreiber installiert werden.



P-touch Transfer Express ist nur in englischer Sprache verfügbar.

- 1. Laden Sie P-touch Transfer Express an einen beliebigen Speicherort auf dem Computer herunter.
- 2. Entpacken Sie die heruntergeladene Datei (ZIP-Format).

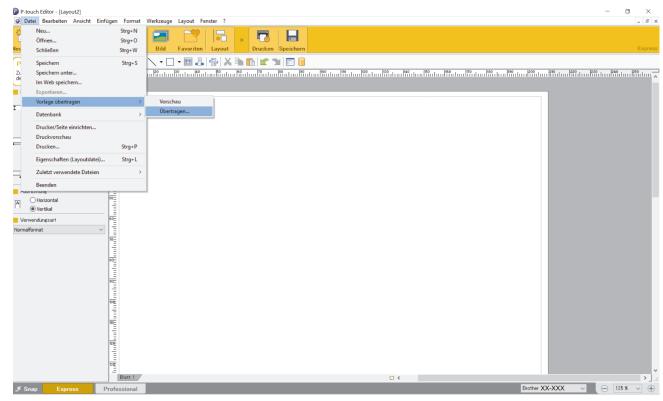
Übertragen einer Vorlage an P-touch Transfer Manager

- 1. Starten Sie P-touch Editor
 - Windows 10/Windows Server 2016/Windows Server 2019/Windows Server 2022:
 Klicken Sie auf Start > Brother P-touch > P-touch Editor oder doppelklicken Sie auf das Symbol P-touch Editor auf dem Desktop.
 - Windows 8,1/Windows Server 2012/Windows Server 2012 R2:

Klicken Sie auf das Symbol **P-touch Editor** auf dem Bildschirm **Apps** oder doppelklicken Sie auf das Symbol **P-touch Editor** auf dem Desktop.

- 2. Öffnen Sie die gewünschte Vorlage.
- 3. Klicken Sie auf Datei > Vorlage übertragen > Übertragen.

Das folgende Dialogfeld zeigt den Express-Modus, aber die Übertragung der Vorlage funktioniert im Professional-Modus genauso.



Die Vorlage wird an P-touch Transfer Manager übertragen. P-touch Transfer Manager startet.

Vorlage als Transfer-Package-Datei (PDZ) speichern

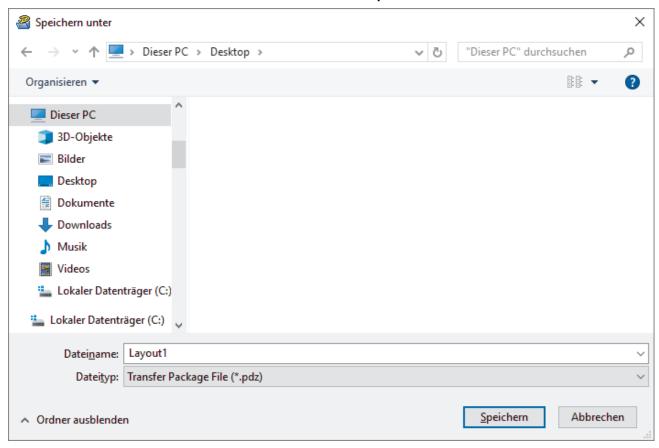
Wenn Sie eine Datei in einem Format erstellen möchten, das von P-touch Transfer Express verwendet werden kann, speichern Sie die Vorlage als Transfer-Package-Datei (PDZ).

- 1. Wählen Sie den Ordner Konfigurationen im Fenster des P-touch Transfer Manager aus.
- 2. Wählen Sie die Vorlagen, die verteilt werden sollen.
- 3. Klicken Sie auf Datei > Übertragungsdatei speichern.



- Die Option Übertragungsdatei speichern wird nur angezeigt, wenn der Drucker nicht mit dem Computer verbunden oder offline ist.
- Wenn Sie auf die Option Übertragungsdatei speichern klicken, nachdem Sie den Ordner Konfigurationen ausgewählt oder einen Ordner erstellt haben, werden alle Vorlagen in diesem Ordner als Transfer-Package-Datei (PDZ) gespeichert.
- Sie können mehrere Vorlagen zu einer einzigen Transfer-Package-Datei (PDZ) kombinieren.

4. Geben Sie den Namen ein und klicken Sie anschließend auf Speichern.



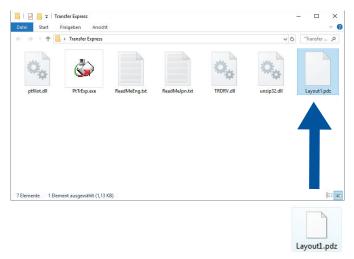
Die Vorlage wird als Transfer-Package-Datei (PDZ) gespeichert.

Transfer-Package-Datei (PDZ) und P-touch Transfer Express an andere Benutzer verteilen



Wenn P-touch Transfer Express bereits heruntergeladen wurde, ist es nicht erforderlich, dass der Administrator den Ordner "Transfer Express" sendet. In diesem Fall kann der Benutzer einfach die verteilte Transfer-Package-Datei in den heruntergeladenen Ordner verschieben und anschließend auf die Datei **PtTrExp.exe** doppelklicken.

1. Verschieben Sie die Transfer-Package-Datei (PDZ) in den Ordner für heruntergeladene Dateien.



2. Verteilen Sie alle Dateien im Ordner für heruntergeladene Dateien an die anderen Benutzer.

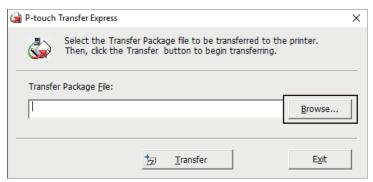
Benutzeraufgaben

Transfer-Package-Datei (PDZ) an den Drucker übertragen



Schalten Sie den Drucker nicht aus, während Sie Vorlagen übertragen.

- 1. Schalten Sie den Drucker ein.
- 2. Verbinden Sie den Drucker über ein USB-Kabel mit dem Computer.
- 3. Doppelklicken Sie auf die vom Administrator empfangene Datei **PtTrExp.exe**.
- 4. Sie haben folgende Möglichkeiten:
 - Um eine einzelne Transfer-Package-Datei (PDZ) zu übertragen, die sich im selben Ordner wie die Datei **PtTrExp.exe** befindet, klicken Sie auf **Transfer**.
 - Um mehrere Transfer-Package-Dateien (PDZ) zu übertragen, die sich im selben Ordner wie die Datei **PtTrExp.exe** befinden, gehen Sie wie folgt vor:
 - a. Klicken Sie auf Browse.



- b. Wählen Sie die Transfer-Package-Datei aus, die Sie übertragen möchten, und klicken Sie anschließend auf **Öffnen**.
- c. Klicken Sie auf Transfer.
- d. Klicken Sie auf Yes.
- 5. Wenn der Vorgang abgeschlossen ist, klicken Sie auf OK.

✓

Zugehörige Informationen

• Vorlagen an den Drucker übertragen (P-touch Transfer Manager) (Windows)

▲ Home > Speichern und verwalten von Vorlagen (P-touch Library)

Speichern und verwalten von Vorlagen (P-touch Library)

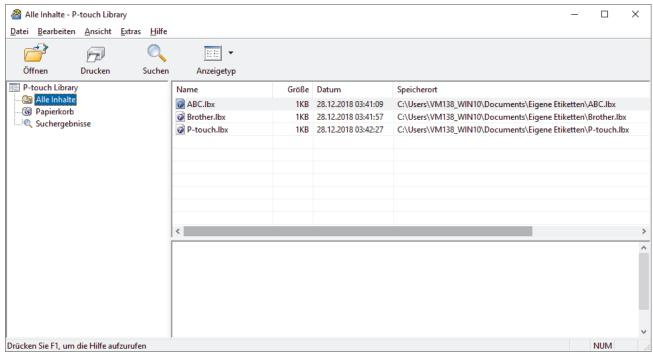
- Vorlagen mit P-touch Library bearbeiten (Windows)
- Vorlagen mit P-touch Library drucken (Windows)
- Vorlagen mit P-touch Library durchsuchen (Windows)

▲ Home > Speichern und verwalten von Vorlagen (P-touch Library) > Vorlagen mit P-touch Library bearbeiten (Windows)

Vorlagen mit P-touch Library bearbeiten (Windows)

- 1. Starten Sie P-touch Library.
 - Windows 10/Windows Server 2016/Windows Server 2019/Windows Server 2022:
 Klicken Sie auf Start > Brother P-touch > P-touch Library.
 - Windows 8,1/Windows Server 2012/Windows Server 2012 R2:
 Klicken Sie auf das Symbol P-touch Library auf dem Bildschirm Apps.

Das Hauptfenster wird angezeigt.



Übersicht über die Symbolleiste

Symbol	Name der Schaltfläche	Funktion
	Öffnen	Klicken Sie hier, um die ausgewählte Vorlage zu öffnen.
	Drucken	Klicken Sie hier, um die ausgewählte Vorlage zu drucken.
Q	Suchen	Klicken Sie hier, um nach Vorlagen zu suchen, die in P-touch Library gespeichert sind.
	Anzeigetyp	Klicken Sie hier, um die Dateianzeige zu ändern.

2. Wählen Sie die Vorlage aus, die bearbeitet werden soll, und klicken Sie dann auf **Öffnen**. Sie können die Vorlage jetzt bearbeiten.

Zugehörige Informationen

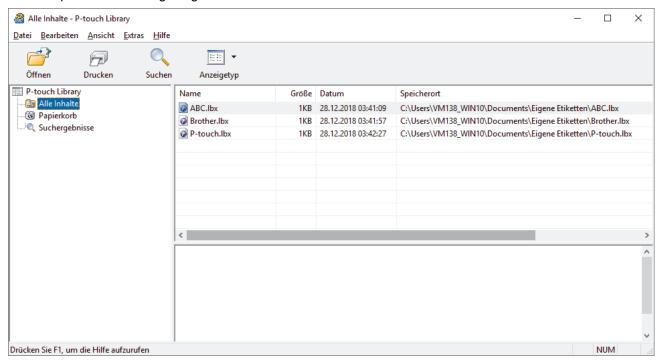
Speichern und verwalten von Vorlagen (P-touch Library)

▲ Home > Speichern und verwalten von Vorlagen (P-touch Library) > Vorlagen mit P-touch Library drucken (Windows)

Vorlagen mit P-touch Library drucken (Windows)

- 1. Starten Sie P-touch Library.
 - Windows 10/Windows Server 2016/Windows Server 2019/Windows Server 2022:
 Klicken Sie auf Start > Brother P-touch > P-touch Library.
 - Windows 8,1/Windows Server 2012/Windows Server 2012 R2:
 Klicken Sie auf das Symbol P-touch Library auf dem Bildschirm Apps.

Das Hauptfenster wird angezeigt.



2. Wählen Sie die Vorlage aus, die gedruckt werden soll, und klicken Sie dann auf **Drucken**. Die Vorlage wird mit dem verbundenen Drucker gedruckt.

Zugehörige Informationen

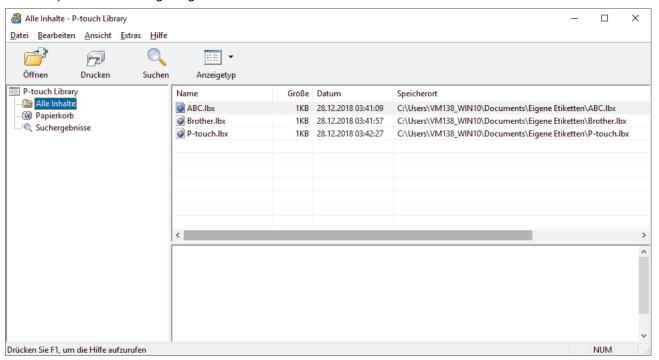
• Speichern und verwalten von Vorlagen (P-touch Library)

▲ Home > Speichern und verwalten von Vorlagen (P-touch Library) > Vorlagen mit P-touch Library durchsuchen (Windows)

Vorlagen mit P-touch Library durchsuchen (Windows)

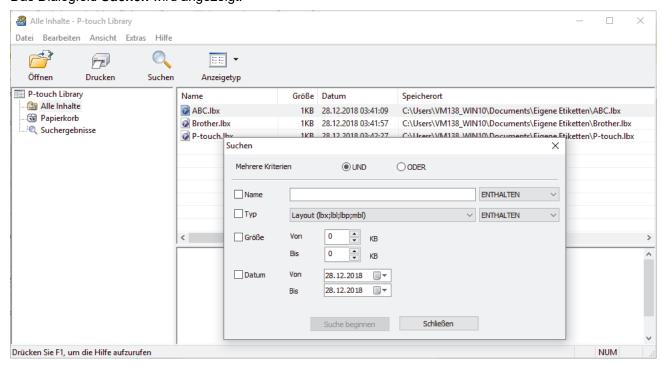
- 1. Starten Sie P-touch Library.
 - Windows 10/Windows Server 2016/Windows Server 2019/Windows Server 2022:
 Klicken Sie auf Start > Brother P-touch > P-touch Library.
 - Windows 8,1/Windows Server 2012/Windows Server 2012 R2:
 Klicken Sie auf das Symbol P-touch Library auf dem Bildschirm Apps.

Das Hauptfenster wird angezeigt.



2. Klicken Sie auf Suchen.

Das Dialogfeld Suchen wird angezeigt.



3. Geben Sie die Suchkriterien ein.

Folgende Suchkriterien sind verfügbar:

Einstellungen	Einzelheiten
Mehrere Kriterien	Legt fest, wie das Programm sucht, wenn mehrere Suchkriterien eingegeben werden. Wenn Sie UND auswählen, sucht das Programm nach Dateien, die allen Kriterien entsprechen. Wenn Sie ODER auswählen, sucht das Programm nach Dateien, die mindestens einem der eingegebenen Kriterien entsprechen.
Name	Durch Eingabe eines Dateinamens wird nach einer Vorlage gesucht.
Тур	Durch Eingabe eines Dateityps wird nach einer Vorlage gesucht.
Größe	Durch Eingabe einer Dateigröße wird nach einer Vorlage gesucht.
Datum	Durch Eingabe eines Datums wird nach einer Vorlage gesucht.

4. Klicken Sie auf Suche beginnen.

Die Suche wird gestartet und die Suchergebnisse werden angezeigt.

5. Schließen Sie das Dialogfeld **Suchen**.

Zur Bestätigung der Suchergebnisse klicken Sie in der Ordneransicht auf **Suchergebnisse**.



Sie können Vorlagen in P-touch Library registrieren, indem Sie sie in den Ordner **Alle Inhalte** oder in die Ordnerliste ziehen.

Zugehörige Informationen

• Speichern und verwalten von Vorlagen (P-touch Library)

▲ Home > Netzwerk

Netzwerk

Für folgende Modelle: PJ-883

- Wichtige Sicherheitsinformationen
- Einstellungen für das Wireless-Netzwerk
- Brother-Management-Tools

▲ Home > Netzwerk > Wichtige Sicherheitsinformationen

Wichtige Sicherheitsinformationen

Für folgende Modelle: PJ-883

- Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist im Akkufach angegeben und mit "Pwd" gekennzeichnet. Wir empfehlen, das Standardkennwort zum Schutz des Geräts vor unbefugtem Zugriff umgehend zu ändern.
- Wenn Sie Ihr Gerät mit einem externen Netzwerk wie dem Internet verbinden, stellen Sie sicher, dass Ihre Netzwerkumgebung mit einer separaten Firewall oder auf andere Weise geschützt ist, um Datenlecks aufgrund von nicht ordnungsgemäßen Einstellungen oder des nicht autorisierten Zugriffs durch böswillige Dritte zu vermeiden.
- Gibt es ein Signal in der Nähe, können Sie per WLAN eine LAN-Verbindung herstellen. Sind jedoch die Sicherheitseinstellungen nicht korrekt konfiguriert, kann das Signal von böswilligen Dritten abgefangen werden, was folgende Konsequenzen haben kann:
 - Diebstahl von persönlichen oder vertraulichen Informationen
 - Unbefugte Übertragung von Informationen an Parteien, die sich als die angegebenen Personen ausgeben
 - Verbreitung von übertragenen Kommunikationsinhalten, die abgefangen wurden

Zugehörige Informationen

Netzwerk

▲ Home > Netzwerk > Einstellungen für das Wireless-Netzwerk

Einstellungen für das Wireless-Netzwerk

Für folgende Modelle: PJ-883

- Verwenden des Wireless-Netzwerks
- Aktivieren oder Deaktivieren von WLAN

▲ Home > Netzwerk > Einstellungen für das Wireless-Netzwerk > Verwenden des Wireless-Netzwerks

Verwenden des Wireless-Netzwerks

Für folgende Modelle: PJ-883

• Vor der Konfiguration des Geräts für ein Wireless-Netzwerk

▲ Home > Netzwerk > Einstellungen für das Wireless-Netzwerk > Verwenden des Wireless-Netzwerks > Vor der Konfiguration des Geräts für ein Wireless-Netzwerk

Vor der Konfiguration des Geräts für ein Wireless-Netzwerk

Für folgende Modelle: PJ-883

Überprüfen Sie die folgenden Punkte, bevor Sie versuchen, ein Wireless-Netzwerk zu konfigurieren:

- Wenn Sie ein Wireless-Firmennetzwerk verwenden, müssen Sie die Benutzer-ID und das Kennwort kennen.
- Zur Erzielung optimaler Ergebnisse beim alltäglichen Drucken von Dokumenten sollten Sie Ihr Gerät möglichst nah am WLAN Access Point/Router des Netzwerkes aufstellen und darauf achten, dass keine Hindernisse den Funkkontakt beeinträchtigen. Große Gegenstände und Wände zwischen den beiden Geräten sowie Funkstörungen durch andere elektronische Einrichtungen können die Geschwindigkeit der Datenübertragung beeinträchtigen.
 - Daher ist eine drahtlose Verbindung möglicherweise nicht die beste Verbindungsmethode zur Übertragung aller Arten von Dokumenten und Anwendungen.
- Gibt es ein Signal in der Nähe, können Sie per WLAN eine LAN-Verbindung herstellen. Sind jedoch die Sicherheitseinstellungen nicht korrekt konfiguriert, kann das Signal von böswilligen Dritten abgefangen werden, was folgende Konsequenzen haben kann:
 - Diebstahl von persönlichen oder vertraulichen Informationen
 - Unbefugte Übertragung von Informationen an Parteien, die sich als die angegebenen Personen ausgeben
 - Verbreitung von übertragenen Kommunikationsinhalten, die abgefangen wurden



Halten Sie den Netzwerknamen (SSID) Ihres WLAN-Routers/Zugangspunkts und den Netzwerkschlüssel (Kennwort) bereit. Wenn Sie nicht über diese Informationen verfügen, wenden Sie sich an den Hersteller Ihres drahtlosen Routers/Zugangspunkts, Ihren Systemadministrator oder Internetanbieter. Brother kann diese Informationen nicht bereitstellen.

Zugehörige Informationen

· Verwenden des Wireless-Netzwerks

▲ Home > Netzwerk > Einstellungen für das Wireless-Netzwerk > Aktivieren oder Deaktivieren von WLAN

Aktivieren oder Deaktivieren von WLAN

Für folgende Modelle: PJ-883

Um WLAN oder Bluetooth und WLAN zu aktivieren oder zu deaktivieren, gehen Sie folgendermaßen vor:

Drücken Sie die Bluetooth- und WLAN-Taste ((1)), um die WLAN-Funktion des Druckers zu aktivieren oder zu deaktivieren.

Wenn die Bluetooth- und WLAN-Anzeige ((1)) blau blinkt , halten Sie die Bluetooth- und WLAN-Taste ((1)) ca. drei Sekunden lang gedrückt. Die blinkende Farbe ändert sich jedes Mal, wenn Sie die Bluetooth- und WLAN-Taste ((1)) drücken und gedrückt halten. Halten Sie die Bluetooth- und WLAN-Taste ((1)) drei Sekunden lang gedrückt, um zwischen den Verbindungsmodi zu wechseln.

Zugehörige Informationen

• Einstellungen für das Wireless-Netzwerk

▲ Home > Netzwerk > Brother-Management-Tools

Brother-Management-Tools

Für folgende Modelle: PJ-883

Verwenden Sie die Management-Tools von Brother für die Konfiguration der Netzwerkeinstellungen Ihres Brother-Gerätes.

Öffnen Sie zum Herunterladen des Tools die **Downloads**-Seite Ihres Modells unter <u>support.brother.com</u>.

Zugehörige Informationen

Netzwerk

▲ Home > Sicherheit

Sicherheit

Für folgende Modelle: PJ-883

- Vor der Verwendung der Netzwerk-Sicherheitsfunktionen
- Konfigurieren von Zertifikaten für die Gerätesicherheit
- Verwenden von SSL/TLS
- Verwenden von SNMPv3
- Verwenden der IEEE 802.1x-Authentifizierung für ein Wireless-Netzwerk

▲ Home > Sicherheit > Vor der Verwendung der Netzwerk-Sicherheitsfunktionen

Vor der Verwendung der Netzwerk-Sicherheitsfunktionen

Für folgende Modelle: PJ-883

Ihr Gerät verwendet einige der neuesten Netzwerksicherheits- und Verschlüsselungs-Protokolle. Integrieren Sie diese Netzwerkfunktionen in das Gesamtsicherheitskonzept für Ihr Netzwerk, um Ihre Daten zu schützen und unautorisierten Zugriff auf das Gerät zu verhindern.



Wir empfehlen, die Protokolle FTP Server und TFTP zu deaktivieren. Der Zugriff auf das Gerät über diese Protokolle ist nicht sicher.

Zugehörige Informationen

Sicherheit

▲ Home > Sicherheit > Konfigurieren von Zertifikaten für die Gerätesicherheit

Konfigurieren von Zertifikaten für die Gerätesicherheit

Für folgende Modelle: PJ-883

Sie müssen ein Zertifikat konfigurieren, um Ihr Gerät sicher im Netzwerk mit SSL/TLS zu verwalten. Sie müssen ein Zertifikat mit Web Based Management konfigurieren.

- Unterstützte Funktionen von Sicherheitszertifikaten
- Erstellen und Installieren eines Zertifikats
- Erstellen eines selbstsignierten Zertifikats
- Erstellen einer Zertifikatregistrierungsanforderung (Certificate Signing Request, CSR) und Installieren eines Zertifikats einer Zertifizierungsstelle (CA)
- Im- und Exportieren des Zertifikats und des privaten Schlüssels
- Importieren und Exportieren eines CA-Zertifikats
- · Verwalten mehrerer Zertifikate

▲ Home > Sicherheit > Konfigurieren von Zertifikaten für die Gerätesicherheit > Unterstützte Funktionen von Sicherheitszertifikaten

Unterstützte Funktionen von Sicherheitszertifikaten

Für folgende Modelle: PJ-883

Ihr Gerät unterstützt verschiedene Sicherheitszertifikate, um eine sichere Verwaltung, Authentifizierung und Kommunikation mit dem Gerät zu ermöglichen. Die folgenden Sicherheitsfunktionen können mit dem Gerät verwendet werden:

- SSL/TLS-Kommunikation
- IEEE 802.1x-Authentifizierung

Ihr Gerät unterstützt Folgendes:

Vorinstalliertes Zertifikat

Ihr Gerät verfügt über ein vorinstalliertes privates Zertifikat. Mit diesem Zertifikat können Sie SSL/TLS-Kommunikation nutzen, ohne ein anderes Zertifikat erstellen oder installieren zu müssen.



Mit dem vorinstallierten selbstsignierten Zertifikat wird Ihre Kommunikation bis zu einem bestimmten Grad geschützt. Wir empfehlen die Verwendung eines Zertifikats, das von einer vertrauenswürdigen Organisation ausgestellt wurde, um eine höhere Sicherheit zu erzielen.

· Privates Zertifikat

Dieser PrintServer stellt sein eigenes Zertifikat aus. Mit diesem Zertifikat können Sie problemlos die SSL/TLS-Kommunikation nutzen, ohne ein anderes Zertifikat von einer Zertifizierungsstelle erstellen oder installieren zu müssen.

Zertifikat einer Zertifizierungsstelle (CA)

Es stehen zwei Verfahren zur Verfügung, mit denen ein Zertifikat von einer Zertifizierungsstelle installiert werden kann. Wenn Sie bereits ein Zertifikat von einer Zertifizierungsstelle haben oder ein Zertifikat von einer vertrauenswürdigen externen Zertifizierungsstelle verwenden möchten:

- Installation mit einer Zertifikatssignieranforderung (CSR, Certificate Signing Request) von diesem PrintServer.
- Installation mit Import eines Zertifikats und eines privaten Schlüssels (Private Key).
- Zertifikat einer Zertifizierungsstelle (Certificate Authority, CA)

Zur Verwendung eines Zertifizierungsstellenzertifikats, das die Zertifizierungsstelle identifiziert und seinen privaten Schlüssel besitzt, müssen Sie das Zertifizierungsstellenzertifikat von der Zertifizierungsstelle importieren, bevor Sie die Sicherheitsfunktionen im Netzwerk konfigurieren.



- Wenn Sie die SSL/TLS-Kommunikation verwenden möchten, sollten Sie sich zuerst an Ihren Systemadministrator wenden.
- Wenn Sie den Druckserver auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurücksetzen, wird das installierte Zertifikat einschließlich des privaten Schlüssels (Private Key) gelöscht. Wenn Sie nach dem Zurücksetzen des Druckservers dasselbe Zertifikat und denselben privaten Schlüssel verwenden möchten, sollten Sie diese vor dem Zurücksetzen exportieren und danach erneut installieren.

Zugehörige Informationen

· Konfigurieren von Zertifikaten für die Gerätesicherheit

▲ Home > Sicherheit > Konfigurieren von Zertifikaten für die Gerätesicherheit > Erstellen und Installieren eines Zertifikats

Erstellen und Installieren eines Zertifikats

Für folgende Modelle: PJ-883

Es gibt zwei Optionen, wenn Sie ein Sicherheitszertifikat wählen: Verwenden Sie ein selbstsigniertes Zertifikat oder ein Zertifikat von einer Zertifizierungsstelle.

Option 1

Selbstsigniertes Zertifikat

- 1. Erstellen Sie ein selbstsigniertes Zertifikat mit Web Based Management.
- 2. Installieren Sie das selbstsignierte Zertifikat auf Ihrem Computer.

Option 2

Zertifikat einer Zertifizierungsstelle

- 1. Erstellen Sie eine Zertifikatregistrierungsanforderung (Certificate Signing Request, CSR) mit Web Based Management.
- 2. Installieren Sie das von der Zertifizierungsstelle ausgestellte Zertifikat mit Web Based Management auf dem Brother-Gerät.
- 3. Installieren Sie das Zertifikat auf Ihrem Computer.

Zugehörige Informationen

Konfigurieren von Zertifikaten für die Gerätesicherheit

▲ Home > Sicherheit > Konfigurieren von Zertifikaten für die Gerätesicherheit > Erstellen eines selbstsignierten Zertifikats

Erstellen eines selbstsignierten Zertifikats

Für folgende Modelle: PJ-883

- 1. Starten Sie Ihren Webbrowser.
- 2. Geben Sie "https://Computer IP-Adresse" in die Adresszeile Ihres Browsers ein.

Beispiel:

https://192.168.1.2



Wenn Sie ein DNS verwenden oder einen NetBIOS-Namen aktiviert haben, können Sie statt der IP-Adresse einen anderen Namen eingeben, wie "SharedPrinter".

Beispiel:

https://SharedPrinter

Wenn Sie einen NetBIOS-Namen aktiviert haben, können Sie auch den Knotennamen verwenden.

Beispiel:

https://brnxxxxxxxxxxxx

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld Anmelden ein und klicken Sie dann auf Anmelden.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist im Akkufach angegeben und mit "**Pwd**" gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf Netzwerk > Sicherheit > Zertifikat.



Starten Sie von \equiv aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

- 5. Klicken Sie auf Privates Zertifikat erstellen.
- 6. Geben Sie einen Allgemeine Name und ein Gültigkeitsdauer ein.
 - Die Länge des Allgemeine Name muss weniger als 64 Byte betragen. Geben Sie einen Bezeichner ein, wie eine IP-Adresse, Knotennamen oder einen Domänennamen, der beim Zugriff auf dieses Gerät über die SSL/TLS-Kommunikation verwendet wird. Der Knotenname wird standardmäßig angezeigt.
 - Eine Warnung wird angezeigt, wenn Sie das IPPS- oder HTTPS-Protokoll verwenden und einen anderen Namen in der URL als den **Allgemeine Name** eingeben, der für das selbstsignierte Zertifikat verwendet wurde
- 7. Wählen Sie die Einstellung aus der Dropdown-Liste **Algorithmus des öffentlichen Schlüssels** aus. Die Standardeinstellung ist **RSA(2048bit)**.
- 8. Wählen Sie die Einstellung aus der Dropdown-Liste **Digest-Algorithmus** aus. Die Standardeinstellung ist **SHA256**.
- 9. Klicken Sie auf Senden.

Zugehörige Informationen

· Konfigurieren von Zertifikaten für die Gerätesicherheit

▲ Home > Sicherheit > Konfigurieren von Zertifikaten für die Gerätesicherheit > Erstellen einer Zertifikatregistrierungsanforderung (Certificate Signing Request, CSR) und Installieren eines Zertifikats einer Zertifizierungsstelle (CA)

Erstellen einer Zertifikatregistrierungsanforderung (Certificate Signing Request, CSR) und Installieren eines Zertifikats einer Zertifizierungsstelle (CA)

Für folgende Modelle: PJ-883

Wenn Sie bereits ein Zertifikat von einer externen vertrauenswürdigen Zertifizierungsstelle (CA) haben, können Sie das Zertifikat und den privaten Schlüssel auf dem Gerät speichern und sie durch Im- und Exportieren verwalten. Wenn Sie kein Zertifikat von einer externen vertrauenswürdigen Zertifizierungsstelle haben, erstellen Sie eine Zertifikatregistrierungsanforderung (Certificate Signing Request, CSR), senden Sie sie zur Authentifizierung an eine Zertifizierungsstelle und installieren Sie das Zertifikat, das Sie erhalten, auf Ihrem Gerät.

- Zertifikatregistrierungsanforderung (Certificate Signing Request, CSR) erstellen
- Installieren eines Zertifikats auf dem Gerät

▲ Home > Sicherheit > Konfigurieren von Zertifikaten für die Gerätesicherheit > Erstellen einer Zertifikatregistrierungsanforderung (Certificate Signing Request, CSR) und Installieren eines Zertifikats einer Zertifizierungsstelle (CA) > Zertifikatregistrierungsanforderung (Certificate Signing Request, CSR) erstellen

Zertifikatregistrierungsanforderung (Certificate Signing Request, CSR) erstellen

Für folgende Modelle: PJ-883

Eine Zertifikatregistrierungsanforderung (Certificate Signing Request, CSR) ist eine Anforderung, die an eine Zertifizierungsstelle (CA) gesendet wird, um die im Zertifikat enthaltenen Informationen zu authentifizieren.

Wir empfehlen, vor der Erstellung der CSR ein Stammzertifikat der Zertifizierungsstelle auf Ihrem Computer zu installieren.

- 1. Starten Sie Ihren Webbrowser.
- 2. Geben Sie "https://Computer IP-Adresse" in die Adresszeile Ihres Browsers ein.

Beispiel:

https://192.168.1.2



Wenn Sie ein DNS verwenden oder einen NetBIOS-Namen aktiviert haben, können Sie statt der IP-Adresse einen anderen Namen eingeben, wie "SharedPrinter".

Beispiel:

https://SharedPrinter

Wenn Sie einen NetBIOS-Namen aktiviert haben, können Sie auch den Knotennamen verwenden.

Beispiel:

https://brnxxxxxxxxxxxx

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist im Akkufach angegeben und mit "**Pwd**" gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf Netzwerk > Sicherheit > Zertifikat.



Starten Sie von ≡ aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

- 5. Klicken Sie auf Zertifikatsignieranforderung (CSR) erstellen.
- 6. Geben Sie einen **Allgemeine Name** (erforderlich) ein und ergänzen Sie weitere Informationen zu Ihrem **Organisation** (optional).



- Ihre Unternehmensinformationen sind erforderlich, damit die Zertifizierungsstelle Ihre Identität bestätigen und sie gegenüber anderen bezeugen kann.
- Der Allgemeine Name muss eine Länge von weniger als 64 Byte haben. Geben Sie einen Bezeichner ein, wie eine IP-Adresse, Knotennamen oder einen Domänennamen, der beim Zugriff auf diesen Drucker über die SSL/TLS-Kommunikation verwendet wird. Der Knotenname wird standardmäßig angezeigt. Der Allgemeine Name ist erforderlich.
- Eine Warnung wird angezeigt, wenn Sie in der URL einen anderen Namen als den allgemeinen Namen eingeben, der für das Zertifikat verwendet wurde.
- Die Länge von Organisation, Organisationseinheit, Ort und Bundesland muss weniger als 64 Byte betragen.
- Das Land muss ein ISO-3166-Ländercode mit zwei Buchstaben sein.
- Wenn Sie eine X.509v3-Zertifikaterweiterung konfigurieren, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Erweiterte Partition konfigurieren** und wählen Sie dann **Auto (IPv4 registrieren)** oder **Manuell** aus.

- 7. Wählen Sie die Einstellung aus der Dropdown-Liste **Algorithmus des öffentlichen Schlüssels** aus. Die Standardeinstellung ist **RSA(2048bit)**.
- 8. Wählen Sie die Einstellung aus der Dropdown-Liste **Digest-Algorithmus** aus. Die Standardeinstellung ist **SHA256**.
- 9. Klicken Sie auf Senden.

Die CSR wird auf dem Bildschirm angezeigt. Speichern Sie die CSR als Datei oder kopieren Sie sie und fügen Sie sie in ein Online-CSR-Formular ein, das von einer Zertifizierungsstelle angeboten wird.

10. Klicken Sie auf Speichern.



- Befolgen Sie die Richtlinie Ihrer Zertifizierungsstelle hinsichtlich des Verfahrens, wie eine CSR an die Zertifizierungsstelle gesendet wird.
- Wenn Sie die Stammzertifizierungsstelle des Unternehmens von Windows Server 2012/2012 R2/2016/2019/2022 verwenden, empfehlen wir die Verwendung des Webservers für die Zertifikatsvorlage, um das Client-Zertifikat sicher zu erstellen. Wenn Sie ein Clientzertifikat für eine IEEE 802.1x-Umgebung mit der EAP-TLS-Authentifizierung erstellen, empfehlen wir die Verwendung eines Benutzers für die Zertifikatsvorlage.

Weitere Informationen erhalten Sie unter <u>support.brother.com</u>, wo Sie die Seite **FAQ & Fehlerbehebung** für Ihr Modell finden.

Suchen Sie nach "SSL".



Zugehörige Informationen

• Erstellen einer Zertifikatregistrierungsanforderung (Certificate Signing Request, CSR) und Installieren eines Zertifikats einer Zertifizierungsstelle (CA)

▲ Home > Sicherheit > Konfigurieren von Zertifikaten für die Gerätesicherheit > Erstellen einer Zertifikatregistrierungsanforderung (Certificate Signing Request, CSR) und Installieren eines Zertifikats einer Zertifizierungsstelle (CA) > Installieren eines Zertifikats auf dem Gerät

Installieren eines Zertifikats auf dem Gerät

Für folgende Modelle: PJ-883

Wenn Sie ein Zertifikat von der Zertifizierungsstelle erhalten, befolgen Sie die Schritte unten, um es auf dem Druckserver zu installieren:

Nur ein mit der CSR dieses Geräts ausgestelltes Zertifikat kann auf dem Gerät installiert werden. Wenn Sie eine andere CSR erstellen möchten, stellen Sie sicher, dass das Zertifikat installiert wurde, bevor Sie eine weitere CSR erstellen. Erstellen Sie erst nach der Installation des Zertifikats auf dem Gerät eine andere CSR. Andernfalls ist die vor der Installation erstellte CSR ungültig.

- 1. Starten Sie Ihren Webbrowser.
- 2. Geben Sie "https://Computer IP-Adresse" in die Adresszeile Ihres Browsers ein.

Beispiel:

https://192.168.1.2



Wenn Sie ein DNS verwenden oder einen NetBIOS-Namen aktiviert haben, können Sie statt der IP-Adresse einen anderen Namen eingeben, wie "SharedPrinter".

Beispiel:

https://SharedPrinter

Wenn Sie einen NetBIOS-Namen aktiviert haben, können Sie auch den Knotennamen verwenden.

Beispiel:

https://brnxxxxxxxxxxx

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist im Akkufach angegeben und mit "**Pwd**" gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf Netzwerk > Sicherheit > Zertifikat.



Starten Sie von ≡ aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

- 5. Klicken Sie auf Zertifikat installieren.
- 6. Wechseln Sie zu der Datei, die das von der Zertifizierungsstelle ausgestellte Zertifikat enthält, und klicken Sie dann auf **Senden**.

Das Zertifikat wurde erstellt und erfolgreich im Speicher Ihres Geräts abgelegt.

Zur Verwendung der SSL/TLS-Kommunikation muss das Stammzertifikat der Zertifizierungsstelle auf dem Computer installiert sein. Wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator.

✓

Zugehörige Informationen

• Erstellen einer Zertifikatregistrierungsanforderung (Certificate Signing Request, CSR) und Installieren eines Zertifikats einer Zertifizierungsstelle (CA)

▲ Home > Sicherheit > Konfigurieren von Zertifikaten für die Gerätesicherheit > Im- und Exportieren des Zertifikats und des privaten Schlüssels

Im- und Exportieren des Zertifikats und des privaten Schlüssels

Für folgende Modelle: PJ-883

Speichern Sie das Zertifikat und den privaten Schlüssel auf dem Gerät und verwalten Sie sie durch Im- und Exportieren.

- Importieren des Zertifikats und des privaten Schlüssels
- Exportieren des Zertifikats und des privaten Schlüssels

▲ Home > Sicherheit > Konfigurieren von Zertifikaten für die Gerätesicherheit > Im- und Exportieren des Zertifikats und des privaten Schlüssels > Importieren des Zertifikats und des privaten Schlüssels

Importieren des Zertifikats und des privaten Schlüssels

Für folgende Modelle: PJ-883

- 1. Starten Sie Ihren Webbrowser.
- 2. Geben Sie "https://Computer IP-Adresse" in die Adresszeile Ihres Browsers ein.

Beispiel:

https://192.168.1.2



Wenn Sie ein DNS verwenden oder einen NetBIOS-Namen aktiviert haben, können Sie statt der IP-Adresse einen anderen Namen eingeben, wie "SharedPrinter".

Beispiel:

https://SharedPrinter

Wenn Sie einen NetBIOS-Namen aktiviert haben, können Sie auch den Knotennamen verwenden.

Beispiel:

https://brnxxxxxxxxxxxx

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld Anmelden ein und klicken Sie dann auf Anmelden.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist im Akkufach angegeben und mit "**Pwd**" gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf Netzwerk > Sicherheit > Zertifikat.



Starten Sie von \equiv aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

- 5. Klicken Sie auf Zertifikat und Private Key importieren.
- 6. Rufen Sie die Datei auf, die Sie importieren möchten.
- 7. Geben Sie das Kennwort ein, wenn die Datei verschlüsselt ist, und klicken Sie dann auf Senden.

Das Zertifikat und der private Schlüssel werden auf das Gerät importiert.

V

Zugehörige Informationen

Im- und Exportieren des Zertifikats und des privaten Schlüssels

▲ Home > Sicherheit > Konfigurieren von Zertifikaten für die Gerätesicherheit > Im- und Exportieren des Zertifikats und des privaten Schlüssels > Exportieren des Zertifikats und des privaten Schlüssels

Exportieren des Zertifikats und des privaten Schlüssels

Für folgende Modelle: PJ-883

- 1. Starten Sie Ihren Webbrowser.
- 2. Geben Sie "https://Computer IP-Adresse" in die Adresszeile Ihres Browsers ein.

Beispiel:

https://192.168.1.2



Wenn Sie ein DNS verwenden oder einen NetBIOS-Namen aktiviert haben, können Sie statt der IP-Adresse einen anderen Namen eingeben, wie "SharedPrinter".

Beispiel:

https://SharedPrinter

Wenn Sie einen NetBIOS-Namen aktiviert haben, können Sie auch den Knotennamen verwenden.

Beispiel:

https://brnxxxxxxxxxxxx

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld Anmelden ein und klicken Sie dann auf Anmelden.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist im Akkufach angegeben und mit "**Pwd**" gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf Netzwerk > Sicherheit > Zertifikat.



Starten Sie von \equiv aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

- 5. Klicken Sie auf Exportieren, das für Zertifikatliste angezeigt wird.
- 6. Geben Sie das Kennwort ein, wenn Sie die Datei verschlüsseln möchten.

Wenn ein leeres Kennwort verwendet wird, wird die Ausgabe nicht verschlüsselt.

- 7. Geben Sie das Kennwort zur Bestätigung erneut ein und drücken Sie dann Senden.
- 8. Klicken Sie auf Speichern.

Das Zertifikat und der private Schlüssel werden auf Ihren Computer exportiert.

Sie können auch das Zertifikat auf Ihren Computer importieren.



Zugehörige Informationen

Im- und Exportieren des Zertifikats und des privaten Schlüssels

▲ Home > Sicherheit > Konfigurieren von Zertifikaten für die Gerätesicherheit > Importieren und Exportieren eines CA-Zertifikats

Importieren und Exportieren eines CA-Zertifikats

Für folgende Modelle: PJ-883

Sie können CA-Zertifikate im Brother-Gerät importieren, exportieren und speichern.

- Importieren eines CA-Zertifikats
- Exportieren eines CA-Zertifikats

▲ Home > Sicherheit > Konfigurieren von Zertifikaten für die Gerätesicherheit > Importieren und Exportieren eines CA-Zertifikats > Importieren eines CA-Zertifikats

Importieren eines CA-Zertifikats

Für folgende Modelle: PJ-883

- 1. Starten Sie Ihren Webbrowser.
- 2. Geben Sie "https://Computer IP-Adresse" in die Adresszeile Ihres Browsers ein.

Beispiel:

https://192.168.1.2



Wenn Sie ein DNS verwenden oder einen NetBIOS-Namen aktiviert haben, können Sie statt der IP-Adresse einen anderen Namen eingeben, wie "SharedPrinter".

Beispiel:

https://SharedPrinter

Wenn Sie einen NetBIOS-Namen aktiviert haben, können Sie auch den Knotennamen verwenden.

Beispiel:

https://brnxxxxxxxxxxxx

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld Anmelden ein und klicken Sie dann auf Anmelden.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist im Akkufach angegeben und mit "**Pwd**" gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf Netzwerk > Sicherheit > CA-Zertifikat.



Starten Sie von \equiv aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

- 5. Klicken Sie auf CA-Zertifikat importieren.
- 6. Rufen Sie die Datei auf, die Sie importieren möchten.
- 7. Klicken Sie auf Senden.

V

Zugehörige Informationen

Importieren und Exportieren eines CA-Zertifikats

▲ Home > Sicherheit > Konfigurieren von Zertifikaten für die Gerätesicherheit > Importieren und Exportieren eines CA-Zertifikats > Exportieren eines CA-Zertifikats

Exportieren eines CA-Zertifikats

Für folgende Modelle: PJ-883

- 1. Starten Sie Ihren Webbrowser.
- 2. Geben Sie "https://Computer IP-Adresse" in die Adresszeile Ihres Browsers ein.

Beispiel:

https://192.168.1.2



Wenn Sie ein DNS verwenden oder einen NetBIOS-Namen aktiviert haben, können Sie statt der IP-Adresse einen anderen Namen eingeben, wie "SharedPrinter".

Beispiel:

https://SharedPrinter

Wenn Sie einen NetBIOS-Namen aktiviert haben, können Sie auch den Knotennamen verwenden.

Beispiel:

https://brnxxxxxxxxxxxx

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld Anmelden ein und klicken Sie dann auf Anmelden.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist im Akkufach angegeben und mit "**Pwd**" gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf Netzwerk > Sicherheit > CA-Zertifikat.



Starten Sie von \equiv aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

- 5. Wählen Sie das Zertifikat, das Sie exportieren möchten, und klicken Sie auf Exportieren.
- 6. Klicken Sie auf Senden.
- 7. Klicken Sie auf ▼ neben **Speichern** und geben Sie einen Speicherort für die Datei an.

2 2

Zugehörige Informationen

· Importieren und Exportieren eines CA-Zertifikats

▲ Home > Sicherheit > Konfigurieren von Zertifikaten für die Gerätesicherheit > Verwalten mehrerer Zertifikate

Verwalten mehrerer Zertifikate

Für folgende Modelle: PJ-883

Mit dieser Funktion für mehrere Zertifikate können Sie alle auf dem Gerät installierten Zertifikate über Web Based Management verwalten. Navigieren Sie in Web Based Management zum Bildschirm **Zertifikat** oder **CA-Zertifikat**, um den Inhalt der Zertifikate anzuzeigen und die Zertifikate zu löschen oder zu exportieren.

	Maximale Anzahl von auf einem Brother-Gerät gespeicherten Zertifikaten
Selbstsigniertes Zertifikat oder durch eine Zertifizierungsstelle ausgestelltes Zertifikat	5
CA-Zertifikat	6

Es wird empfohlen, weniger Zertifikate als möglich zu speichern und einen freien Speicherplatz für den Fall zu reservieren, dass ein Zertifikat abläuft. Wenn ein Zertifikat abläuft, importieren Sie ein neues Zertifikat in den reservierten Speicherplatz und löschen Sie das abgelaufene Zertifikat. Damit vermeiden Sie Konfigurationsfehler.



Wenn Sie HTTPS/IPPS oder IEEE 802.1x verwenden, müssen Sie auswählen, welches Zertifikat benutzt werden soll.

Zugehörige Informationen

· Konfigurieren von Zertifikaten für die Gerätesicherheit

▲ Home > Sicherheit > Verwenden von SSL/TLS

Verwenden von SSL/TLS

Für folgende Modelle: PJ-883

- Einführung in SSL/TLS
- Sicheres Verwalten des Netzwerkgerätes mit SSL/TLS
- Sicheres Drucken von Dokumenten mit SSL/TLS

▲ Home > Sicherheit > Verwenden von SSL/TLS > Einführung in SSL/TLS

Einführung in SSL/TLS

Für folgende Modelle: PJ-883

SSL (Secure Socket Layer) oder TLS (Transport Layer Security) ist eine effiziente Methode für den Schutz von Daten, die über ein lokales Netzwerk oder über ein Wide Area Network (LAN oder WAN) gesendet werden. Es funktioniert durch eine Verschlüsselung von Daten, etwa bei einem Druckjob, die über ein Netzwerk gesendet werden, so dass diese für den Fall, dass sie abgefangen werden, nicht von anderen gelesen werden können. SSL/TLS arbeitet mit anderen Sicherheitsformen zusammen, zum Beispiel mit WPA-Schlüsseln und Firewalls.

Zugehörige Informationen

- Verwenden von SSL/TLS
 - Eine kurze Erklärung zu SSL/TLS
 - · Vorteile der Verwendung von SSL/TLS

▲ Home > Sicherheit > Verwenden von SSL/TLS > Einführung in SSL/TLS > Eine kurze Erklärung zu SSL/TLS

Eine kurze Erklärung zu SSL/TLS

Für folgende Modelle: PJ-883

SSL/TLS wurde ursprünglich entwickelt, um Internet-Traffic zu schützen, insbesondere Daten, die zwischen Webbrowsern und Servern versendet werden. Wenn Sie zum Beispiel Internet Explorer für das Internetbanking nutzen und https:// und das kleine Schloss-Symbol im Webbrowser angezeigt wird, verwenden Sie SSL. SSL wird heute mit weiteren Anwendungen wie Telnet, Druckern und FTP-Software verwendet und wurde so zu einer Universallösung für die Onlinesicherheit. Die ursprünglichen Designzwecke werden noch heute von vielen Onlinehändlern und Banken genutzt, um sensible Daten wie Kreditkartennummern, Kundendatensätze usw. zu schützen.

SSL/TLS verwendet eine extrem starke Verschlüsselung und genießt das Vertrauen von Banken auf der ganzen Welt.

V

Zugehörige Informationen

• Einführung in SSL/TLS

▲ Home > Sicherheit > Verwenden von SSL/TLS > Einführung in SSL/TLS > Vorteile der Verwendung von SSL/TLS

Vorteile der Verwendung von SSL/TLS

Für folgende Modelle: PJ-883

Der wichtigste Vorteil bei der Verwendung von SSL/TLS ist die Möglichkeit zum sicheren Druck über ein IP-Netzwerk, indem nicht autorisierte Benutzer daran gehindert werden, Daten zu lesen, die vom Gerät gesendet wurden. Der wichtigste Vorteil von SSL ist, dass so vertrauliche Daten sicher gedruckt werden können. So wird zum Beispiel eine Personalabteilung eines großen Unternehmens regelmäßig Lohnabrechnungen drucken. Ohne Verschlüsselung können die Daten auf diesen Lohnabrechnungen von anderen Netzwerkbenutzern gelesen werden. Mit SSL/TLS sieht jeder, der versucht, die Daten abzufangen, eine Codeseite und keine tatsächliche Lohnabrechnung.

✓

Zugehörige Informationen

• Einführung in SSL/TLS

▲ Home > Sicherheit > Verwenden von SSL/TLS > Sicheres Verwalten des Netzwerkgerätes mit SSL/TLS

Sicheres Verwalten des Netzwerkgerätes mit SSL/TLS

Für folgende Modelle: PJ-883

- Konfigurieren eines Zertifikats für SSL/TLS und der verfügbaren Protokolle
- Zugriff auf Web Based Management über SSL/TLS
- Installieren des selbstsignierten Zertifikats für Windows-Benutzer mit Administratorrechten

▲ Home > Sicherheit > Verwenden von SSL/TLS > Sicheres Verwalten des Netzwerkgerätes mit SSL/TLS > Konfigurieren eines Zertifikats für SSL/TLS und der verfügbaren Protokolle

Konfigurieren eines Zertifikats für SSL/TLS und der verfügbaren Protokolle

Für folgende Modelle: PJ-883

Konfigurieren Sie ein Zertifikat auf Ihrem Gerät unter Verwendung von Web Based Management, bevor Sie die SSL/TLS-Kommunikation verwenden.

- 1. Starten Sie Ihren Webbrowser.
- 2. Geben Sie "https://Computer IP-Adresse" in die Adresszeile Ihres Browsers ein.

Beispiel:

https://192.168.1.2



Wenn Sie ein DNS verwenden oder einen NetBIOS-Namen aktiviert haben, können Sie statt der IP-Adresse einen anderen Namen eingeben, wie "SharedPrinter".

Beispiel:

https://SharedPrinter

Wenn Sie einen NetBIOS-Namen aktiviert haben, können Sie auch den Knotennamen verwenden.

Beispiel:

https://brnxxxxxxxxxxxx

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld Anmelden ein und klicken Sie dann auf Anmelden.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist im Akkufach angegeben und mit "**Pwd**" gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf Netzwerk > Netzwerk > Protokoll.



Starten Sie von ≡ aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

- 5. Klicken Sie auf HTTP-Servereinstellungen.
- 6. Wählen Sie das Zertifikat, das Sie konfigurieren möchten, in der Dropdown-Liste **Wählen Sie das Zertifikat** aus.
- 7. Klicken Sie auf Senden.
- 8. Klicken Sie auf Ja, um Ihren Druckserver neu zu starten.

✓ Z

Zugehörige Informationen

Sicheres Verwalten des Netzwerkgerätes mit SSL/TLS

▲ Home > Sicherheit > Verwenden von SSL/TLS > Sicheres Verwalten des Netzwerkgerätes mit SSL/TLS > Zugriff auf Web Based Management über SSL/TLS

Zugriff auf Web Based Management über SSL/TLS

Für folgende Modelle: PJ-883

Verwenden Sie Web Based Management mit dem HTTPS-Protokoll, um das Netzwerkgerät sicher zu verwalten.



- Zur Verwendung HTTPS-Protokolls muss HTTPS auf Ihrem Gerät aktiviert sein. Das HTTPS-Protokoll ist standardmäßig aktiviert.
- Sie können die HTTPS-Protokolleinstellungen über Web Based Management ändern.
- 1. Starten Sie Ihren Webbrowser.
- Geben Sie "https://Allgemeiner Name" in die Adressleiste Ihres Browsers ein. (Wobei "Allgemeiner Name"
 der allgemeine Name ist, den Sie dem Zertifikat zugewiesen haben; dies kann die IP-Adresse, der
 Knotenname oder der Domänenname sein.)
- 3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld Anmelden ein und klicken Sie dann auf Anmelden.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist im Akkufach angegeben und mit "**Pwd**" gekennzeichnet.

4. Sie können nun über HTTPS auf das Gerät zugreifen.

Zugehörige Informationen

Sicheres Verwalten des Netzwerkgerätes mit SSL/TLS

▲ Home > Sicherheit > Verwenden von SSL/TLS > Sicheres Verwalten des Netzwerkgerätes mit SSL/

TLS > Installieren des selbstsignierten Zertifikats für Windows-Benutzer mit Administratorrechten

Installieren des selbstsignierten Zertifikats für Windows-Benutzer mit Administratorrechten

Für folgende Modelle: PJ-883

Die folgenden Schritte gelten für Microsoft Internet Explorer. Wenn Sie einen anderen Internetbrowser verwenden, lesen Sie in der Dokumentation für Ihren Internetbrowser nach, um Hilfe zur Installation der Zertifikate zu erhalten.

- 1. Sie haben folgende Möglichkeiten:
 - Windows 10, Windows Server 2016, Windows Server 2019 und Windows Server 2022
 Klicken Sie auf > Windows-Zubehör.
 - Windows 8.1

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol (Internet Explorer) in der Taskleiste.

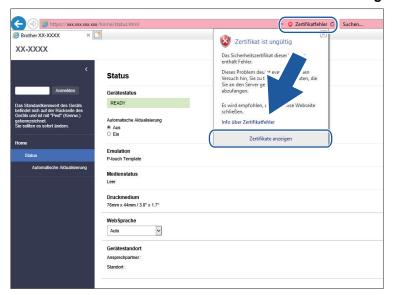
- Windows Server 2012 und Windows Server 2012 R2
 Klicken Sie auf (Internet Explorer) und klicken Sie dann mit der rechten Maustaste auf das Symbol
 - (Internet Explorer), das in der Taskleiste angezeigt wird.
- Klicken Sie dann mit der rechten Maustaste auf Internet Explorer und dann auf Als Administrator ausführen.



Wenn die Option Mehr angezeigt wird, klicken Sie auf Mehr.

Wenn der Bildschirm Benutzerkontensteuerung angezeigt wird, klicken Sie auf Ja.

- 3. Geben Sie "https://IP-Adresse des Geräts" in die Adressleiste des Browsers ein, um auf das Gerät zuzugreifen (wobei "IP-Adresse des Geräts" die IP-Adresse oder der Knotenname des Geräts ist, die Sie für das Zertifikat zugewiesen haben).
- 4. Klicken Sie auf Weitere Informationen.
- 5. Klicken Sie auf Webseite trotzdem laden (nicht empfohlen).
- 6. Klicken Sie auf Zertifikatfehler und dann auf Zertifikat anzeigen.



- 7. Klicken Sie auf Zertifikat installieren....
- 8. Wenn der Zertifikatimport-Assistant angezeigt wird, klicken Sie auf Weiter.
- 9. Wählen Sie Alle Zertifikate in folgendem Speicher speichern und klicken Sie dann auf Durchsuchen....

- 10. Wählen Sie Vertrauenswürdige Stammzertifizierungsstellen und klicken Sie dann auf OK.
- 11. Klicken Sie auf Weiter.
- 12. Klicken Sie auf Fertig stellen.
- 13. Klicken Sie auf Ja, wenn der Fingerabdruck richtig ist.
- 14. Klicken Sie auf OK.

✓

Zugehörige Informationen

• Sicheres Verwalten des Netzwerkgerätes mit SSL/TLS

▲ Home > Sicherheit > Verwenden von SSL/TLS > Sicheres Drucken von Dokumenten mit SSL/TLS

Sicheres Drucken von Dokumenten mit SSL/TLS

Für folgende Modelle: PJ-883

• Drucken von Dokumenten mit SSL/TLS

▲ Home > Sicherheit > Verwenden von SSL/TLS > Sicheres Drucken von Dokumenten mit SSL/TLS > Drucken von Dokumenten mit SSL/TLS

Drucken von Dokumenten mit SSL/TLS

Für folgende Modelle: PJ-883

Um Dokumente sicher mit dem IPP-Protokoll zu drucken, verwenden Sie das IPPS-Protokoll.

- 1. Starten Sie Ihren Webbrowser.
- 2. Geben Sie "https://Computer IP-Adresse" in die Adresszeile Ihres Browsers ein.

Beispiel:

https://192.168.1.2



Wenn Sie ein DNS verwenden oder einen NetBIOS-Namen aktiviert haben, können Sie statt der IP-Adresse einen anderen Namen eingeben, wie "SharedPrinter".

Beispiel:

https://SharedPrinter

Wenn Sie einen NetBIOS-Namen aktiviert haben, können Sie auch den Knotennamen verwenden.

Beispiel:

https://brnxxxxxxxxxxxx

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld Anmelden ein und klicken Sie dann auf Anmelden.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist im Akkufach angegeben und mit "**Pwd**" gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf Netzwerk > Netzwerk > Protokoll.



Starten Sie von ≡ aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

5. Stellen Sie sicher, dass das Kontrollkästchen IPP aktiviert ist.



Wenn das Kontrollkästchen **IPP** nicht aktiviert ist, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **IPP** und klicken Sie dann auf **Senden**.

Starten Sie das Gerät neu, um die Konfiguration zu übernehmen.

Nach dem Neustart des Geräts kehren Sie zur Website des Geräts zurück, geben das Kennwort ein, gehen zum Navigationsmenü und klicken Sie auf **Netzwerk > Netzwerk > Protokoll**.

- 6. Klicken Sie auf HTTP-Servereinstellungen.
- 7. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen HTTPS(Port 443) im Bereich IPP und klicken Sie dann auf Senden.
- 8. Starten Sie das Gerät neu, um die Konfiguration zu übernehmen.

Die Kommunikation mit IPPS kann keinen unautorisierten Zugriff auf den Druckserver verhindern.

4

Zugehörige Informationen

• Sicheres Drucken von Dokumenten mit SSL/TLS

▲ Home > Sicherheit > Verwenden von SNMPv3

Verwenden von SNMPv3

Für folgende Modelle: PJ-883

• Sicheres Verwalten Ihres Netzwerkgerätes mit SNMPv3

▲ Home > Sicherheit > Verwenden von SNMPv3 > Sicheres Verwalten Ihres Netzwerkgerätes mit SNMPv3

Sicheres Verwalten Ihres Netzwerkgerätes mit SNMPv3

Für folgende Modelle: PJ-883

SNMPv3 (Simple Network Management Protocol, Version 3) stellt Benutzerauthentifizierung und Datenverschlüsselung für eine sichere Verwaltung von Netzwerkgeräten zur Verfügung.

- 1. Starten Sie Ihren Webbrowser.
- Geben Sie "https://Allgemeiner Name" in die Adressleiste Ihres Browsers ein. (Wobei "Allgemeiner Name"
 der allgemeine Name ist, den Sie dem Zertifikat zugewiesen haben; dies kann die IP-Adresse, der
 Knotenname oder der Domänenname sein.)
- 3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld Anmelden ein und klicken Sie dann auf Anmelden.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist im Akkufach angegeben und mit "**Pwd**" gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf Netzwerk > Netzwerk > Protokoll.



Starten Sie von ≡ aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

- 5. Stellen Sie sicher, dass die Einstellung **SNMP** aktiviert ist, und klicken Sie dann auf **Erweitere Einstellungen**.
- 6. Konfigurieren Sie die SNMP-Einstellungen.

Optionen	Beschreibung
SNMP v1/v2c Lese-/ Schreibzugriff	Der Druckserver verwendet Version 1 und Version 2c des SNMP-Protokolls. Sie können alle Anwendungen Ihres Geräts in diesem Modus verwenden. Er ist aber nicht sicher, da der Benutzer nicht authentifiziert wird und die Daten nicht verschlüsselt sind.
SNMPv3 Lese-/ Schreibzugriff und v1/v2c nur Lesezugriff	Der Druckserver verwendet den Lese-Schreib-Zugriff der Version 3 und den schreibgeschützten Zugriff von Version 1 und Version 2c des SNMP-Protokolls. Wenn Sie den Modus SNMPv3 Lese-/Schreibzugriff und v1/v2c nur Lesezugriff verwenden, funktionieren einige Anwendungen Ihres Geräts, die auf den Druckserver zugreifen, nicht korrekt, da sie den schreibgeschützten Zugriff von Version 1 und Version 2c autorisieren. Wenn Sie alle Anwendungen verwenden möchten, empfehlen wir die Verwendung des Modus SNMP v1/v2c Lese-/Schreibzugriff.

SNMPv3 Lese-/ Schreibzugriff

Der Druckserver verwendet Version 3 des SNMP-Protokolls. Wenn Sie den Druckserver sicher verwalten möchten, verwenden Sie diesen Modus.



Wenn Sie den Modus **SNMPv3 Lese-/Schreibzugriff** verwenden, beachten Sie Folgendes:

Mit Ausnahme von BRAdmin Professional sind alle Anwendungen, die SNMPv1/v2c verwenden, eingeschränkt. Um die Verwendung von SNMPv1/v2c-Anwendungen zu erlauben, verwenden Sie den Modus SNMPv3 Lese-/Schreibzugriff und v1/v2c nur Lesezugriff oder SNMP v1/v2c Lese-/Schreibzugriff.

7. Klicken Sie auf Senden.



Wählen Sie die gewünschten Optionen aus, wenn das Gerät die Protokolleinstellungen-Optionen anzeigen.

8. Starten Sie das Gerät neu, um die Konfiguration zu übernehmen.



Zugehörige Informationen

• Verwenden von SNMPv3

▲ Home > Sicherheit > Verwenden der IEEE 802.1x-Authentifizierung für ein Wireless-Netzwerk

Verwenden der IEEE 802.1x-Authentifizierung für ein Wireless-Netzwerk

Für folgende Modelle: PJ-883

- Was ist die IEEE 802.1x-Authentifizierung?
- Konfigurieren der IEEE 802.1x-Authentifizierung für ein Wireless-Netzwerk mit Web Based Management (Webbrowser)
- IEEE 802.1x-Authentifizierungsmethoden

▲ Home > Sicherheit > Verwenden der IEEE 802.1x-Authentifizierung für ein Wireless-Netzwerk > Was ist die IEEE 802.1x-Authentifizierung?

Was ist die IEEE 802.1x-Authentifizierung?

Für folgende Modelle: PJ-883

IEEE 802.1x ist ein IEEE-Standard für Wireless-Netzwerke, der den Zugriff von unautorisierten Netzwerkgeräten einschränkt. Das Brother-Gerät (der Supplikant) sendet über den Zugangspunkt (Authentifizierer) eine Authentifizierungsanfrage an einen RADIUS-Server (Authentifizierungsserver). Nachdem Ihre Anfrage vom RADIUS-Server verifiziert wurde, kann das Gerät auf das Netzwerk zugreifen.

Zugehörige Informationen

Verwenden der IEEE 802.1x-Authentifizierung für ein Wireless-Netzwerk

▲ Home > Sicherheit > Verwenden der IEEE 802.1x-Authentifizierung für ein Wireless-Netzwerk > Konfigurieren der IEEE 802.1x-Authentifizierung für ein Wireless-Netzwerk mit Web Based Management (Webbrowser)

Konfigurieren der IEEE 802.1x-Authentifizierung für ein Wireless-Netzwerk mit Web Based Management (Webbrowser)

Für folgende Modelle: PJ-883

- Wenn Sie Ihr Gerät mit der EAP-TLS-Authentifizierung konfigurieren, müssen Sie das von einer Zertifizierungsstelle ausgegebene Client-Zertifikat installieren, bevor Sie mit der Konfiguration beginnen.
 Wenden Sie sich bezüglich des Client-Zertifikats an den Netzwerkadministrator. Wenn mehrere Zertifikate installiert wurden, sollte der Name des zu verwendenden Zertifikats notiert werden.
- Bevor Sie das Server-Zertifikat überprüfen, müssen Sie das CA-Zertifikat importieren, das von der Zertifizierungsstelle (CA) ausgestellt wurde, die auch das Server-Zertifikat signiert hat. Fragen Sie Ihren Netzwerkadministrator oder Internetanbieter, ob der Import eines CA-Zertifikats erforderlich ist.
- 1. Starten Sie Ihren Webbrowser.
- 2. Geben Sie "https://Computer IP-Adresse" in die Adresszeile Ihres Browsers ein.

Beispiel:

https://192.168.1.2



Wenn Sie ein DNS verwenden oder einen NetBIOS-Namen aktiviert haben, können Sie statt der IP-Adresse einen anderen Namen eingeben, wie "SharedPrinter".

Beispiel:

https://SharedPrinter

Wenn Sie einen NetBIOS-Namen aktiviert haben, können Sie auch den Knotennamen verwenden.

Beispiel:

https://brnxxxxxxxxxxxx

3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.



Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist im Akkufach angegeben und mit "**Pwd**" gekennzeichnet.

4. Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf Netzwerk.



Starten Sie von ≡ aus, wenn das Navigationsmenü nicht auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt wird.

- 5. Klicken Sie auf Wireless > Wireless (Firmenbereich).
- 6. Konfigurieren Sie die IEEE 802.1x-Authentifizierungseinstellungen.



- Wenn Sie die EAP-TLS-Authentifizierung verwenden, müssen Sie das Client-Zertifikat aus der Dropdown-Liste Client-Zertifikat auswählen, das zur Verifizierung installiert wurde (angezeigt mit dem Zertifikatsnamen).
- Wenn Sie die EAP-FAST-, PEAP-, EAP-TTLS- oder EAP-TLS-Authentifizierung auswählen, wählen Sie die Verifizierungsmethode aus der Dropdown-Liste Server-Zertifikat-Verifizierung aus. Verifizieren Sie das Serverzertifikat über das CA-Zertifikat, das zuvor auf das Gerät importiert wurde und von der Zertifizierungsstelle ausgestellt wurde, die das Serverzertifikat signiert hat.

Wählen Sie eine der folgenden Verifizierungsmethoden aus der Dropdown-Liste **Server-Zertifikat-Verifizierung** aus:

Optionen	Beschreibung
Keine Verifizierung	Dem Serverzertifikat kann immer vertraut werden. Die Verifizierung wird nicht durchgeführt.
CA-Zert.	Die Verifizierungsmethode zur Überprüfung der CA-Zuverlässigkeit des Serverzertifikats mit dem CA-Zertifikat, das von der Zertifizierungsstelle ausgestellt wurde, die das Serverzertifikat signiert hat.
CA-Zert. + Server-ID	Die Verifizierungsmethode zur Überprüfung des allgemeinen Namens ¹ Wert des Serverzertifikats, zusätzlich zur CA-Zuverlässigkeit des Serverzertifikats.

¹ Die Verifizierung des allgemeinen Namens vergleicht den allgemeinen Namen des Serverzertifikats mit der für die **Server-ID** konfigurierten Zeichenfolge. Bevor Sie diese Methode verwenden, kontaktieren Sie zunächst Ihren Systemadministrator bezüglich des allgemeinen Namens des Serverzertifikats und konfigurieren Sie dann die **Server-ID**.

7. Wenn Sie die Konfiguration abgeschlossen haben, klicken Sie auf **Senden**.

Zugehörige Informationen

• Verwenden der IEEE 802.1x-Authentifizierung für ein Wireless-Netzwerk

Verwandte Themen:

• Konfigurieren von Zertifikaten für die Gerätesicherheit

▲ Home > Sicherheit > Verwenden der IEEE 802.1x-Authentifizierung für ein Wireless-Netzwerk > IEEE 802.1x-Authentifizierungsmethoden

IEEE 802.1x-Authentifizierungsmethoden

Für folgende Modelle: PJ-883

EAP-FAST

Das Extensible Authentication Protocol-Flexible Authentication via Secured Tunneling (EAP-FAST) wurde von Cisco Systems, Inc. entwickelt. Es verwendet eine Benutzer-ID und ein Kennwort für die Authentifizierung und symmetrische Schlüsselalgorithmen, um einen getunnelten Authentifizierungsprozess zu erzielen.

Ihr Brother-Gerät unterstützt die folgenden inneren Authentifizierungsmethoden:

- EAP-FAST/NONE
- EAP-FAST/MS-CHAPv2
- EAP-FAST/GTC

PEAP

Das Protected Extensible Authentication Protocol (PEAP) ist eine Version der von Cisco Systems, Inc., Microsoft Corporation und RSA Security entwickelten EAP-Methode. PEAP erzeugt zum Senden einer Benutzer-ID und eines Kennworts einen verschlüsselten Secure Sockets Layer (SSL)/Transport Layer Security (TLS)-Tunnel zwischen einem Client und einem Authentifizierungsserver. PEAP ermöglicht die gegenseitige Authentifizierung von Server und Client.

Ihr Brother-Gerät unterstützt die folgenden inneren Authentifizierungsmethoden:

- PEAP/MS-CHAPv2
- PEAP/GTC

EAP-TTLS

Die Extensible Authentication Protocol-Tunneled Transport Layer Security (EAP-TTLS) wurde von Funk Software und Certicom entwickelt. EAP-TTLS erstellt einen ähnlichen verschlüsselten SSL-Tunnel wie PEAP zwischen einem Client und einem Authentifizierungsserver, um eine Benutzer-ID und ein Kennwort zu senden. EAP-TTLS ermöglicht die gegenseitige Authentifizierung von Server und Client.

Ihr Brother-Gerät unterstützt die folgenden inneren Authentifizierungsmethoden:

- EAP-TTLS/CHAP
- EAP-TTLS/MS-CHAP
- EAP-TTLS/MS-CHAPv2
- EAP-TTLS/PAP

EAP-TLS

Die Extensible Authentication Protocol-Transport Layer Security (EAP-TLS) erfordert eine digitale Zertifikatauthentifizierung beim Client und einem Authentifizierungsserver.



Zugehörige Informationen

Verwenden der IEEE 802.1x-Authentifizierung für ein Wireless-Netzwerk

▲ Home > Aktualisieren

Aktualisieren

- P-touch Editor aktualisieren
- Firmware aktualisieren

▲ Home > Aktualisieren > P-touch Editor aktualisieren

P-touch Editor aktualisieren

Installieren Sie vor dem Aktualisieren des P-touch Editor den Druckertreiber.

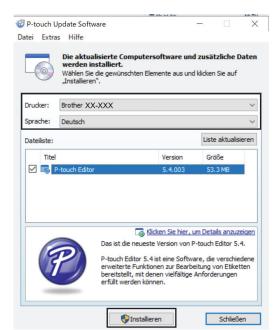
- >> Windows
- >> Mac

Windows

- 1. Starten Sie die P-touch Update Software.
 - Windows 10/Windows Server 2016/Windows Server 2019/Windows Server 2022:
 Klicken Sie auf Start > Brother P-touch > P-touch Update Software oder doppelklicken Sie auf das Symbol P-touch Update Software auf dem Desktop.
 - Windows 8,1/Windows Server 2012/Windows Server 2012 R2:
 Klicken Sie auf das Symbol P-touch Update Software auf dem Bildschirm Apps oder doppelklicken Sie auf das Symbol P-touch Update Software auf dem Desktop.
- 2. Klicken Sie auf das Symbol Computersoftware-Update.



- 3. Wählen Sie über die Dropdown-Listen die Optionen Drucker und Sprache aus.
- 4. Wählen Sie das Kontrollkästchen für P-touch Editor an und klicken Sie auf Installieren.



Nach Abschluss der Installation erscheint eine Meldung auf dem Bildschirm, die bestätigt, dass die Installation abgeschlossen ist.

5. Klicken Sie auf OK.

Mac

Um P-touch Editor für Mac zu aktualisieren, besuchen Sie http://appstore.com/mac/brotherindustriesltd/brotherptoucheditor.



Zugehörige Informationen

Aktualisieren

▲ Home > Aktualisieren > Firmware aktualisieren

Firmware aktualisieren

- Vor dem Aktualisieren der Firmware müssen Sie zuerst den Druckertreiber installieren.
- Schalten Sie das Gerät während der Datenübertragung oder Firmware-Aktualisierung nicht aus.
- · Falls eine weitere Anwendung ausgeführt wird, beenden Sie diese bitte.
- >> Windows
- >> Mac

Windows

- 1. Schalten Sie den Drucker ein und schließen Sie das USB-Kabel an.
- 2. Starten Sie die P-touch Update Software.
 - Windows 10/Windows Server 2016/Windows Server 2019/Windows Server 2022:

Klicken Sie auf **Start > Brother P-touch > P-touch Update Software** oder doppelklicken Sie auf das Symbol **P-touch Update Software** auf dem Desktop.

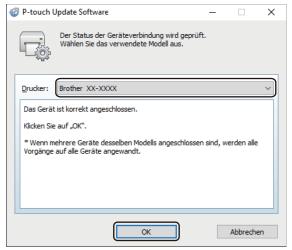
Windows 8,1/Windows Server 2012/Windows Server 2012 R2:

Klicken Sie auf das Symbol **P-touch Update Software** auf dem Bildschirm **Apps** oder doppelklicken Sie auf das Symbol **P-touch Update Software** auf dem Desktop.

3. Klicken Sie auf das Symbol Geräte-Update.

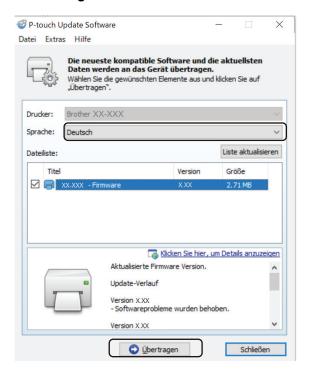


4. Wählen Sie die Option **Drucker** aus und vergewissern Sie sich, dass das Gerät richtig angeschlossen ist. Klicken Sie dann auf **OK**.



5. Wählen Sie Sprache aus der Dropdown-Liste.

6. Wählen Sie das Kontrollkästchen neben der zu aktualisierenden Firmware aus und klicken Sie anschließend auf Übertragen.



HINWEIS

Schalten Sie nicht den Drucker aus und ziehen Sie nicht das Kabel ab, während das Update und die Datenübertragung durchgeführt werden.

7. Überprüfen Sie die Inhalte, die aktualisiert werden sollen, und klicken Sie dann auf **Start**, um mit der Aktualisierung zu beginnen.

Das Firmware-Update beginnt.

Mac

Laden Sie Transfer Express aus dem App Store herunter und installieren Sie es, um die Firmware zu aktualisieren.

- 1. Schalten Sie den Drucker ein und schließen Sie das USB-Kabel an.
- Doppelklicken Sie auf Macintosh HD > Programme und doppelklicken Sie anschließend auf das Symbol Transfer Express.
- Klicken Sie auf das Popup-Menü Drucker auswählen und wählen Sie dann Ihren Drucker aus der Druckerliste aus.
- 4. Klicken Sie auf die Schaltfläche Herunterladen und aktualisieren.

Das Firmware-Update beginnt.

HINWEIS

Schalten Sie nicht den Drucker aus und ziehen Sie nicht das Kabel ab, während das Update und die Datenübertragung durchgeführt werden.



Zugehörige Informationen

Aktualisieren

▲ Home > Druckereinstellungen

Druckereinstellungen

- Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Windows) ändern
- Geänderte Einstellungen auf mehrere Drucker anwenden (Windows)
- Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Mac) ändern
- Geänderte Einstellungen auf mehrere Drucker anwenden (Mac)
- Druckereinstellungen über Web Based Management ändern
- Druckereinstellungen bestätigen
- Drucken eines Dokuments über den Druckertreiber (Windows/Mac)

▲ Home > Druckereinstellungen > Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Windows) ändern

Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Windows) ändern

- · Vergewissern Sie sich, dass der Druckertreiber richtig installiert ist und Sie drucken können.
- Verbinden Sie den Drucker über ein USB-Kabel mit einem Computer.



Das Druckereinstellungen-Dienstprogramm wird zusätzlich zum Druckertreiber und weiterer Software installiert, wenn das Installationsprogramm verwendet wird.

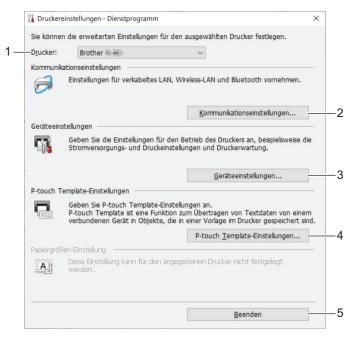
- 1. Verbinden Sie den zu konfigurierenden Drucker mit dem Computer.
- 2. Starten Sie das Druckereinstellungen-Dienstprogramm.
 - Windows 10/Windows Server 2016/Windows Server 2022:

Klicken Sie auf Start > Brother > Printer Setting Tool.

Windows 8,1/Windows Server 2012/Windows Server 2012 R2:

Klicken Sie auf das Symbol Printer Setting Tool auf dem Bildschirm Apps.

Das Hauptfenster wird angezeigt.



1. Drucker

Zeigt eine Liste der verbundenen Drucker an.

2. Kommunikationseinstellungen (PJ-862/PJ-863/PJ-883)

Kommunikationseinstellungen angeben.

3. Geräteeinstellungen

Geräteeinstellungen angeben.

4. P-touch Template-Einstellungen

P-touch Template-Einstellungen angeben.

Weitere Informationen ➤➤ *P-touch Vorlagen-Handbuch/ Programmierhandbuch* (nur auf Englisch verfügbar). Sie können die aktuelle Version von der Brother Support Website herunterladen unter support.brother.com/manuals.

5. Beenden

Klicken Sie hier, um das Fenster zu schließen.

Vergewissern Sie sich, dass neben **Drucker** der Drucker angezeigt wird, den Sie konfigurieren möchten.
 Wenn ein anderer Drucker angezeigt wird, wählen Sie den gewünschten Drucker aus der Dropdown-Liste aus.

- 4. Wählen Sie die Einstellungen, die Sie ändern möchten, und konfigurieren oder ändern Sie dann die Einstellungen im Dialogfeld.
- 5. Klicken Sie auf **Anwenden**, um die Einstellungen auf den Drucker anzuwenden.
- 6. Klicken Sie im Hauptfenster auf Beenden, um die Festlegung der Einstellungen abzuschließen.



Konfigurieren Sie den Drucker mit dem Printer Setting Tool (Druckereinstellungen-Dienstprogramm) nur, wenn sich der Drucker im Bereitschaftsmodus befindet. Wenn Sie den Drucker während der Verarbeitung oder Ausführung eines Druckauftrags konfigurieren, kann es zu einer Fehlfunktion kommen.

✓

Zugehörige Informationen

- Druckereinstellungen
 - Kommunikationseinstellungen im Printer Setting Tool (Windows)
 - Geräteeinstellungen im Printer Setting Tool (Windows)
 - P-touch Template-Einstellungen im Druckereinstellungen-Dienstprogramm (Windows)

▲ Home > Druckereinstellungen > Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Windows) ändern > Kommunikationseinstellungen im Printer Setting Tool (Windows)

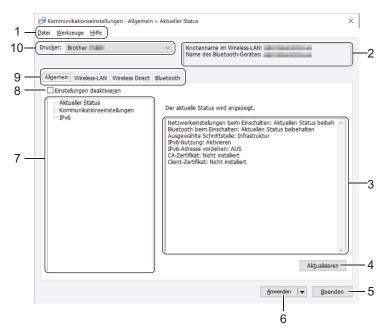
Kommunikationseinstellungen im Printer Setting Tool (Windows)

Für folgende Modelle: PJ-862/PJ-863/PJ-883

Verwenden Sie die Kommunikationseinstellungen im Druckereinstellungen-Dienstprogramm zum Festlegen und Ändern der Kommunikationseinstellungen des Druckers, wenn Sie den Drucker über ein USB-Kabel oder über Bluetooth mit einem Computer verbinden. Sie können nicht nur die Kommunikationseinstellungen für einen Drucker ändern, sondern auch dieselben Einstellungen auf mehrere Drucker anwenden.

- >> Einstellungsdialogfeld
- >> Menüleiste
- >> Registerkarte Allgemein
- >> Wireless-LAN Registerkarte (PJ-883)
- >> Registerkarte Wireless Direct (PJ-883)
- >> Registerkarte Bluetooth

Einstellungsdialogfeld



1. Menüleiste

Ermöglicht den Zugriff auf verschiedene, unter jedem Menütitel (der Menüs **Datei**, **Werkzeuge** und **Hilfe**) gemäß ihrer Funktionen gruppierte Befehle.

2. Gerätename

Zeigt den Namen des Geräts an.

3. Bereich zum Anzeigen/Ändern der Einstellungen

Zeigt die aktuellen Einstellungen für das ausgewählte Element an.

4. Aktualisieren

Klicken Sie hier, um die angezeigten Einstellungen mit den neuesten Informationen zu aktualisieren.

5. Beenden

Klicken Sie hier, um das **Kommunikationseinstellungen**-Fenster zu schließen und zum Hauptfenster des Printer Setting Tool zurückzukehren.



Die vorgenommenen Änderungen an den Einstellungen werden nicht auf die Drucker angewendet, wenn Sie auf **Beenden** klicken, ohne zuvor auf **Anwenden** geklickt zu haben.

6. Anwenden

Klicken Sie hier, um die Einstellungen auf den Drucker anzuwenden. Um die angegebenen Einstellungen in einer Befehlsdatei zu speichern, wählen Sie aus der Dropdown-Liste den Befehl **In Befehlsdatei speichern**. Die gespeicherte Befehlsdatei kann mit dem Massenspeichermodus zum Anwenden der Einstellungen auf einen Drucker verwendet werden.



Durch Klicken auf **Anwenden** werden die Einstellungen aller Registerkarten auf den Drucker angewendet. Falls das Kontrollkästchen **Einstellungen deaktivieren** aktiviert ist, werden die Einstellungen nicht angewendet.

7. Elemente

Wenn das Menü **Aktueller Status** ausgewählt ist, werden die aktuellen Einstellungen im Bereich zum Anzeigen/Ändern der Einstellungen angezeigt. Wählen Sie das Element für die Einstellungen aus, die Sie ändern möchten.

8. Einstellungen deaktivieren

Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist, wird auf der Registerkarte 📸 angezeigt und die Einstellungen

können nicht mehr festgelegt oder geändert werden. Einstellungen auf einer Registerkarte, auf der angezeigt wird, werden auch beim Klicken auf **Anwenden** nicht auf den Drucker angewendet. Außerdem werden die Einstellungen auf der Registerkarte bei Verwendung der Befehle **In Befehlsdatei speichern** oder **Exportieren** nicht gespeichert bzw. exportiert. Um die Einstellungen auf den Drucker anzuwenden, zu speichern oder zu exportieren, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen.

9. Registerkarten zum Festlegen der Einstellungen

Enthalten die Einstellungen, die festgelegt oder geändert werden können. Wenn in der Registerkarte angezeigt wird, werden die Einstellungen nicht auf den Drucker angewendet.

10. Drucker

Zeigt eine Liste der verbundenen Drucker an.

Menüleiste

Datei Menüoptionen

Einstellungen auf den Drucker übertragen

Wendet die Einstellungen auf den Drucker an.

Einstellungen in Befehlsdatei speichern

Speichern Sie die festgelegten Einstellungen in einer Befehlsdatei. Die Dateinamenerweiterung lautet .BIN. Die gespeicherte Befehlsdatei kann mit dem Massenspeichermodus zum Anwenden der Einstellungen auf einen Drucker verwendet werden.



- Falls das Kontrollkästchen **Einstellungen deaktivieren** aktiviert ist, werden die Einstellungen nicht gespeichert.
- Folgende Informationen werden nicht mit der Befehlsdatei gespeichert:
 - Knotenname
 - IP-Adresse, Subnetzmaske und Standard-Gateway (wenn die IP-Adresse auf **STATIC** eingestellt ist)
- Die gespeicherten Kommunikationseinstellungsbefehle sind nur zum Anwenden von Einstellungen auf einen Drucker vorgesehen. Um die Einstellungen auf den Drucker mit dieser Befehlsdatei anzuwenden, aktivieren Sie den Massenspeichermodus.
- Gespeicherte Befehlsdateien enthalten Authentifizierungsschlüssel und Kennwörter. Treffen Sie die notwendigen Vorkehrungen, um gespeicherte Befehlsdateien zu schützen, z. B. indem Sie sie an einem Ort speichern, der für andere Benutzer nicht zugänglich ist.
- · Senden Sie Befehlsdateien nicht an ein anderes Druckermodell.

Zertifikate installieren (PJ-883)

Einige Netzwerk-Authentifizierungsmethoden erfordern eventuell ein Zertifikat.

Installieren Sie ein Zertifikat auf dem verbundenen Drucker oder speichern Sie ein Zertifikat als Befehlsdatei, die Sie an andere Drucker des gleichen Modells verteilen können.

Importieren

Aktuelle Wireless-Einstellungen des Computers importieren (PJ-883)

Importiert die Einstellungen vom Computer.



- Zum Importieren der Wireless-Einstellungen des Computers sind Administratorrechte für den Computer erforderlich.
- Nur Einstellungen für die persönliche Sicherheitsauthentifizierung (offenes System, Authentifizierung durch öffentlichen Schlüssel, WPA/WPA2-PSK und WPA3 SAE bis zu 63 Zeichen) können importiert werden. Einstellungen für die Sicherheitsauthentifizierung für Unternehmen (z. B. EAP-FAST) und für WPA2-PSK (TKIP) und WPA-PSK (AES) können nicht importiert werden.
- Wenn mehrere Wireless-LANs für den verwendeten Computer aktiviert sind, werden die jeweils ersten erkannten Wireless-Einstellungen (nur persönliche Einstellungen) für den Datenimport berücksichtigt.
- Nur die Einstellungen in der Registerkarte Wireless-LAN, Fensterbereich Wireless-Einstellungen (Kommunikationsmodus, SSID, Authentifizierungsmethode, Verschlüsselungsmodus und Authentifizierungsschlüssel) können importiert werden.

Profil zum Importieren auswählen

Importiert die exportierte Datei und wendet die Einstellungen auf einen Drucker an. Klicken Sie auf **Durchsuchen** und wählen Sie die Datei aus, die importiert werden soll. Die Einstellungen in der ausgewählten Datei werden im Bereich zum Anzeigen/Ändern der Einstellungen angezeigt.



- Mit Ausnahme von Knotennamen können alle Einstellungen importiert werden.
- · Nur Profile, die mit dem gewählten Drucker kompatibel sind, können importiert werden.
- Wenn in einem importierten Profil die IP-Adresse auf STATIC eingestellt ist, ändern Sie die IP-Adresse im importierten Profil ggf. so, dass sie nicht identisch mit der IP-Adresse eines anderen konfigurierten Druckers im Netzwerk ist.

Exportieren

Speichern Sie die aktuellen Einstellungen in einer Datei. Falls das Kontrollkästchen **Einstellungen deaktivieren** aktiviert ist, werden die Einstellungen nicht gespeichert.



Exportierte Dateien werden nicht verschlüsselt.

Werkzeuge Menüoptionen

Optionseinstellungen

Drucker nach Übernahme der neuen Einstellungen automatisch neu starten

Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist, wird der Drucker nach dem Anwenden der Kommunikationseinstellungen automatisch neu gestartet. Wenn dieses Kontrollkästchen deaktiviert ist, müssen Sie den Drucker manuell neu starten.



Wenn Sie mehrere Drucker konfigurieren, können Sie die für das Ändern der Einstellungen benötigte Zeit verkürzen, indem Sie das Kontrollkästchen deaktivieren. In diesem Fall empfiehlt es sich, das Kontrollkästchen beim Konfigurieren des ersten Druckers zu aktivieren, damit Sie sich davon überzeugen können, dass die einzelnen Einstellungen die gewünschte Wirkung haben.

Angeschlossenen Drucker automatisch erkennen und aktuelle Einstellungen abrufen

Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist, wird der Drucker automatisch erkannt, sobald er mit dem Computer verbunden wird. Die aktuellen Einstellungen des Druckers werden im Fensterbereich **Aktueller Status** angezeigt.



Wird ein anderes Druckermodell angeschlossen als der Drucker, der in der Dropdown-Liste **Drucker** angegeben ist, ändern sich die Einstellungen aller Registerkarten entsprechend dem angeschlossenen Drucker.

Knotennamen/Bluetooth-Gerätenamen ändern

Ermöglicht das Umbenennen eines Knotennamens und eines Bluetooth-Geräts.

Auf Standard-Kommunikationseinstellungen zurücksetzen

Setzt die Kommunikationseinstellungen auf die Werkseinstellungen zurück.

Hilfe Menüoptionen

Hilfe anzeigen

Zeigt die Hilfethemen an.

Registerkarte Allgemein

Kommunikationseinstellungen

Netzwerkeinstellungen beim Einschalten (PJ-883)

Legt die Bedingungen für das Herstellen der Netzwerkverbindung beim Einschalten des Druckers fest.

Ausgewählte Schnittstelle (PJ-883)

Wählen Sie die Option Infrastruktur, Infrastruktur und Wireless Direct oder Wireless Direct aus.

Bluetooth beim Einschalten

Legt die Bedingungen für das Herstellen der Bluetooth-Verbindung beim Einschalten des Druckers fest. Wählen Sie die Option **Standardmäßig eingeschaltet**, **Standardmäßig ausgeschaltet** oder **Aktuellen Status beibehalten** aus.

IPv6 (PJ-883)

IPv6-Nutzung

Wählen Sie Aktivieren oder Deaktivieren aus.

IPv6-Adresse vorziehen

Wählen Sie diese Option aus, um der IPv6-Adresse Vorrang einzuräumen.

AirPrint-Einstellungen (PJ-883)

Aktivieren oder deaktivieren Sie AirPrint und konfigurieren Sie die Einstellungen.

Wireless-LAN Registerkarte (PJ-883)

TCP/IP (Wireless)

Boot-Methode

Wählen Sie die Option AUTO, BOOTP, DHCP, RARP oder STATIC aus.

IP-Adresse/Subnetzmaske/Gateway

Legt die verschiedenen Werte für den Netzwerkbetrieb fest. Sie können diese Werte nur eingeben, wenn die IP-Adresseinstellung **STATIC** ist.

Mðode für DNS-Server

Wählen Sie die Option AUTO oder STATIC aus.

Primäre IP-Adresse des DNS-Servers/Sekundäre IP-Adresse des DNS-Servers

Sie können diese Werte nur eingeben, wenn der DNS-Server auf STATICeingestellt ist.

IPv6

Statische IPv6-Adresse

Legt die permanente IPv6-Adresse fest.

Diese Adresse aktivieren

Aktiviert die angegebene statische IPv6-Adresse.

IPv6-Adresse des primären DNS-Servers/IPv6-Adresse des sekundären DNS-Servers

Legt die IPv6-Adressen des DNS-Servers fest.

IPv6-Adressliste

Zeigt eine Liste der IPv6-Adressen an.

Wireless-Einstellungen

Kommunikationsmodus

Zeigt den Kommunikationsmodus an.

SSID (Netzwerkname)

Durch Klicken auf Suchen werden die verfügbaren SSIDs in einem separaten Dialogfeld angezeigt.

Kanal

Zeigt den automatisch gewählten Kanal an.

Authentifizierungsmethode/Verschlüsselungsmodus

Die unterstützten Verschlüsselungsmodi für die Authentifizierungsmethoden werden in der folgenden Tabelle dargestellt.

Authentifizierungsmethode	Verschlüsselungsmodus
Offenes System	Keine/WEP
Freigegebener Schlüssel	WEP
WPA3-SAE	AES
WPA/WPA2-PSK/WPA3-SAE	TKIP+AES / AES
EAP-FAST/KEINE	TKIP+AES / AES
EAP-FAST/MS-CHAPv2	TKIP+AES / AES
EAP-FAST/GTC	TKIP+AES / AES
PEAP/MS-CHAPv2	TKIP+AES / AES
PEAP/GTC	TKIP+AES / AES
EAP-TTLS/CHAP	TKIP+AES / AES
EAP-TTLS/MS-CHAP	TKIP+AES / AES
EAP-TTLS/MS-CHAPv2	TKIP+AES / AES
EAP-TTLS/PAP	TKIP+AES / AES
EAP-TLS	TKIP+AES / AES



Zum Festlegen von Sicherheitseinstellungen höherer Ebenen: Bei Zertifikat-Überprüfungen mit den Authentifizierungsmethoden EAP-FAST, PEAP, EAP-TTLS oder EAP-TLS kann das Zertifikat nicht über das Printer Setting Tool festgelegt werden. Um das Zertifikat festzulegen, müssen Sie daher, nachdem der Drucker für den Anschluss an das Netzwerk konfiguriert ist, über einen Webbrowser auf den Drucker zugreifen. Die Installation des Authentifizierungs-Zertifikats kann auch mit dem Printer Setting Tool über die Menüleiste durchgeführt werden: **Datei** > **Zertifikate installieren**.

WEP-Schlüssel

Sie können eine Einstellung nur festlegen, wenn WEP als Verschlüsselungsmethode ausgewählt wurde.

Schlüsselsatz(Passphrase)

Sie können nur dann eine Einstellung festlegen, wenn WPA/WPA2-PSK/WPA3-SAE als Authentifizierungsmethode ausgewählt wurde.

Benutzername/Kennwort

Sie können nur dann Einstellungen festlegen, wenn EAP-FAST, PEAP, EAP-TTLS, oder EAP-TLS als Authentifizierungsmethode ausgewählt wurde. Zudem muss bei EAP-TLS kein Kennwort, sondern ein Client-Zertifikat registriert werden. Zum Registrieren eines Zertifikats stellen Sie über einen Webbrowser eine Verbindung zum Drucker her und geben Sie dann das Zertifikat an.

Schlüssel und Kennwort auf dem Bildschirm anzeigen

Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist, werden Schlüssel und Kennwort als Klartext (unverschlüsselter Text) angezeigt.

Registerkarte Wireless Direct (PJ-883)

Wireless Direct-Einstellungen

Generieren der SSID/des Netzwerkschlüssels

Wählen Sie die Option AUTO oder STATIC aus.

SSID (Netzwerkname)/Netzwerkschlüssel

Legt die SSID (höchstens 25 ASCII-Zeichen) und den Netzwerkschlüssel (höchstens 63 Zeichen) fest, die bzw. den Sie im WirelessDirect-Modus verwenden möchten.



Die Standardeinstellung von SSID und Kennwort lautet:

- SSID: "DIRECT-*****_PJ-883", wobei ***** für die letzten fünf Stellen der Seriennummer des Druckers steht.
- Kennwort: 883 *****

***** steht für die letzten fünf Ziffern der Seriennummer, die sich auf der Unterseite des Druckers befindet.

Kanal

Gibt den für den WirelessDirect-Modus zu verwendenden Kanal an.

Registerkarte Bluetooth

Bluetooth-Einstellungen

Bluetooth-Modus

Wählt den Steuerungsmodus, wenn Bluetooth aktiviert ist.

Standard

Für andere Geräte sichtbar

Erlaubt die Erkennung des Druckers durch andere Bluetooth-Geräte.

PIN-Code ändern

Ändert die PIN.

PIN-Code auf dem Bildschirm anzeigen

Zeigt die PIN auf Ihrem Computer an.

Für die Kopplung ist eine Benutzerbestätigung am Drucker erforderlich

Wenn dieses Kontrollkästchen bei der Verwendung des klassischen Bluetooth-Modus aktiviert ist, müssen zusätzlich Tasten am Drucker betätigt werden, wenn Geräte mit Bluetooth 2.1 oder höher verbunden werden.

Autom. Verbindungswiederherstellung

Legt fest, ob die zuvor bestehende Verbindung zu einem Apple-Gerät (iPad, iPhone oder iPod touch) automatisch wiederhergestellt werden soll.

Energie sparen

Minimaler Sicherheitsmodus

Wählt die minimale Sicherheitsstufe aus, wenn Sie den Modus Nur Energie sparen verwenden.

Für die Kopplung ist eine Benutzerbestätigung am Drucker erforderlich

Wenn dieses Kontrollkästchen bei der Verwendung des Modus **Nur Energie sparen** aktiviert ist, müssen zusätzlich Tasten am Drucker betätigt werden, wenn Geräte verbunden werden, die Energiesparfunktionen unterstützen.



Zugehörige Informationen

• Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Windows) ändern

▲ Home > Druckereinstellungen > Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Windows) ändern > Geräteeinstellungen im Printer Setting Tool (Windows)

Geräteeinstellungen im Printer Setting Tool (Windows)

PJ-822/PJ-823:

Verwenden Sie die **Geräteeinstellungen** im Printer Setting Tool zum Festlegen und Ändern der Druckereinstellungen, wenn Sie den Drucker über ein USB-Kabel mit einem Computer verbinden.

PJ-862/PJ-863/PJ-883:

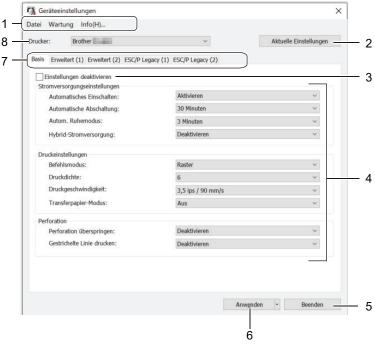
Verwenden Sie die **Geräteeinstellungen** im Printer Setting Tool, um die Druckereinstellungen festzulegen oder zu ändern, wenn Sie den Drucker über ein USB-Kabel oder Bluetooth mit einem Computer verbinden.

Sie können nicht nur die Geräteeinstellungen für einen Drucker ändern, sondern auch dieselben Einstellungen auf mehrere Drucker anwenden.

Wenn Sie von einer Computeranwendung aus drucken, können Sie verschiedene Druckeinstellungen über den Druckertreiber festlegen. Mit den Geräteeinstellungen innerhalb des Printer Setting Tools können Sie jedoch weitergehende Einstellungen vornehmen. Beim Öffnen des Fensters **Geräteeinstellungen** werden die aktuellen Einstellungen des Druckers abgerufen und angezeigt. Wenn die aktuellen Einstellungen nicht abgerufen werden können, werden die vorherigen Einstellungen angezeigt. Wenn die aktuellen Einstellungen nicht abgerufen werden können und zuvor keine Einstellungen festgelegt wurden, werden die Werkseinstellungen des Geräts angezeigt.

- >> Einstellungsdialogfeld
- >> Menüleiste
- >> Registerkarte Basis
- >> Registerkarte Erweitert (1)
- >> Registerkarte Erweitert (2)
- >> Registerkarte ESC/P Legacy (1)
- >> Registerkarte ESC/P Legacy (2)

Einstellungsdialogfeld



1. Menüleiste

Ermöglicht den Zugriff auf verschiedene, unter jedem Menütitel (der Menüs **Datei**, **Wartung** und **Info**) gemäß ihrer Funktionen gruppierte Befehle.

2. Aktuelle Einstellungen

Ruft die Einstellungen vom derzeit angeschlossenen Drucker ab und zeigt diese im Dialogfeld an. Einstellungen können auch für die Parameter auf Registerkarten mit abgerufen werden.

3. Einstellungen deaktivieren

Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist, wird auf der Registerkarte 📸 angezeigt und die Einstellungen



können nicht mehr festgelegt oder geändert werden. Einstellungen auf einer Registerkarte, auf der angezeigt wird, werden auch beim Klicken auf Anwenden nicht auf den Drucker angewendet. Außerdem werden die Einstellungen auf der Registerkarte bei Verwendung der Befehle In Befehlsdatei speichern oder Exportieren nicht gespeichert bzw. exportiert.

4. Parameter

Zeigt die aktuellen Einstellungen an.

5. Beenden

Klicken Sie hier, um das Geräteeinstellungen-Fenster zu schließen und zum Hauptfenster des Printer Setting Tool zurückzukehren.

6. Anwenden

Wendet die Einstellungen auf den Drucker an. Wählen Sie die Option In Befehlsdatei speichern aus der Dropdown-Liste, um die festgelegten Einstellungen in einer Befehlsdatei zu speichern.

Die gespeicherte Befehlsdatei kann mit dem Massenspeichermodus zum Anwenden der Einstellungen auf einen Drucker verwendet werden.

7. Registerkarten zum Festlegen der Einstellungen

Enthalten die Einstellungen, die festgelegt oder geändert werden können.



Falls

auf der Registerkarte angezeigt wird, können die Einstellungen nicht verändert werden. Die

Einstellungen auf der Registerkarte mit diesem Symbol werden auch beim Klicken auf Anwenden nicht auf den Drucker angewendet. Die Einstellungen auf der Registerkarte werden nicht gespeichert, wenn Sie den Befehl In Befehlsdatei speichern verwenden.

8. Drucker

Wählt den zu konfigurierenden Drucker aus.

Menüleiste

Datei Menüoptionen

Einstellungen auf den Drucker übertragen

Wendet die Einstellungen auf den Drucker an.

Einstellung prüfen

Zeigt die aktuellen Einstellungen an.

Einstellungen in Befehlsdatei speichern

Speichert die festgelegten Einstellungen in einer Befehlsdatei.

Importieren

Importiert eine exportierte Datei.

Exportieren

Speichert die aktuellen Einstellungen in einer Datei.

Beenden

Klicken Sie hier, um das Geräteeinstellungen-Fenster zu schließen und zum Hauptfenster des Printer Setting Tool zurückzukehren.

Wartung Menüoptionen



Sie müssen über Administratorberechtigungen für den Computer oder Drucker verfügen, damit bestimmte Elemente angezeigt werden können. Prüfen Sie, ob Sie Administratorberechtigungen für den Drucker besitzen, indem Sie auf das Menü Druckereigenschaften und anschließend auf die Registerkarte Sicherheit klicken.

Einheit reinigen

Wählen Sie diese Option, um die Transportwalze des Druckers zu reinigen, indem Sie das entsprechende Reinigungsblatt einlegen.

Automatische Sensoranpassung

Stellt den Papiererkennungssensor automatisch ein.

Einstellungen der Druckeinheit

Druckt einen Bericht, der die Firmware-Version und die Informationen zur Papiergröße und Konfiguration enthält.

Auf Werkseinstellungen zurücksetzen

(PJ-822/PJ-823) Setzt alle Parameter auf die Werkseinstellungen zurück, einschließlich der Geräteeinstellungen und übertragenen Daten.

(PJ-862/PJ-863/PJ-883) Setzt alle Parameter auf die Werkseinstellungen zurück, einschließlich Geräteeinstellungen, übertragenen Daten sowie Netzwerkeinstellungen.

Nur Geräteeinstellungen zurücksetzen

Setzt nur die Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurück, die mithilfe der Geräteeinstellungen geändert werden können.

Vorlage löschen

Löscht die im Drucker gespeicherten Vorlagen.

Optionseinstellungen

Wenn das Kontrollkästchen Keine Fehlermeldung anzeigen, wenn aktuelle Einstellungen bei Start nicht abgerufen werden können aktiviert ist, wird beim nächsten Mal keine Fehlermeldung angezeigt.

Registerkarte Basis

Automatisches Einschalten

Legt fest, wie der Drucker reagiert, wenn er an eine USB-Stromversorgung bzw. an eine Wechsel- oder eine Gleichstrom-Steckdose angeschlossen wird.

Automatische Abschaltung

Legt die Zeitspanne fest, nach deren Ablauf der Drucker automatisch ausgeschaltet wird.

Autom. Ruhemodus

Legt die Zeitspanne fest, nach deren Ablauf der Drucker automatisch in den Schlafmodus wechselt.



- Der Drucker geht automatisch in den Schlafmodus, wenn die festgelegte Zeitspanne unter den folgenden Bedingungen verstrichen ist:
 - Der Drucker empfängt keine Daten.
 - Das Gerät ist im Leerlaufmodus.
- Der Schlafmodus wird aufgehoben, wenn die folgenden Vorgänge durchgeführt werden:
 - Eine Druckertaste wird gedrückt.
 - Der Drucker empfängt Daten.
 - Das USB-Kabel wird abgezogen und dann wieder angeschlossen.
 - Der Netzadapter wird abgezogen und dann wieder angeschlossen.
 - Der Lithium-lonen-Akku wird herausgenommen und dann wieder eingelegt.

Hybrid-Stromversorgung

Verwenden Sie den Netzadapter (PA-AD-600A) zusammen mit dem Lithium-Ionen-Akku (PA-BT-002), um die Druckgeschwindigkeit zu erhöhen.

Befehlsmodus

Bestimmt das Befehlsformat des Druckers.

Druckdichte

Passt die Druckdichte des Druckers an.

Druckgeschwindigkeit

Wählen Sie die Druckgeschwindigkeit des Druckers.

Optionen	Beschreibung
1.1 ips / 27 mm/s	Wählen Sie diese Optionen, wenn Sie die Bildqualität
1.9 ips / 48 mm/s	priorisieren möchten.
2.7 ips / 70 mm/s	
3.5 ips / 90 mm/s	Diese Einstellung sorgt für ein Gleichgewicht zwischen Geschwindigkeit und Bildqualität. Wählen Sie beim Drucken von Standarddokumenten diese Option.
Schnell (Entwurfsqualität)	Geschwindigkeitsprioritätsmodus. Wählen Sie diese Option, wenn Sie Dokumente drucken, die fett formatierten Text enthalten.
Schnell (Linienumwandlung)	Geschwindigkeitsprioritätsmodus. Wählen Sie diese Option, wenn Sie Dokumente mit linierten Seiten oder fett formatiertem Text drucken.

Transferpapier-Modus

Dieser Modus ist für den Druck auf Schablonenpapier geeignet. Aktivieren Sie diese Einstellung, wenn Sie auf Schablonenpapier drucken.

Perforation überspringen

Lässt einen 25,4 mm breiten Rand auf der Ober- und Unterseite des Papiers. Dies ist hilfreich, wenn auf perforiertem Rollenpapier gedruckt wird und der Drucker nicht auf dem Perforationsbereich drucken soll.

Gestrichelte Linie drucken

Druckt gestrichelte Linien zwischen den Seiten, was beim Druck auf Papierrollen nützlich ist. Setzen Sie **Modus Seitenvorschub** auf **Fixierte Seite** und wählen Sie dann **Aktivieren**. Beachten Sie, dass die gestrichelten Linien nur auf das Papier gedruckt, nicht jedoch ins Papier gestanzt werden.

Registerkarte Erweitert (1)

Rollen-/Leporello-Option

Geben Sie die Einstellung für die Verwendung des optionalen Rollendruckergehäuse an. Je nach gewählter Option können Sie den Vorschubwert oder den Papiereinzugswert für das Rollendruckergehäuse einstellen.

Optionen	Beschreibung
Rollendruckergehäuse (mit Anti-Curl)	Wählen Sie diese Option, wenn Sie den Anti-Curl- Mechanismus bei Verwendung des Rollendruckergehäuses verwenden.
Rollendruckergehäuse (ohne Anti-Curl)	Wählen Sie diese Option, wenn Sie bei Verwendung des Rollendruckergehäuses den Anti-Curl-Mechanismus nicht verwenden.
Rollendruckergehäuse (kurzer Vorschub)	Die Verwendung des Rollendruckergehäuses mit Papier, das durch den Anti-Curl-Mechanismus geführt wird, führt zu Druckstellen auf dem Papier. Verwenden Sie diese Option, um sicherzustellen, dass die Druckstellen nicht gedruckt werden.
Benutzerdefinierte Option	Wenn Sie ein anderes Gehäuse als das des Rollendruckers verwenden, können Sie den Vorschubabstand vor und nach dem Druckbeginn anpassen.
Nein	Wählen Sie diese Option, wenn Sie das Rollendruckergehäuse nicht verwenden.

Distanzanpassung Abriss

Dient zum Einstellen der Abrissposition der Abreißkante für Papiermedien. Diese Einstellung ist verfügbar, wenn Rollen-/Leporello-Option auf Rollendruckergehäuse (mit Anti-Curl) Rollendruckergehäuse (ohne Anti-Curl) oder Rollendruckergehäuse (kurzer Vorschub) eingestellt ist.

Distanzanpassung Vorschub

Gibt an, wie viel Papier nach dem Druck vorgeschoben werden soll. Diese Einstellung ist verfügbar, wenn Rollen-/Leporello-Option auf Benutzerdefinierte Option eingestellt ist.

Anpassung Startposition

Gibt den Einstellwert an, um die führende Kante des Papiers an der entsprechenden Position auszurichten. Diese Einstellung ist verfügbar, wenn Rollen-/Leporello-Option auf Benutzerdefinierte Option eingestellt ist.

Schneidepausenzeit

Gibt die Wartezeit für den Schnitt zwischen den Seiten an.

Drucklängenskalierung

Geben Sie das Verkleinerungs- oder Vergrößerungsverhältnis für den Druck an.

Modus Seitenvorschub

Legen Sie fest, wie der Drucker auf Seitenvorschubbefehle reagiert, die von einer beliebigen Quelle empfangen werden.

Zeit Papiergriff

Gibt die Verzögerung an, bevor der Drucker das Papier greift.

Vorschub

Wenn **Aktivieren** ausgewählt wurde, schiebt der Drucker beim Einschalten ein kurzes Stück Papier vor. Bei der Verwendung von perforiertem oder vorgedrucktem Rollenpapier wird empfohlen, diesen Parameter auf **Deaktivieren** einzustellen.

Blackmark-Schwellenwert

Passt den Schwellenwert für die Bestimmung von Blackmarks auf Papier mit Blackmarks an. Wenn die Blackmarks zu hell sind, um die Stoppposition zu erkennen, stellen Sie einen Wert ein, der kleiner ist als der aktuelle Wert.

Seitenüberlauf

Wenn die Druckdaten nicht auf eine Seite passen und auf die zweite Seite gedruckt werden, wählen Sie aus, ob der Druck abgebrochen oder die Daten auf die zweite Seite gedruckt werden sollen.

Registerkarte Erweitert (2)

Druckdatenbehandlung (nach dem Drucken)

Ermöglicht das Löschen von Druckdaten nach dem Druck.

JPEG-Druckeinstellung

Bestimmt die Bildverarbeitungsmethode beim Drucken von JPEG-Bildern.

Einfach-Binär-Schwellenwert

Gibt den einfachen binären Schwellenwert an, wenn **JPEG-Druckeinstellung** auf **Einfach binär** eingestellt ist.

JPEG-Bild auf Medium skalieren

Ermöglicht die Vergrößerung oder Verkleinerung eines JPEG-Bilds, um es an die Papiergröße anzupassen.

Flugmodus

Ermöglicht die Deaktivierung der Bluetooth- oder WLAN-Schnittstellen. Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie den Drucker an einem Ort verwenden, an dem Signalübertragungen nicht erlaubt sind.

Registerkarte ESC/P Legacy (1)

Papierformat

Wählt die Standardpapiergröße aus.



Wenn dieser Parameter im Treiberdialogfeld geändert wird, genießt dieser Priorität.

Formularlänge

Dieser Parameter kann nur dann eingestellt werden, wenn Papierformat auf Benutzerdefiniert eingestellt ist.

Die Formularlänge wird festgelegt, indem die Anzahl von Zeilen pro Seite oder die Länge der einzelnen Seiten in Zoll angegeben wird. Die verfügbaren Einstellungen hängen von den für **Textzeilenabstand** gewählten Einstellungen ab.

Unterer Rand

Die für diesen Parameter festgelegte Einstellung tritt nur dann in Kraft, wenn **Papierformat** auf **Benutzerdefiniert** eingestellt ist.

Die Höhe des unteren Rands wird in Textzeilen ausgedrückt. Die verfügbaren Einstellungen hängen von den für **Textzeilenabstand** gewählten Einstellungen ab.

Textzeilenabstand

Gibt die Höhe einer Textzeile an.

Linker Rand

Gibt den linken Rand an.

Rechter Rand

Gibt den rechten Rand an.

Standardabstand

Gibt die Zeichenbreite an.

CR-LF-Modus

Legt fest, wie der Drucker reagieren soll, wenn die Befehle LF (Zeilenumbruch) und CR (Wagenrücklauf) (ASCII-Zeichen 10 und 13) empfangen werden.

Registerkarte ESC/P Legacy (2)

Erweiterte Zeichen

Gibt an, welche Zeichen beim Drucken der ASCII-Zeichen 128 bis 255 verwendet werden.

Zeichentabelle

Bestimmt, welcher Zeichensatz verwendet wird, sodass Sie Sonderzeichen der ausgewählten Sprache drucken können.

Standardschriftart

Gibt an, welche integrierte Schriftart verwendet werden soll.

Zeichengröße reduzieren

Gibt an, ob Text in einer geringeren Zeichengröße gedruckt wird.

Zeichenattribut

Gibt die für den gedruckten Text verwendeten Attribute an.



Zugehörige Informationen

· Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Windows) ändern

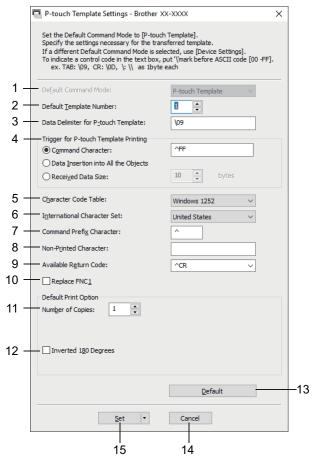
▲ Home > Druckereinstellungen > Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Windows) ändern > P-touch Template-Einstellungen im Druckereinstellungen-Dienstprogramm (Windows)

P-touch Template-Einstellungen im Druckereinstellungen-Dienstprogramm (Windows)

Der P-touch Template-Modus ermöglicht das Einfügen von Daten in Text und Barcode-Objekte aus einer heruntergeladenen Vorlage mit anderen an den Drucker angeschlossenen Geräten. Die verfügbaren Optionen und Verbrauchsmaterialien können je nach Land variieren. Über die P-touch Template-Einstellungen im Printer Setting Tool können Sie P-touch Template-Funktionen festlegen oder ändern.



- Der P-touch Template-Modus ist auch mit anderen Eingabegeräten wie einer Waage, einer Prüfmaschine, einer Steuerung oder einem programmierbaren logischen Bauteil kompatibel.
- Weitere Informationen über P-touch Template-Einstellungen ➤➤ P-touch Vorlagen-Handbuch/ Programmierhandbuch (nur auf Englisch verfügbar). Sie können die aktuelle Version von der Brother Support Website herunterladen unter <u>support.brother.com/manuals</u>.



1. Default Command Mode (Standard-Befehlsmodus)

Legt den P-touch Template-Modus als Standardmodus fest.

2. Default Template Number (Standard-Vorlagennummer)

Legt eine Vorlagennummer fest, die beim Einschalten des Druckers als Standardeinstellung ausgewählt wird. Wenn keine Vorlage an den Drucker übertragen werden soll, legen Sie keine Vorlagennummer fest.

3. Data Delimiter for P-touch Template (Daten-Trennzeichen für P-touch Template)

Zeigt ein Symbol zum Anzeigen von Grenzen zwischen Datengruppen in einer Datei an (maximal 20 Zeichen).

4. Trigger for P-touch Template Printing (Auslöser für P-touch Template-Druck)

Legt einen Auslöser fest, um von einer Vielzahl von Optionen aus mit dem Drucken zu beginnen.

• Command Character (Befehlszeichen): Der Druck beginnt, wenn das hier festgelegte Befehlszeichen empfangen wird.

- Data Insertion into All the Objects (Dateneinfügung in alle Objekte): Der Druck beginnt, wenn das Trennzeichen für das letzte Objekt empfangen wird.
- Received Data Size (Empfangene Datenmenge): Der Druck beginnt, wenn die hier angegebene Zeichenanzahl empfangen wird. Trennzeichen werden jedoch bei der Zeichenzählung nicht mitgezählt.

5. Character Code Table (Zeichencodetabelle)

Wählt einen der Zeichencodesätze.

6. International Character Set (Internationaler Zeichensatz)

Zeigt eine Liste der Zeichensätze für bestimmte Länder an. Folgende Codes sind je nach ausgewähltem Land verfügbar:

23h 24h 40h 5Bh 5Ch 5Dh 5Eh 60h 7Bh 7Ch 7Dh 7Eh

Informationen zum Ändern der Zeichen >> P-touch Vorlagen-Handbuch/ Programmierhandbuch (nur auf Englisch verfügbar). Sie können die aktuelle Version von der Brother Support Website herunterladen unter support.brother.com/manuals.

7. Command Prefix Character (Präfixzeichen des Befehls)

Legt den Präfixzeichen-Code zum Identifizieren von Befehlen fest, die im P-touch Template-Modus verwendet werden.

8. Non-Printed Character (Nicht gedrucktes Zeichen)

Die hier festgelegten Zeichen werden beim Empfang von Daten nicht gedruckt (maximal 20 Zeichen).

9. Available Return Code (Verfügbarer Rückgabecode)

Durch den Zeilenumbruchcode wird beim Einfügen von Daten in ein Textobjekt signalisiert, dass die nachfolgenden Daten in die nächste Zeile verschoben werden sollen. Wählen Sie einen von vier Zeilenumbruchcodes aus oder geben Sie den gewünschten Zeilenumbruchcode ein (maximal 20 Zeichen).

10. Replace FNC1 (FNC1 ersetzen)

Ersetzt GS-Codes durch FNC1.

11. Number of Copies (Anzahl der Kopien)

Legt die Anzahl der Kopien fest (maximal 99 Kopien).

12. Inverted 180 Degrees (180 Grad invertiert)

Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist, werden die Daten gedruckt, nachdem sie um 180 Grad gedreht wurden.

13. Default (Standard)

Setzt alle Einstellungswerte im Dialogfeld für die P-touch Template-Einstellungen auf die Standardwerte zurück.

14. Cancel (Abbrechen)

Hebt die Einstellungen auf und schließt das Dialogfeld. Die bestehenden Einstellungen bleiben unverändert.

15. Set (Einstellen)

Wendet die Einstellungen auf den Drucker an. Um die angegebenen Einstellungen zur späteren Verwendung in einer Befehlsdatei zu speichern, wählen Sie den Befehl **Save in Command File (In Befehlsdatei speichern)** aus der Dropdown-Liste.

Die gespeicherte Befehlsdatei kann mit dem Massenspeichermodus zum Anwenden der Einstellungen auf einen Drucker verwendet werden.

✓

Zugehörige Informationen

• Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Windows) ändern

Verwandte Themen:

Über die USB-Schnittstelle drucken (Massenspeichermodus)

▲ Home > Druckereinstellungen > Geänderte Einstellungen auf mehrere Drucker anwenden (Windows)

Geänderte Einstellungen auf mehrere Drucker anwenden (Windows)

- >> Kommunikationseinstellungen (PJ-862/PJ-863/PJ-883)
- >> Geräteeinstellungen

Kommunikationseinstellungen (PJ-862/PJ-863/PJ-883)

- 1. Nachdem Sie die Einstellungen auf den ersten Drucker angewendet haben, trennen Sie den Drucker vom Computer und schließen Sie dann den zweiten Drucker an den Computer an.
- 2. Wählen Sie in der Dropdown-Liste Drucker den neu angeschlossenen Drucker aus.
 - Wenn das Kontrollkästchen Angeschlossenen Drucker automatisch erkennen und aktuelle Einstellungen abrufen im Dialogfeld Optionseinstellungen aktiviert ist, wird automatisch der über das USB-Kabel angeschlossene Drucker ausgewählt.
- 3. Klicken Sie auf Anwenden.
 - PJ-883: Wir empfehlen, bei der Konfiguration des ersten Druckers das Kontrollkästchen **Drucker nach Übernahme der neuen Einstellungen automatisch neu starten** zu aktivieren, um sich zu vergewissern, dass der Drucker mit den neuen Einstellungen eine korrekte Verbindung mit dem WLAN-Router/Wireless Access Point herstellen kann.
 - Damit werden dieselben Einstellungen, die auf den ersten Drucker angewendet wurden, auch auf den zweiten Drucker übertragen.
- 4. Wiederholen Sie die Schritte für alle Drucker, deren Einstellungen Sie ändern möchten.



- PJ-883: Wenn die IP-Adresse auf **STATIC** eingestellt ist, wird die IP-Adresse des Druckers auf dieselbe IP-Adresse wie beim ersten Drucker geändert. Ändern Sie ggf. die IP-Adresse.
- Dieselben Einstellungen können Sie auch auf einen weiteren Computer anwenden, indem Sie auf Datei
 Importieren klicken und dann die exportierte Einstellungsdatei auswählen.

Geräteeinstellungen

- 1. Nachdem Sie die Einstellungen auf den ersten Drucker angewendet haben, trennen Sie den Drucker vom Computer und schließen Sie dann den zweiten Drucker an den Computer an.
- 2. Wählen Sie in der Dropdown-Liste Drucker den neu angeschlossenen Drucker aus.
- Klicken Sie auf Anwenden.
 - Damit werden dieselben Einstellungen, die auf den ersten Drucker angewendet wurden, auch auf den zweiten Drucker übertragen.
- 4. Wiederholen Sie die Schritte für alle Drucker, deren Einstellungen Sie ändern möchten.



Dieselben Einstellungen können Sie auch auf einen weiteren Computer anwenden, indem Sie auf **Datei > Importieren** klicken und dann die exportierte Einstellungsdatei auswählen.

Zugehörige Informationen

Druckereinstellungen

▲ Home > Druckereinstellungen > Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Mac) ändern

Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Mac) ändern

- Vergewissern Sie sich, dass der Druckertreiber richtig installiert ist und Sie drucken können.
- Verbinden Sie den Drucker über ein USB-Kabel mit einem Computer.
 PJ-883: Mit diesem Dienstprogramm können die Einstellungen nicht über WLAN vorgenommen werden.
 PJ-862/PJ-863/PJ-883: Mit diesem Dienstprogramm können die Einstellungen nicht über Bluetooth vorgenommen werden.



Das Druckereinstellungen-Dienstprogramm wird zusätzlich zum Druckertreiber und weiterer Software installiert, wenn das Installationsprogramm verwendet wird.

- 1. Verbinden Sie den zu konfigurierenden Drucker mit dem Computer.
- 2. Doppelklicken Sie auf Macintosh HD > Programme > Brother > Printer Setting Tool > Printer Setting Tool.app.

Das Fenster Printer Setting Tool wird angezeigt.

3. Vergewissern Sie sich, dass neben **Printer (Drucker)** der Drucker angezeigt wird, den Sie konfigurieren möchten.

Wenn ein anderer Drucker angezeigt wird, wählen Sie den gewünschten Drucker aus dem Popup-Menü.

- 4. Wählen bzw. ändern Sie die Einstellungen in den Registerkarten zum Festlegen der Einstellungen.
- 5. Klicken Sie auf **Apply Settings to the Printer (Einstellungen auf den Drucker anwenden)**, um die Einstellungen auf den Drucker anzuwenden.
- 6. Klicken Sie auf Exit (Ausgabe).



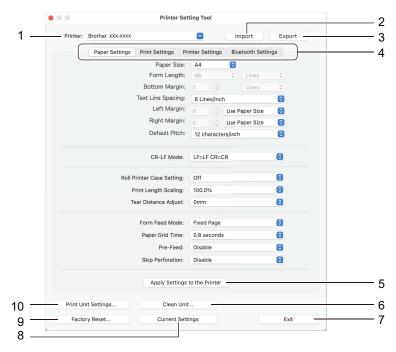
Konfigurieren Sie den Drucker mit dem Printer Setting Tool (Druckereinstellungen-Dienstprogramm) nur, wenn sich der Drucker im Bereitschaftsmodus befindet. Wenn Sie den Drucker während der Verarbeitung oder während des Drucks konfigurieren, kann es zu einer Fehlfunktion kommen.

Zugehörige Informationen

- Druckereinstellungen
 - Dialogfeld "Settings" (Einstellungen) im Printer Settings Tool (Druckereinstellungen-Dienstprogramm) (Mac)

▲ Home > Druckereinstellungen > Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Mac) ändern > Dialogfeld "Settings" (Einstellungen) im Printer Settings Tool (Druckereinstellungen-Dienstprogramm) (Mac)

Dialogfeld "Settings" (Einstellungen) im Printer Settings Tool (Druckereinstellungen-Dienstprogramm) (Mac)



1. Printer (Drucker)

Zeigt eine Liste der verbundenen Drucker an.

2. Import (Importieren)

Importiert die Einstellungen aus einer Datei.

3. Export (Exportieren)

Speichert die aktuellen Einstellungen in einer Datei.

4. Registerkarten zum Festlegen der Einstellungen

Enthält festzulegende oder zu ändernde Einstellungen.

5. Apply Settings to the Printer (Einstellungen auf den Drucker anwenden)

Wendet die Einstellungen auf den Drucker an.

6. Clean Unit (Einheit reinigen)

Wählen Sie diese Option, um die Transportwalze des Druckers zu reinigen, indem Sie das entsprechende Reinigungsblatt einlegen.

7. Exit (Ausgabe)

Klicken Sie hier, um das Printer Setting Tool zu beenden.

8. Current Settings (Aktuelle Einstellungen)

Ruft die Einstellungen vom derzeit angeschlossenen Drucker ab und zeigt diese im Dialogfeld an.

9. Factory Reset (Zurücksetzen auf Werkseinstellungen)

Setzt alle Parameter auf die Werkseinstellungen zurück, einschließlich der Geräteeinstellungen.

10. Print Unit Settings (Einstellungen der Druckeinheit)

Druckt einen Bericht, der die Firmware-Version und die Informationen zur Papiergröße und Konfiguration enthält.

- >> Registerkarte Paper Settings (Papiereinstellungen)
- >> Registerkarte Print Settings (Druckeinstellungen)
- >> Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen)
- >> Registerkarte Bluetooth Settings (Bluetooth-Einstellungen) (PJ-862/PJ-863/PJ-883)

Registerkarte Paper Settings (Papiereinstellungen)

Paper Size (Papiergröße)

Wählt die Standardpapiergröße aus.

Form Length (Formularlänge)

Dieser Parameter kann nur dann eingestellt werden, wenn **Paper Size (Papiergröße)** auf **Custom (Benutzerdefiniert)** eingestellt ist.

Die Formularlänge wird festgelegt, indem die Anzahl von Zeilen pro Seite oder die Länge der einzelnen Seiten in Zoll angegeben wird. Die verfügbaren Einstellungen hängen von den für **Text Line Spacing** (**Textzeilenabstand**) gewählten Einstellungen ab.

Bottom Margin (Unterer Rand)

Die für diesen Parameter festgelegte Einstellung tritt nur dann in Kraft, wenn **Paper Size (Papiergröße)** auf **Custom (Benutzerdefiniert)** eingestellt ist.

Die Höhe des unteren Rands wird in Textzeilen ausgedrückt. Die verfügbaren Einstellungen hängen von den für **Text Line Spacing (Textzeilenabstand)** gewählten Einstellungen ab.

Text Line Spacing (Textzeilenabstand)

Gibt die Höhe einer Textzeile an.

Left Margin (Linker Rand)

Gibt den linken Rand an.

Right Margin (Rechter Rand)

Gibt den rechten Rand an.

Default Pitch (Standardabstand)

Gibt die Zeichenbreite an.

CR-LF Mode (CR-LF-Modus)

Legt fest, wie der Drucker reagieren soll, wenn die Befehle LF (Zeilenumbruch) und CR (Wagenrücklauf) (ASCII-Zeichen 10 und 13) empfangen werden.

Roll Printer Case Setting (Einstellung Rollendruckergehäuse)

Geben Sie die Einstellung für die Verwendung des optionalen Rollendruckergehäuse an. Je nach gewählter Option können Sie den Vorschubwert oder den Papiereinzugswert für das Rollendruckergehäuse einstellen.

Optionen	Beschreibung
Off (Aus)	Wählen Sie diese Option, wenn Sie das Rollendruckergehäuse nicht verwenden.
On (Without Anti Curl) (Ein (ohne Anti-Curl))	Wählen Sie diese Option, wenn Sie bei Verwendung des Rollendruckergehäuses den Anti-Curl-Mechanismus nicht verwenden.
On (With Anti Curl) (Ein (mit Anti-Curl))	Wählen Sie diese Option, wenn Sie den Anti-Curl- Mechanismus bei Verwendung des Rollendruckergehäuses verwenden.
On (Short Feed) (Ein (kurzer Vorschub))	Die Verwendung des Rollendruckergehäuses mit Papier, das durch den Anti-Curl-Mechanismus geführt wird, führt zu Druckstellen auf dem Papier. Verwenden Sie diese Option, um sicherzustellen, dass die Druckstellen nicht gedruckt werden.

Print Length Scaling (Skalierung der Drucklänge)

Geben Sie das Verkleinerungs- oder Vergrößerungsverhältnis für den Druck an.

Tear Distance Adjust (Abreißabstand einstellen)

Dient zum Einstellen der Abrissposition der Abreißkante für Papiermedien.

Form Feed Mode (Seitenvorschubmodus)

Legen Sie fest, wie der Drucker auf Seitenvorschubbefehle reagiert, die von einer beliebigen Quelle empfangen werden.

Zeit Papiergriff

Gibt die Verzögerung an, bevor der Drucker das Papier greift.

Pre-Feed (Vorschub)

Wenn **Enable (Aktivieren)** ausgewählt wurde, schiebt der Drucker beim Einschalten ein kurzes Stück Papier vor. Bei der Verwendung von perforiertem oder vorgedrucktem Rollenpapier wird empfohlen, diesen Parameter auf **Disable (Deaktivieren)** einzustellen.

Skip Perforation (Perforation überspringen)

Lässt einen 25,4 mm breiten Rand auf der Ober- und Unterseite des Papiers. Dies ist hilfreich, wenn auf perforiertem Rollenpapier gedruckt wird und der Drucker nicht auf dem Perforationsbereich drucken soll.

Registerkarte Print Settings (Druckeinstellungen)

Command Mode (Befehlsmodus)

Bestimmt das Befehlsformat des Druckers.

Print Density (Druckdichte)

Wählen Sie die Druckdichte.

Print Speed (Druckgeschwindigkeit)

Wählen Sie die Druckgeschwindigkeit des Druckers.

Optionen	Beschreibung
1.1 ips / 27 mm/s (1,1 ips / 27 mm/s)	Wählen Sie diese Optionen, wenn Sie die Bildqualität priorisieren möchten.
1.9 ips / 48 mm/s (1,9 ips / 48 mm/s)	
2.7 ips / 70 mm/s (2,7 ips / 70 mm/s)	
3.5 ips / 90 mm/s (3,5 ips / 90 mm/s)	Diese Einstellung sorgt für ein Gleichgewicht zwischen Geschwindigkeit und Bildqualität. Wählen Sie beim Drucken von Standarddokumenten diese Option.
Fast (Draft Quality) (Schnell (Entwurfsqualität))	Geschwindigkeitsprioritätsmodus. Wählen Sie diese Option, wenn Sie Dokumente drucken, die fett formatierten Text enthalten.
Fast (Line Conversion) (Schnell (Linienkonvertierungen))	Geschwindigkeitsprioritätsmodus. Wählen Sie diese Option, wenn Sie Dokumente mit linierten Seiten oder fett formatiertem Text drucken.

Extended Characters (Erweiterte Zeichen)

Gibt an, welche Zeichen beim Drucken der ASCII-Zeichen 128 bis 255 verwendet werden.

Character Set Map (Zeichensatzkarte)

Bestimmt, welcher Zeichensatz verwendet wird, sodass Sie Sonderzeichen der ausgewählten Sprache drucken können.

Default Font (Standard-Schriftart)

Gibt an, welche integrierte Schriftart verwendet werden soll.

Character Attributes (Zeichenmerkmale)

Gibt die für den gedruckten Text verwendeten Attribute an.

Dash Line Print (Druck gestrichelter Linien)

Druckt gestrichelte Linien zwischen den Seiten, was beim Druck auf Papierrollen nützlich ist. Setzen Sie Form Feed Mode (Seitenvorschubmodus) auf Fixed Page (Feste Seite) und wählen Sie dann Enable (Aktivieren). Beachten Sie, dass die gestrichelten Linien nur auf das Papier gedruckt, nicht jedoch ins Papier gestanzt werden.

Stencil Paper Mode (Schablonenpapier)

Dieser Modus ist für den Druck auf Schablonenpapier geeignet. Aktivieren Sie diese Einstellung, wenn Sie auf Schablonenpapier drucken.

Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen)

Auto Power On (Automatisches Einschalten)

Legt fest, wie der Drucker reagiert, wenn er an eine USB-Stromversorgung bzw. an eine Wechsel- oder eine Gleichstrom-Steckdose angeschlossen wird.

Auto Power Off (Automatisches Ausschalten)

Legt die Zeitspanne fest, nach deren Ablauf der Drucker automatisch ausgeschaltet wird.

Blackmark Threshold (Blackmark-Schwellenwert)

Passt den Schwellenwert für die Bestimmung von Blackmarks auf Papier mit Blackmarks an. Wenn die Blackmarks zu hell sind, um die Stoppposition zu erkennen, stellen Sie einen Wert ein, der kleiner ist als der aktuelle Wert.

Print Data after Printing (Daten nach dem Drucken drucken)

Legt fest, ob Druckdaten nach dem Drucken gelöscht werden.

JPEG Printing Setting (JPEG-Druckeinstellungen)

Bestimmt die Bildverarbeitungsmethode beim Drucken von JPEG-Bildern.

Scale JPEG images to fit media (JPEG-Bilder an das Medium anpassen)

Ermöglicht die Vergrößerung oder Verkleinerung eines JPEG-Bilds, um es an die Papiergröße anzupassen.

Airplane Mode (Flugzeugmodus)

Ermöglicht die Deaktivierung der Bluetooth- oder WLAN-Schnittstellen. Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie den Drucker an einem Ort verwenden, an dem Signalübertragungen nicht erlaubt sind.

Registerkarte Bluetooth Settings (Bluetooth-Einstellungen) (PJ-862/PJ-863/PJ-883)

Bluetooth Device Name (Bluetooth-Gerätename)

Zeigt den Namen des Bluetooth-Geräts an.

Bluetooth Address (Bluetooth-Adresse)

Zeigt die erfasste Bluetooth-Adresse an.

Visible to Other Devices (Sichtbar für andere Geräte)

Erlaubt die Erkennung des Druckers durch andere Bluetooth-Geräte.

Change PIN code (PIN-Code ändern)

Wenn **On (Ein)** ausgewählt ist, können Sie den PIN-Code bei Kompatibilität mit Bluetooth 2.0 oder früheren Versionen ändern.

Request Secure Simple Pairing (SSP) settings during pairing (Abfrage der Secure Simple Pairing (SSP)-Einstellungen während der Kopplung)

Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist, können Geräte, die mit Bluetooth 2.1 oder höher kompatibel sind, über die Tasten des Druckers gekoppelt werden.

Registerkarte Wireless LAN (WLAN) (PJ-883)

WirelessDirect

Schaltet die WirelessDirect-Funktion ein oder aus.

SSID/Network Key Generation (SSID/Netzwerkschlüssel-Generierung)

Wählen Sie die Option AUTO oder STATIC (STATISCH) aus.

SSID(Network Name) (SSID (Netzwerkname))/Network Key (Netzwerkschlüssel)

Legt die SSID (3 bis 25 ASCII-Zeichen) und den Netzwerkschlüssel fest, die bzw. den Sie im WirelessDirect-Modus verwenden möchten. Sie können nur dann eine Einstellung festlegen, wenn die Option **STATIC** (STATISCH) auf SSID/Network Key Generation (SSID/Netzwerkschlüssel-Generierung) gesetzt ist.

Display current settings (Aktuelle Einstellungen anzeigen)

Zeigt die aktuellen Einstellungen für WirelessDirect an. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Current Settings** (**Aktuelle Einstellungen**), um die angezeigten Einstellungen zu aktualisieren.



Zugehörige Informationen

• Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Mac) ändern

▲ Home > Druckereinstellungen > Geänderte Einstellungen auf mehrere Drucker anwenden (Mac)

Geänderte Einstellungen auf mehrere Drucker anwenden (Mac)

- 1. Nachdem Sie die Einstellungen auf den ersten Drucker angewendet haben, trennen Sie den Drucker vom Computer und schließen Sie dann den zweiten Drucker an den Computer an.
- 2. Wählen Sie im Popup-Menü Printer (Drucker) den neu angeschlossenen Drucker aus.
- Klicken Sie auf Apply Settings to the Printer (Einstellungen auf den Drucker anwenden).
 Damit werden dieselben Einstellungen, die auf den ersten Drucker angewendet wurden, auch auf den zweiten Drucker übertragen.
- 4. Wiederholen Sie die Schritte für alle Drucker, deren Einstellungen Sie ändern möchten.



• Druckereinstellungen

▲ Home > Druckereinstellungen > Druckereinstellungen über Web Based Management ändern

Druckereinstellungen über Web Based Management ändern

Für folgende Modelle: PJ-883

Sie können einen Standardwebbrowser verwenden, um die Einstellungen Ihres Druckers mit dem HTTP- (Hyper Text Transfer Protocol) oder HTTPS-Protokoll (Hyper Text Transfer Protocol over Secure Socket Layer) zu verwalten.

Über Web-based Management können die folgenden Operationen ausgeführt werden:

- · Statusinformationen zu Ihrem Drucker anzeigen
- Netzwerkeinstellungen ändern, z. B. TCP/IP-Informationen
- Versionsinformationen der Druckersoftware anzeigen
- Netzwerk- und Druckerkonfigurationsdaten ändern



- Wir empfehlen Microsoft Internet Explorer 11/Microsoft Edge für Windows, Safari 10/11 für Mac, Google Chrome[™] für Android (4.x oder höher) und Google Chrome[™]/Safari für iOS (10.x oder höher).
 Vergewissern Sie sich, dass JavaScript und Cookies im verwendeten Browser immer aktiviert sind.
- Das Standardkennwort zur Verwaltung der Druckereinstellungen ist auf der Geräterückseite angegeben und mit "Pwd" gekennzeichnet. Wir empfehlen Ihnen, das Kennwort zum Schutz des Druckers vor unbefugtem Zugriff zu ändern.

Damit Sie Web-based Management nutzen können, muss Ihr Netzwerk TCP/IP verwenden. Außerdem müssen der Drucker und der Computer gültige IP-Adressen besitzen.

- 1. Starten Sie Ihren Webbrowser.
- 2. Geben Sie "https://Computer IP-Adresse" in die Adresszeile Ihres Browsers ein.

Beispiel:

https://192.168.1.2



Wenn Sie ein Domain Name System verwenden oder einen NetBIOS-Namen aktiviert haben, können Sie statt der IP-Adresse einen anderen Namen eingeben, z. B. "Gemeinsamer_Drucker".

Beispiel:

https://Gemeinsamer Drucker

Wenn Sie einen NetBIOS-Namen aktiviert haben, können Sie auch den Knotennamen verwenden.

Beispiel:

https://brnxxxxxxxxxxxx

- 3. Geben Sie bei Bedarf das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.
- 4. Ändern Sie die Druckereinstellungen.

Geben Sie bei jedem Zugriff auf Web Based Management das Kennwort in das Feld **Anmelden** ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**. Nach dem Konfigurieren der Einstellungen klicken Sie auf **Abmelden**.

✓

Zugehörige Informationen

- Druckereinstellungen
 - Einrichten oder Ändern eines Anmeldekennworts für Web Based Management

▲ Home > Druckereinstellungen > Druckereinstellungen über Web Based Management ändern > Einrichten oder Ändern eines Anmeldekennworts für Web Based Management

Einrichten oder Ändern eines Anmeldekennworts für Web Based Management

Für folgende Modelle: PJ-883

Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist im Akkufach angegeben und mit "**Pwd**" gekennzeichnet. Wir empfehlen, das Standardkennwort zum Schutz des Geräts vor unbefugtem Zugriff umgehend zu ändern.

- 1. Starten Sie Ihren Webbrowser.
- 2. Geben Sie "https://Computer IP-Adresse" in die Adresszeile Ihres Browsers ein.

Beispiel:

https://192.168.1.2



Wenn Sie ein DNS verwenden oder einen NetBIOS-Namen aktiviert haben, können Sie statt der IP-Adresse einen anderen Namen eingeben, wie "SharedPrinter".

Beispiel:

https://SharedPrinter

Wenn Sie einen NetBIOS-Namen aktiviert haben, können Sie auch den Knotennamen verwenden.

Beispiel:

https://brnxxxxxxxxxxxx

- 3. Sie haben folgende Möglichkeiten:
 - Wenn Sie zuvor ein eigenes Kennwort festgelegt haben, geben Sie es ein und klicken Sie dann auf Anmelden.
 - Wenn Sie zuvor kein eigenes Kennwort festgelegt haben, dann geben Sie das standardmäßige Anmeldekennwort ein und klicken anschließend auf Anmelden.
- Wechseln Sie zum Navigationsmenü und klicken Sie dann auf Administrator > Anmeldekennwort.



- Das Standardkennwort zur Verwaltung der Einstellungen dieses Geräts ist im Akkufach angegeben und mit "**Pwd**" gekennzeichnet.
- 5. Um das Kennwort zu ändern, geben Sie Ihr aktuelles Kennwort im Feld Altes Kennwort eingeben ein.
- 6. Befolgen Sie die Richtlinie für **Anmeldekennwort** bei der Eingabe Ihres neuen Kennworts in das Feld **Neues Kennwort eingeben**.
- 7. Geben Sie das neue Kennwort im Feld Neues Kennwort bestätigen erneut ein.
- 8. Klicken Sie auf Senden.



Sie können auch die Sperreinstellungen im Menü Anmeldekennwort ändern.

Zugehörige Informationen

• Druckereinstellungen über Web Based Management ändern

▲ Home > Druckereinstellungen > Druckereinstellungen bestätigen

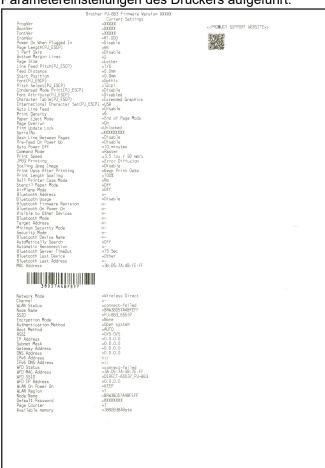
Druckereinstellungen bestätigen

Um die Druckereinstellungen zu bestätigen, können Sie einen Konfigurationsbericht im Letter-Format drucken, ohne den Drucker an einen Computer oder ein Mobilgerät anschließen zu müssen. Der Bericht passt auf eine A4-Seite

- 1. Schalten Sie den Drucker ein.
- 2. Stellen Sie sicher, dass kein Papier eingelegt ist.
- 3. Halten Sie die Vorschubtaste 坑 gedrückt, bis die DATA-Anzeige rot leuchtet
- Legen Sie ein Blatt Brother-Originalthermopapier in den Papierschacht des Druckers ein.
 Der Bericht wird gedruckt.



Im Bericht werden Modellname, Seriennummer und andere Informationen zur Konfiguration und den Parametereinstellungen des Druckers aufgeführt.



Zugehörige Informationen

Druckereinstellungen

▲ Home > Regelmäßige Wartung

Regelmäßige Wartung

Wartung

▲ Home > Regelmäßige Wartung > Wartung

Wartung

Sie sollten den Drucker ab und zu reinigen, wenn dies erforderlich ist. Besondere Umgebungsbedingungen (z. B. ein staubiges Umfeld) machen möglicherweise eine häufigere Wartung notwendig.

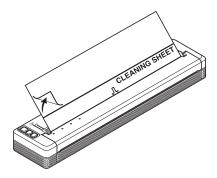
- >> Reinigen der Transportwalze
- >> Reinigen der Oberfläche des Druckers
- >> Beseitigen eines Papierstaus

Reinigen der Transportwalze

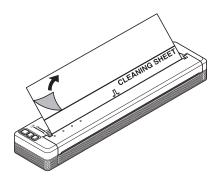
Schmutz und Staub auf der Transportwalze können dazu führen, dass das Papier von der Walze schief eingezogen wird (= schiefes Druckbild) oder die Qualität des Druckbilds leidet (= verzerrtes Druckbild).

- 1. Schalten Sie den Drucker ein und stellen Sie sicher, dass kein Papier eingelegt ist.
- 2. Führen Sie das Reinigungsblatt in den Papierschacht ein.

Der Text "CLEANING SHEET" muss aufrecht an der Vorderseite des Druckers zu sehen sein (siehe Abbildung). Die Rollen bewegen das Reinigungsblatt in die Startposition.



3. Entfernen Sie das Trägerpapier von der oberen Hälfte des Reinigungsblatts (siehe Abbildung).





Entfernen Sie das Trägerpapier jedoch nicht von der unteren Hälfte des Reinigungsblatts!

4. Halten Sie die Vorschubtaste 🔲 länger als zwei Sekunden gedrückt.

Der Drucker zieht das Reinigungsblatt ein und wirft es anschließend wieder aus.



- Versuchen Sie nicht, die Transportwalze mit anderen Materialien als dem Reinigungsblatt zu reinigen.
- Das Reinigungsblatt dient ausschließlich der Reinigung der Transportwalze. Verwenden Sie es nicht, um andere Teile des Druckers zu reinigen.
- Um ein Ersatz-Reinigungsblatt zu erhalten, wenden Sie sich bitte an Brother oder an Ihren Brother-Händler.

Reinigen der Oberfläche des Druckers

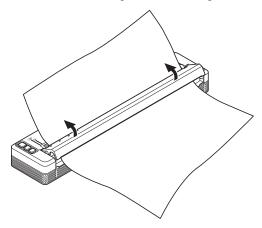
Wischen Sie die Oberfläche des Druckers mit einem trockenen Tuch ab.

WICHTIG

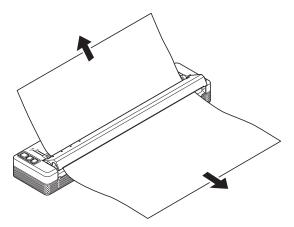
- Verwenden Sie kein feuchtes Tuch und lassen Sie kein Wasser in den Drucker eindringen!
- Verwenden Sie niemals Benzin, Alkohol, Farbverdünner oder andere Reinigungsmittel, die scharf, alkalisch oder säurehaltig sind. Derartige Reinigungsmittel können die Druckeroberfläche beschädigen.

Beseitigen eines Papierstaus

1. Heben Sie die Ausgabeabdeckung vorsichtig an, um sie zu öffnen.



2. Ziehen Sie das Papier vorsichtig in eine der beiden Richtungen aus dem Drucker heraus.



- 3. Schließen Sie die Ausgabeabdeckung.
- 4. Legen Sie Papier ein und drucken Sie erneut.

Zugehörige Informationen

· Regelmäßige Wartung

▲ Home > Problemlösung

Problemlösung

- Wenn Sie Probleme mit dem Gerät haben
- Druckprobleme
- Netzwerkprobleme
- Versionsinformationen
- Drucker zurücksetzen

▲ Home > Problemlösung > Wenn Sie Probleme mit dem Gerät haben

Wenn Sie Probleme mit dem Gerät haben

Falls einmal ein Problem bei der Verwendung des Druckers auftreten sollte, versuchen Sie, es mithilfe der Informationen aus diesem Kapitel zu lösen. Bei eventuellen Problemen mit dem Drucker prüfen Sie zunächst, ob Sie die folgenden Aufgaben korrekt ausgeführt haben.

- Installieren Sie den Lithium-Ionen-Akku oder schließen Sie den Drucker an eine Wechsel- bzw.
 Gleichstromsteckdose an.
 - Weitere Informationen ➤➤ Verwandte Themen: Lithium-Ionen-Akku einsetzen.
 - Weitere Informationen ➤➤ Verwandte Themen: Drucker an eine Stromversorgung anschließen.
- Entfernen Sie alle Teile der Schutzverpackung des Druckers.
- · Installieren und wählen Sie den richtigen Druckertreiber.
 - Weitere Informationen ➤➤ Verwandte Themen: Druckertreiber und Software auf einem Computer installieren.
- · Verbinden Sie den Drucker mit einem Computer oder Mobilgerät.
 - Weitere Informationen ➤➤ Verwandte Themen: Drucker mit einem Computer oder Mobilgerät verbinden.
- Schließen Sie die Ausgabeabdeckung vollständig.
- Legen Sie das Papier richtig ein.
 - Weitere Informationen ➤➤ Verwandte Themen: Papier in den Drucker einlegen.

Falls weiterhin Probleme auftreten >> Zugehörige Informationen Wenn Sie auch nach Durchsicht aller Themen keine Lösung finden konnten, besuchen Sie die Brother Support Website unter support.brother.com.



Zugehörige Informationen

Problemlösung

Verwandte Themen:

- Lithium-Ionen-Akku einsetzen
- Drucker an eine Stromversorgung anschließen
- Drucker mit einem Computer oder Mobilgerät verbinden
- Druckertreiber und Software auf einem Computer installieren
- Papier in den Drucker einlegen

▲ Home > Problemlösung > Druckprobleme

Druckprobleme

- >> Anzeigewarnungen
- >> Papierprobleme
- >> Druckbildprobleme
- >> Seiten werden nicht gedruckt
- >> Seiten werden nur teilweise gedruckt

Anzeigewarnungen

Problem	Lösung
Die POWER-Anzeige leuchtet nicht.	Der Drucker wird nicht mit Spannung versorgt.
	Wenn Sie das Gerät mit Wechsel- oder Gleichstrom betreiben, schließen Sie den Netzadapter oder den Autoadapter richtig an und schalten Sie die Wechsel- oder eine Gleichstrom-Steckdose ein.
	Weitere Informationen ➤➤ Verwandte Themen: Drucker an eine Stromversorgung anschließen.
	Stellen Sie bei Verwendung eines Lithium-Ionen-Akkus sicher, dass der Lithium-Ionen-Akku sich ordnungsgemäß im Drucker befindet und vollständig aufgeladen ist.
Empfang von Daten im Puffer	Druckdaten werden zwischengespeichert. Wenn der Drucker unvollständige Daten empfängt (z. B. aufgrund einer unterbrochenen WLAN-Verbindung), wird der Druckvorgang nicht gestartet. Schalten Sie den Drucker aus und anschließend wieder ein.
Druckkopf, Motor oder Lithium-Ionen-	Der Thermokopf, der Motor oder der Lithium-Ionen-Akku ist zu heiß.
Akku befindet sich im Abkühlmodus.	Druckkopf:
	Der Drucker wird angehalten und der Druckvorgang erst nach Abkühlen des Thermokopfes fortgesetzt. Der Druckkopf kann zu heiß werden, wenn Sie viele Dokumente mit einem hohen Textanteil drucken.
	Wenn der Thermokopf zu heiß wird, werden möglicherweise Bereiche bedruckt, die nicht bedruckt werden sollen.
	Um diesen Zustand zu vermeiden oder zu verzögern, drucken Sie mit einer helleren Druckdichte, verringern Sie die Anzahl an schwarz gefärbten Druckbereichen (indem Sie z. B. die Hintergrundschattierungen und Farben beispielsweise von Diagrammen oder Präsentationen entfernen) und stellen Sie sicher, dass der Drucker ausreichend belüftet wird und sich nicht an einem von Zuluft abgeschnittenen Standort befindet.
	Motor oder Lithium-Ionen-Akku:
	Betreiben Sie den Drucker nicht im Dauerbetrieb. Wenn der Drucker fortlaufend verwendet wird, läuft der Motor oder der Lithium-Ionen-Akku heiß. Der Druckvorgang wird in dem Fall angehalten und nach dem Abkühlen des Motors oder Lithium-Ionen-Akkus fortgesetzt.
	HINWEIS
	Dieser Zustand kann häufiger auftreten, wenn der Drucker in großer Höhe (über 3048 m über dem Meeresspiegel) verwendet wird, da dort die Luftdichte zum Abkühlen des Druckers geringer ist.
Fehler beim Datenempfang	Bei einer instabilen Kommunikation können die Daten nicht ordnungsgemäß empfangen werden. Verbessern Sie die Kommunikationsbedingungen und bauen Sie erneut die Verbindung auf.
Der Drucker befindet sich im Boot Modus.	Wenden Sie sich in dem Fall an Ihren Brother-Händler oder an den Brother-Kundenservice.

Papierprobleme

Problem	Lösung
Papier hat sich im Drucker gestaut.	>> Verwandte Themen: Wartung.
Papier wird durch den Drucker transportiert, aber auf dem Papier ist nichts zu sehen.	 Stellen Sie sicher, dass Thermopapier verwendet wird. Die Druckseite muss, von der Vorderseite des Druckers aus gesehen, nach hinten zeigen. Mithilfe des Printer Setting Tools können Sie die Einstellung für die Druckdichte überprüfen. Weitere Informationen >> Verwandte Themen: Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Windows) ändern.
	Weitere Informationen ➤➤ Verwandte Themen: Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Mac) ändern.
Papier wird nicht durch den Drucker transportiert, obwohl der Motor läuft.	 Die Ausgabeabdeckung muss vollständig geschlossen sein. Stellen Sie sicher, dass Brother-Originalthermopapier verwendet wird. Schweres Papier kann möglicherweise nicht richtig durch den Drucker gezogen werden. Reinigen Sie die Transportwalze. Weitere Informationen >> Verwandte Themen: Wartung. Wenn nach wie vor Probleme auftreten, ist der Drucker möglicherweise beschädigt. Wenden Sie sich an Ihren Brother-Händler oder an den Brother-Kundenservice.

Druckbildprobleme

Problem	Lösung
Das Druckbild ist falsch ausgerichtet.	Stellen Sie sicher, dass Brother-Originalthermopapier verwendet wird und dass das Papier ordnungsgemäß eingelegt wurde.
	Weitere Informationen ➤➤ <i>Verwandte Themen</i> : Papier in den Drucker einlegen.
	Prüfen Sie, ob die Transportwalze verschmutzt ist. Reinigen Sie diese gegebenenfalls.
	Weitere Informationen ➤➤ Verwandte Themen: Wartung.
Die Druckqualität ist schlecht und das Druckbild ist zu hell oder zu dunkel.	Ändern Sie die Druckdichteeinstellung im Druckertreiber-Dialogfeld oder im Printer Setting Tool.
	Weitere Informationen ➤➤ Verwandte Themen: Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Windows) ändern.
	Weitere Informationen ➤➤ Verwandte Themen: Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Mac) ändern.
	Stellen Sie sicher, dass Brother-Originalthermopapier verwendet wird.
Das Bild ist an mehreren Stellen gestaucht oder gedehnt.	Stellen Sie sicher, dass die Ausgabeabdeckung während des Druckens nicht geöffnet war. Falls sie geöffnet ist, müssen Sie diese vollständig schließen.
	Stellen Sie sicher, dass das Papier im Drucker nicht verrutscht. Wenn dies der Fall ist, stellen Sie sicher, dass die Transportwalze sauber ist.
	Weitere Informationen ➤➤ Verwandte Themen: Wartung.
	Sie müssen Brother-Originalthermopapier verwenden. Stellen Sie sicher, dass das Papier keine Falten hat, bevor Sie es einführen.
Der obere Rand ist nicht korrekt gedruckt.	Stellen Sie sicher, dass Sie die Ränder im Printer Setting Tool oder in Ihrer Anwendung ordnungsgemäß eingestellt wurden. Stellen Sie den oberen und unteren Rand entsprechend ein.
	Stellen Sie sicher, dass Sie das Papier nicht mit Gewalt in den Papierschacht einführen. Legen Sie das Papier stets vorsichtig ein.
Die Seitenränder werden nicht korrekt gedruckt.	Stellen Sie sicher, dass Sie die Ränder im Printer Setting Tool oder in Ihrer Anwendung ordnungsgemäß eingestellt wurden. Passen Sie den linken Rand gegebenenfalls an.

Problem	Lösung
	Stellen Sie sicher, dass die Softwareanwendung, der Drucker und der Druckertreiber auf die Papiergröße eingestellt wurden, die Sie in den Drucker eingelegt haben. Wenn die Anwendung oder der Druckertreiber auf den Druck einer anderen Papierbreite eingestellt wurden, wird das Bild nicht in der korrekten horizontalen Position gedruckt. Passen Sie die Einstellungen gegebenenfalls an.
Die gedruckte Seite enthält falsche Zeichen.	Stellen Sie sicher, dass Sie in der Anwendung den korrekten Zeichensatz (Schriftart) definiert haben. Versuchen Sie, die für das Dokument verwendete Schriftart zu ändern.
Dieser Drucker wird bei Aufbau einer Bluetooth-Verbindung nicht erkannt. (PJ-862/PJ-863)	 Überprüfen Sie, ob die Bluetooth-Anzeige blau leuchtet. Wenn die Bluetooth-Anzeige blinkt oder ausgeschaltet ist, ist die Bluetooth-Verbindung nicht hergestellt. Für Informationen zum Herstellen einer Bluetooth-Verbindung >> Verwandte Themen: Drucker über Bluetooth-Schnittstelle mit einem Computer verbinden. Je nach Betriebssystem Ihres Computers oder Mobilgeräts stellt der Drucker nur dann eine Verbindung über Bluetooth her, wenn er Daten empfängt. Die Bluetooth-Anzeige leuchtet während des Datenempfangs blau und beginnt zu blinken, wenn der Datenempfang abgeschlossen ist. Überprüfen Sie die Bluetooth-Einstellungen. Um den Konfigurationsbericht zu drucken >> Verwandte Themen: Druckereinstellungen bestätigen. Geben Sie die richtigen Bluetooth-Einstellungen im Printer Setting Tool an. Weitere Informationen >> Verwandte Themen: Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Windows) ändern. Weitere Informationen >> Verwandte Themen: Druckereinstellungen mit
Dieser Drucker wird bei Aufbau einer Bluetooth-Verbindung nicht erkannt. (PJ-883)	1. Überprüfen Sie, ob die Bluetooth- und WLAN-Anzeige ((1)) blau oder cyan leuchtet. Wenn die Bluetooth- und WLAN-Anzeige ((1)) cyan leuchtet, wurde möglicherweise eine WLAN-Verbindung, aber keine Bluetooth-Verbindung hergestellt. Wenn die Bluetooth- und WLAN-Anzeige ((1)) blinkt oder ausgeschaltet ist, ist die Bluetooth-Verbindung nicht hergestellt. Für Informationen zum Herstellen einer Bluetooth-Verbindung ➤> Verwandte Themen: Drucker über Bluetooth-Schnittstelle mit einem Computer verbinden. Je nach Betriebssystem Ihres Computers oder Mobilgeräts stellt der Drucker nur dann eine Verbindung über Bluetooth her, wenn er Daten empfängt. Die Bluetooth- und WLAN-Anzeige leuchtet während des Datenempfangs blau oder cyan und beginnt zu blinken, wenn der Datenempfang abgeschlossen ist. 2. Überprüfen Sie die Bluetooth-Einstellungen. Um den Konfigurationsbericht zu drucken ➤> Verwandte Themen: Druckereinstellungen bestätigen. Geben Sie die richtigen Bluetooth-Einstellungen im Printer Setting Tool

Problem	Lösung
	Weitere Informationen ➤➤ Verwandte Themen: Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Windows) ändern.
	Weitere Informationen ➤➤ <i>Verwandte Themen</i> : Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Mac) ändern.
Der Drucker wird bei Aufbau einer WLAN-Verbindung nicht erkannt.	1. Überprüfen Sie, ob die Bluetooth- und WLAN-Anzeige ((1)) grün
(PJ-883)	oder cyan euchtet.
	Wenn die Bluetooth- und WLAN-Anzeige ((1)) cyan leuchtet, wurde
	möglicherweise eine Bluetooth-Verbindung, aber keine WLAN- Verbindung hergestellt.
	Wenn die Bluetooth- und WLAN-Anzeige ((1)) blinkt oder ausgeschaltet
	ist, ist die WLAN-Verbindung nicht hergestellt.
	Für Informationen zum Herstellen einer WLAN-Verbindung ➤➤ Verwandte Themen: Drucker über WLAN mit einem Computer verbinden.
	Überprüfen Sie die WLAN-Einstellungen.
	Um den Konfigurationsbericht zu drucken ➤➤ Verwandte Themen: Druckereinstellungen bestätigen.
	Wenden Sie sich an den Netzwerkadministrator und geben Sie die richtigen WLAN-Einstellungen im Printer Setting Tool an.
	Weitere Informationen ➤➤ Verwandte Themen: Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Windows) ändern.
	Weitere Informationen ➤➤ <i>Verwandte Themen</i> : Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Mac) ändern.
Der Aufbau der WLAN-Verbindung dauert zu lange. (PJ-883)	Die Verbindung benötigt von der Initialisierung bis zum Abschluss des Verbindungsaufbaus einige Zeit, sodass für den Aufbau einer WLAN-Verbindung bis zu eine Minute oder mehr benötigt werden. Je nachdem welches Gerät Sie mit Ihrem Brother-Drucker verwenden und je nach Umgebung ist möglicherweise ein Kontakt zum Gerätehersteller notwendig.
Der Drucker soll zurückgesetzt bzw. die vom Computer oder Mobilgerät übertragenen Daten sollen gelöscht werden.	>> Verwandte Themen: Drucker zurücksetzen.

Seiten werden nicht gedruckt

Problem	Lösung
Die DATA-Anzeige leuchtet dauerhaft grün , es wird jedoch nicht gedruckt.	 Der Drucker hat nicht alle empfangenen Daten ausgedruckt. Warten Sie, bis der Datenempfang abgeschlossen ist. Wenn kein Papier eingelegt wurde, legen Sie Papier ein. Wenn Sie bereits Papier in den Drucker eingelegt haben, entnehmen Sie dieses und legen Sie es erneut ein. Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein und starten Sie einen neuen Druckversuch.
	Wurde der Drucker über eine WLAN-Verbindung angeschlossen, dann ist die Verbindung nach Abschalten des Druckers unterbrochen. Nach dem Wiedereinschalten des Druckers benötigt das WLAN max. 15 Sekunden, bis es wieder zur Verfügung steht. (PJ-883)
	Beim Senden von einfachen ASCII-Textdaten an den Drucker können Probleme auftreten. Wenn eine Textzeile am Zeilenende nicht über einen CR-/LF-Befehl oder einen Seitenvorschubbefehl verfügt, wartet der Drucker möglicherweise auf weitere Daten. Versuchen Sie, eine andere

Problem	Lösung
	Seite zu drucken, oder drücken Sie die Vorschubtaste ↓ , um einen manuellen Vorschub durchzuführen. • Der Drucker wurde möglicherweise im Massenspeichermodus gestartet. Weitere Informationen ➤➤ Verwandte Themen: Über die USB-Schnittstelle drucken (Massenspeichermodus). Schalten Sie den Drucker aus und anschließend wieder ein.
Die Anwendung sollte Daten an den Drucker senden, aber die DATA-Anzeige leuchtet nicht grün	 Bei Anschluss über eine USB-Verbindung: Schließen Sie das USB-Kabel richtig an. Verwenden Sie ein anderes USB-Kabel. Mit einer Bluetooth-Verbindung (PJ-862/PJ-863/PJ-883): - (PJ-862/PJ-863) Überprüfen Sie, ob die Bluetooth-Anzeige blau leuchtet bluetooth-Anzeige blinkt oder ausgeschaltet ist, ist die Bluetooth-Verbindung nicht hergestellt. Für Informationen zum Herstellen einer Bluetooth-Verbindung >> Verwandte Themen: Drucker über Bluetooth-Schnittstelle mit einem Computer verbinden.
	Je nach Betriebssystem Ihres Computers oder Mobilgeräts stellt der Drucker nur dann eine Verbindung über Bluetooth her, wenn er Daten empfängt. Die Bluetooth-Anzeige leuchtet während des Datenempfangs blau und beginnt zu blinken, wenn der Datenempfang abgeschlossen ist. - (PJ-883) Überprüfen Sie, ob die Bluetooth- und WLAN-Anzeige ((1)) blau oder cyan leuchtet.
	Wenn die Bluetooth- und WLAN-Anzeige ((1)) cyan leuchtet, wurde möglicherweise eine WLAN-Verbindung, aber keine Bluetooth-Verbindung hergestellt. Wenn die Bluetooth- und WLAN-Anzeige ((1)) blinkt oder ausgeschaltet ist, ist die Bluetooth-Verbindung nicht hergestellt. Für Informationen zum Herstellen einer Bluetooth-Verbindung >> Verwandte Themen: Drucker über Bluetooth-Schnittstelle mit einem Computer verbinden.
	Je nach Betriebssystem Ihres Computers oder Mobilgeräts stellt der Drucker nur dann eine Verbindung über Bluetooth her, wenn er Daten empfängt. Die Bluetooth- und WLAN-Anzeige leuchtet während des Datenempfangs blau oder cyan und beginnt zu blinken, wenn der Datenempfang abgeschlossen ist. 2. Geben Sie die richtigen Bluetooth-Einstellungen im Printer Setting Tool an. Weitere Informationen >> Verwandte Themen: Druckereinstellungen mit
	dem Printer Setting Tool (Windows) ändern. Weitere Informationen ➤➤ Verwandte Themen: Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Mac) ändern. Mit einer WLAN-Verbindung (PJ-883): 1. Überprüfen Sie, ob die Bluetooth- und WLAN-Anzeige ((1)) grün oder cyan leuchtet.

Problem	Lösung
	Wenn die Bluetooth- und WLAN-Anzeige ((1)) cyan leuchtet, wurde möglicherweise eine Bluetooth-Verbindung, aber keine WLAN-Verbindung hergestellt.
	Wenn die Bluetooth- und WLAN-Anzeige (👔) blinkt oder ausgeschaltet
	ist, ist die WLAN-Verbindung nicht hergestellt.
	Für Informationen zum Herstellen einer WLAN-Verbindung >> Verwandte Themen: Drucker über WLAN mit einem Computer verbinden.
	2. Geben Sie die richtigen WLAN-Einstellungen im Printer Setting Tool an.
	Weitere Informationen ➤➤ Verwandte Themen: Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Windows) ändern.
	Weitere Informationen ➤➤ <i>Verwandte Themen</i> : Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Mac) ändern.

Seiten werden nur teilweise gedruckt

Problem	Lösung
Die DATA-Anzeige erlischt, obwohl sich noch eine Seite im Drucker befindet.	Möglicherweise hat der Computer oder das Mobilgerät keine Daten für eine vollständige Druckseite übermittelt. Versuchen Sie, das Dokument erneut zu drucken.
	Der Computer oder das Mobilgerät hat möglicherweise die falschen Informationen zur Seitengröße gesendet oder das Format des eingelegten Papiers ist falsch. Überprüfen Sie die Papiergrößeneinstellungen in der Anwendung, im Printer Setting Tool und im Druckertreiber, um sicherzustellen, dass die angegebene Papiergröße mit dem eingelegten Papier übereinstimmt.
	Drücken Sie die Vorschubtaste , um einen manuellen Vorschub durchzuführen.
Der Drucker wirft eine teilweise bedruckte Seite aus, und die DATA-Anzeige leuchtet oder blinkt weiterhin grün /	Verwenden Sie die richtige Papiergrößeneinstellung.

Zugehörige Informationen

Problemlösung

- Drucker an eine Stromversorgung anschließen
- Wartung
- Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Windows) ändern
- Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Mac) ändern
- Papier in den Drucker einlegen
- Drucker über Bluetooth-Schnittstelle mit einem Computer verbinden
- Druckereinstellungen bestätigen
- Drucker über WLAN mit einem Computer verbinden
- Drucker zurücksetzen
- Über die USB-Schnittstelle drucken (Massenspeichermodus)

▲ Home > Problemlösung > Netzwerkprobleme

Netzwerkprobleme

Für folgende Modelle: PJ-862/PJ-863/PJ-883

- >> Probleme mit der Netzwerkeinrichtung
- >> Drucken über das Netzwerk nicht möglich / Drucker wird im Netzwerk auch nach erfolgreicher Installation nicht gefunden
- >> Probleme mit der Sicherheitssoftware
- >> Betrieb der Netzwerkgeräte prüfen

Probleme mit der Netzwerkeinrichtung

Problem	Lösung
Sie verwenden eine Sicherheitssoftware.	Bestätigen Sie Ihre Einstellungen im Dialogfeld des Druckertreiber- Installationsprogramms.
	Wenn während der Installation des Druckertreibers die Warnmeldung der Sicherheitssoftware angezeigt wird, erlauben Sie den Zugriff.
Ihre Sicherheitseinstellungen	Vergewissern Sie sich, dass die Netzwerk-Sicherheitseinstellungen korrekt sind:
(SSID/Netzwerkschlüssel) sind nicht korrekt.	• Informationen darüber, wo Sie die Sicherheitseinstellungen finden, sind der Anleitung zu entnehmen, die Sie mit dem Wireless Access Point/Router erhalten haben.
	Die werkseitig eingestellte SSID (Netzwerkname) entspricht möglicherweise dem Herstellernamen oder der Modellnummer Ihres Wireless Access Points/ Routers.
	Wenden Sie sich an den Hersteller des Wireless Access Points/Routers, Ihren Internetanbieter oder Ihren Netzwerkadministrator.
Der Drucker ist zu weit vom Mobilgerät entfernt.	Stellen Sie den Drucker im Umkreis von ca. einem Meter vom Mobilgerät auf, wenn Sie die WLAN-Einstellungen konfigurieren.
Es befinden sich Hindernisse (z.B. Wände oder Möbel) zwischen dem Drucker und dem Mobilgerät.	Stellen Sie den Drucker in einen Bereich ohne Hindernisse.
Ein Computer mit WLAN, ein Bluetooth-fähiges Gerät, eine Mikrowelle oder ein digitales schnurloses Telefon befindet sich in der Nähe des Druckers oder des Wireless Access Point/Routers.	Entfernen Sie andere Geräte aus der Nähe des Druckers.
Sie verwenden MAC-	Bestätigen Sie die MAC-Adresse, indem Sie den Konfigurationsbericht ausdrucken.
Adressenfilterung.	Weitere Informationen ➤➤ Verwandte Themen: Druckereinstellungen bestätigen.
Ihr Wireless Access Point/ Router befindet sich im Stealth- Modus (die SSID wird nicht gesendet).	Geben Sie die korrekte SSID bei der Installation oder bei Verwendung des Printer Setting Tool ein.
	Schlagen Sie die SSID in der Bedienungsanleitung zu Ihrem Wireless Access Point/Router nach und konfigurieren Sie Ihr Wireless-Netzwerk neu.
Der Drucker ist nicht korrekt mit dem Netzwerk verbunden. (PJ-883)	Überprüfen Sie die Bluetooth- und WLAN-Anzeige ((1)) am Drucker.
	Grün : Das Netzwerk ist korrekt verbunden.
	Grün - oder Cyan - (blinkt einmal alle drei Sekunden): Das Netzwerk ist nicht
	richtig verbunden und die WLAN-Einstellungen müssen neu konfiguriert werden.
	Cyan : Bluetooth ist möglicherweise verbunden, aber WLAN ist möglicherweise nicht verbunden.

Problem	Lösung
	Für Informationen zum Herstellen einer WLAN-Verbindung ➤➤ Verwandte Themen: Drucker über WLAN mit einem Computer verbinden.
Ich habe alle oben genannten Punkte überprüft und ausgeführt, kann jedoch die Konfiguration des Wireless- Netzwerkes noch immer nicht abschließen.	Schalten Sie den Drucker aus und anschließend wieder ein. Versuchen Sie dann erneut, die WLAN-Einstellungen zu konfigurieren.
Wenn die Bluetooth-Verbindung zu meinem Apple-Gerät (iPad, iPhone oder iPod touch) unterbrochen wird, kann ich keine neue Verbindung zum Drucker herstellen.	Schalten Sie die Funktion zur automatischen Wiederverbindung ein. Die Einstellung kann auch im Printer Setting Tool vorgenommen werden.
	Weitere Informationen ➤➤ Verwandte Themen: Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Windows) ändern.
	Weitere Informationen ➤➤ Verwandte Themen: Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Mac) ändern.

Drucken über das Netzwerk nicht möglich / Drucker wird im Netzwerk auch nach erfolgreicher Installation nicht gefunden

Problem	Lösung
Sie verwenden eine Sicherheitssoftware.	Bestätigen Sie Ihre Einstellungen im Dialogfeld des Druckertreiber- Installationsprogramms.
	Wenn während der Installation des Druckertreibers die Warnmeldung der Sicherheitssoftware angezeigt wird, erlauben Sie den Zugriff.
Dem Drucker wurde keine	Überprüfen Sie die IP-Adresse und die Subnetzmaske.
verfügbare IP-Adresse zugewiesen.	Vergewissern Sie sich, dass sowohl die IP-Adressen als auch die Subnetzmasken Ihres Computers und des Druckers korrekt sind und zum selben Netzwerk gehören.
	Weitere Informationen zur Prüfung von IP-Adresse und Subnetzmaske erhalten Sie von Ihrem Netzwerkadministrator.
	Überprüfen Sie die IP-Adresse, die Subnetzmaske und die sonstigen Netzwerkeinstellungen mit dem Printer Setting Tool.
	Weitere Informationen ➤➤ Verwandte Themen: Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Windows) ändern.
	Weitere Informationen ➤➤ Verwandte Themen: Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Mac) ändern.
Der Druckauftrag ist fehlgeschlagen.	Wenn der Druckauftrag noch in der Druckwarteschlange Ihres Computers enthalten ist, löschen Sie ihn.
	Zum Beispiel unter Windows 10:
	Klicken Sie auf Start > Einstellungen > Geräte > Drucker & Scanner. Klicken Sie auf Ihren Drucker und anschließend auf Warteschlange öffnen. Klicken Sie auf Drucker > Alle Druckaufträge abbrechen.
Der Drucker ist nicht korrekt mit dem Netzwerk verbunden.	Überprüfen Sie die Bluetooth- und WLAN-Anzeige ((1)) am Drucker.
(PJ-883)	Grün : Das Netzwerk ist korrekt verbunden.
	Grün - oder Cyan - (blinkt einmal alle drei Sekunden): Das Netzwerk ist nicht
	richtig verbunden und die WLAN-Einstellungen müssen neu konfiguriert werden.
	Cyan : Bluetooth ist möglicherweise verbunden, aber WLAN ist möglicherweise nicht verbunden.
	Für Informationen zum Herstellen einer WLAN-Verbindung ➤➤ Verwandte Themen: Drucker über WLAN mit einem Computer verbinden.
Ich habe alle vorstehenden Punkte überprüft und	Deinstallieren Sie den Druckertreiber und die Software und installieren Sie sie anschließend erneut.

Problem	Lösung
ausprobiert, aber der Drucker druckt noch immer nicht.	

Probleme mit der Sicherheitssoftware

Problem	Lösung
Sie haben bei der Standardinstallation, der Installation von BRAdmin Light oder beim Drucken im Dialogfeld der Sicherheitswarnung den Zugriff nicht erlaubt.	Wenn Sie die Sicherheitswarnung im Dialogfeld nicht akzeptiert haben, verweigert die Firewall-Funktion Ihrer Sicherheitssoftware den Zugriff. Bei manchen Sicherheitssoftware-Produkten wird der Zugriff möglicherweise blockiert, ohne dass ein Dialogfeld mit Sicherheitshinweis angezeigt wird. Lesen Sie in der Anleitung der Sicherheitssoftware nach, wie Sie den Zugriff erlauben können, oder wenden Sie sich an den Hersteller.
Für die Brother- Netzwerkfunktionen werden falsche Port-Nummern verwendet	Die Brother-Netzwerkfunktionen nutzen die folgende Port-Nummer: BRAdmin Light: Port-Nummer 161 / Protokoll UDP Nähere Informationen über das Öffnen des Ports finden Sie in der Anleitung Ihrer Sicherheitssoftware. Ansonsten wenden Sie sich an deren Hersteller.

Betrieb der Netzwerkgeräte prüfen

Problem	Lösung
Der Drucker und der Wireless Access Point/Router sind nicht eingeschaltet.	Vergewissern Sie sich, dass Sie alle Anweisungen in den Themen unter "Zugehörige Informationen" gelesen und befolgt haben.
Ich kenne die	Überprüfen Sie das Printer Setting Tool.
Netzwerkeinstellungen, z. B. die IP-Adresse meines Druckers nicht.	Weitere Informationen ➤➤ Verwandte Themen: Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Windows) ändern.
	Weitere Informationen ➤➤ Verwandte Themen: Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Mac) ändern.
Der Drucker ist nicht korrekt mit dem Netzwerk verbunden.	Überprüfen Sie die Bluetooth- und WLAN-Anzeige ((1)) am Drucker.
(PJ-883)	Grün : Das Netzwerk ist korrekt verbunden.
	Grün - oder Cyan - (blinkt einmal alle drei Sekunden): Das Netzwerk ist nicht richtig verbunden und die WLAN-Einstellungen müssen neu konfiguriert werden.
	Cyan : Bluetooth ist möglicherweise verbunden, aber WLAN ist möglicherweise nicht verbunden.
	Für Informationen zum Herstellen einer WLAN-Verbindung ➤➤ Verwandte Themen: Drucker über WLAN mit einem Computer verbinden.

Zugehörige Informationen

Problemlösung

- Druckereinstellungen bestätigen
- Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Windows) ändern
- Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Mac) ändern
- Drucker über WLAN mit einem Computer verbinden

▲ Home > Problemlösung > Versionsinformationen

Versionsinformationen

Problem	Lösung
Die aktuelle Firmware-Version des Druckers ist mir nicht bekannt.	Sie können die Versionsnummer der Firmware überprüfen, indem Sie den Konfigurationsbericht ausdrucken.
	Weitere Informationen ➤➤ <i>Verwandte Themen</i> : Geräteeinstellungen im Printer Setting Tool (Windows).
	Weitere Informationen ➤➤ Verwandte Themen: Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Mac) ändern.
Ich möchte nachsehen, ob ich die neueste Version der Software verwende.	Windows Ermitteln Sie anhand der P-touch Update Software, ob Sie über die neueste Version verfügen.
	Weitere Informationen ➤➤ Verwandte Themen: P-touch Editor aktualisieren.
	• Mac
	Sie erhalten Upgrade-Benachrichtigungen für Transfer Express und P-touch Editor aus dem App Store.

Zugehörige Informationen

Problemlösung

- Geräteeinstellungen im Printer Setting Tool (Windows)
- Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Mac) ändern
- P-touch Editor aktualisieren

Home > Problemlösung > Drucker zurücksetzen

Drucker zurücksetzen

Setzen Sie den internen Speicher Ihres Druckers zurück, um die von einem Computer oder Mobilgerät übertragenen Daten zu löschen, oder wenn der Drucker nicht richtig funktioniert.

- >> Alle Einstellungen mit den Druckertasten auf Werkseinstellungen zurücksetzen
- >> Daten mit dem Printer Setting Tool zurücksetzen

Alle Einstellungen mit den Druckertasten auf Werkseinstellungen zurücksetzen

- Schalten Sie den Drucker aus.
- 2. Halten Sie die Vorschubtaste 坑 und die Ein-/Aus-Taste (¹) ca. zwei Sekunden lang gedrückt.
- 3. Halten Sie die Vorschubtaste 坑 gedrückt, drücken Sie die Ein-/Aus-Taste (¹) zweimal und lassen Sie dann die Vorschubtaste 🔲 los.

Die POWER-Anzeige beginnt orange zu blinken - . . .



- 4. Sie haben folgende Möglichkeiten:
 - Drücken Sie dreimal die Vorschubtaste 🚛 , um die Geräteeinstellungen des Druckers auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen und alle an den Drucker übertragenen Daten zu löschen.
 - Drücken Sie die viermal Vorschubtaste 坑 , um die Kommunikations- und Geräteeinstellungen des Druckers auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen und alle an den Drucker übertragenen Daten zu löschen.

Daten mit dem Printer Setting Tool zurücksetzen

Sie können das Printer Setting Tool auf einem Computer verwenden, um Folgendes zu tun:

- Vorlagen und Datenbanken löschen
- (PJ-862/PJ-863/PJ-883) Kommunikationseinstellungen zurücksetzen
- Alle Druckereinstellungen auf die Werkseinstellungen zurücksetzen

Zugehörige Informationen

Problemlösung

- · Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Windows) ändern
- Druckereinstellungen mit dem Printer Setting Tool (Mac) ändern

▲ Home > Anhang

Anhang

- Spezifikationen
- Software Development Kit
- Produktabmessungen
- Brother Hilfe und Kundensupport

▲ Home > Anhang > Spezifikationen

Spezifikationen

- >> Drucken
- >> Druckermaße
- >> Schnittstelle
- >> Umgebungsbedingungen
- >> Stromversorgung
- >> Medienspezifikation
- >> Software
- >> Kompatible Betriebssysteme

Drucken

Druckverfahren	Thermodirektdruck
Druckgeschwindigkeit ¹	Maximum: 76,2 mm/s ² , 13,5 ppm ³
Druckauflösung	(PJ-822/PJ-862) 203 × 200 dpi (PJ-823/PJ-863/PJ-883) 300 × 300 dpi
Druckbarer Bereich (Einzelblatt)	Über Druckertreiber konfigurierbar (PJ-822/PJ-862) min. 94,7 mm × 42,2 mm - max. 207,2 mm × 2531,4 mm (PJ-823/PJ-863/PJ-883) min. 94,8 mm × 42,3 mm - max. 208,6 mm × 2531,5 mm

Druckermaße

Abmessungen	ca. 255 mm (B) × 55 mm (T) × 30 mm (H)
Gewicht	ca. 480 g (einschließlich Dummy-Akku, ohne Papier)
	ca. 610 g (einschließlich Akku, ohne Papier)

Schnittstelle

USB	USB-2.0 (Full Speed) (Typ C)
	Druckerklasse: Massenspeicher (16 MB Speicher)
Bluetooth	Bluetooth Vers.5.2 (Klassisch + LE)
(PJ-862/PJ-863/PJ-883)	SPP, OPP, HCRP (Bluetooth Classic), GATT (Bluetooth Low Energy)
	Unterstütztes Protokoll: iAP
WLAN (2,4 GHz)	IEEE 802.11b/g/n (Infrastruktur-Modus)
(PJ-883)	IEEE 802.11g/n (WirelessDirect-Modus)
WLAN (5 GHz)	IEEE 802.11a/n (Infrastruktur-Modus)
(PJ-883)	
Protokoll (IPv4)	ARP, RARP, BOOTP, DHCP, APIPA (Auto IP), WINS/NetBIOS-Namensauflösung,
(PJ-883)	DNS-Resolver, mDNS, LLMNR-Responder LPR, LPD, Custom Raw Port/Port9100, IPP/IPPS, FTP-Client und -Server, SNMPv1/v2c/v3, HTTP/HTTPS-Client und -Server, TFTP-Server, ICMP, Webdienste (Drucken), SNTP-Client
Protokoll (IPv6)	NDP, RA, DNS-Resolver, mDNS, LLMNR-Responder, LPR, LPD, Custom Raw Port/
(PJ-883)	Port9100, IPP/IPPS, FTP-Client und -Server, SNMPv1/v2c/v3, HTTP/HTTPS-Client und -Server, TFTP-Server, ICMP, Webdienste (Drucken), SNTP-Client

Diese Angaben können je nach Umgebung abweichen. Unsere "Standardumgebung" lautet wie folgt: Beim Drucken über eine USB-Verbindung mit einem neuen, vollständig aufgeladenen Lithium-Ionen-Akku in einer Umgebung mit einer Temperatur von 23 °C unter Verwendung des JEITA J1-Musters.

² Beim Druck im Papierformat A4.

Wenn die Einstellung **Modus Seitenvorschub** auf **Fixierte Seite** (Papiergröße: A4) gesetzt ist und kontinuierlich auf Papierrolle gedruckt wird.

Netzwerksicherheit (Wireless) (PJ-883)	SSL/TLS 1.0/1.1/1.2/1.3 (HTTPS, IPPS) SNMPv3, 802.1x (EAP-FAST, PEAP, EAP-TLS, EAP-TTLS)
Sicherheit des Wireless- Netzwerks (PJ-883)	WEP 64/128 Bit, WPA-PSK (TKIP/AES), WPA2-PSK (TKIP/AES), WPA3-SAE (AES)
Wireless-Zertifizierung (PJ-883)	Wi-Fi Certification Mark-Lizenz (WPA™/WPA2™/WPA3™ - Firma, Personal), Wi-Fi Protected Setup™ (WPS) Identifier Mark-Lizenz

Umgebungsbedingungen

Betriebstemperatur	Betrieb:
	Lithium-lonen-Akku (optional): Zwischen -10 °C und 50 °C
	Netzadapter (optional): Zwischen -10 °C und 40 °C
	Autoadapter (optional): Zwischen -10 °C und 50 °C
	Ladevorgang: Zwischen 0 °C und 40 °C
Luftfeuchtigkeit	Zwischen 20 % und 80 % (ohne Kondensation)

Stromversorgung

Lithium-Ionen-Akku (optional)	10,8 V
Adapter (optional)	Netzadapter (15 V)
	Netzteil für USB Typ-C (nur zum Aufladen)
Autoadapter (optional)	Autoadapter für Zigarettenanzünder oder verkabelter Typ (12 V (Gleichstrom))
Akku-Betriebszeit ⁴	ca. 600 Seiten
Ladezeit ⁵	ca. 2 Stunden

Medienspezifikation

 A5 (148 × 210 mm), A4 (210 × 297 mm), Letter (216 × 279 mm), Legal (216 × 356 mm), Endlospapier
occ mmy, zmalecpapier

Software

	Weitere Informationen finden Sie unter "Command Reference" (Befehlsreferenz) auf der Brother Support Website unter <u>support.brother.com</u> .
Drucker-Zeichensatz	

Kompatible Betriebssysteme

Eine Auflistung der neuesten, kompatiblen Software finden Sie unter support.brother.com.

Druckdichte: 6

Umgebungstemperatur: 25 °C

Diese Angaben können je nach Umgebung abweichen. Unsere "Standardumgebung" lautet wie folgt: Das JEITA J1-Muster wird kontinuierlich auf Papier im A4-Format gedruckt, wenn der Drucker über die USB-Schnittstelle angeschlossen und ein vollständig geladener Akku eingesetzt ist.

⁵ Bei Verwendung eines Netzadapters, eines Netzadapters für ein USB-Typ-C-Kabel oder eines Autoadapters.



Zugehörige Informationen

• Anhang

▲ Home > Anhang > Software Development Kit

Software Development Kit

Das Software Development Kit (SDK) ist im Brother Developer Center (https://support.brother.com/g/s/es/dev/en/index.html) verfügbar.

(PJ-862/PJ-863/PJ-883) Von dort können Sie auch das b-PAC SDK sowie SDKs für Mobilgeräte (Android[™], iPhone und iPad) herunterladen. (Das Angebot an SDKs kann sich ohne Vorankündigung ändern.)

(PJ-822/PJ-823) Von dort können Sie auch das b-PAC SDK sowie SDKs für Mobilgeräte (nur Android[™]) herunterladen. (Das Angebot an SDKs kann sich ohne Vorankündigung ändern.)

✓

Zugehörige Informationen

Anhang

▲ Home > Anhang > Produktabmessungen

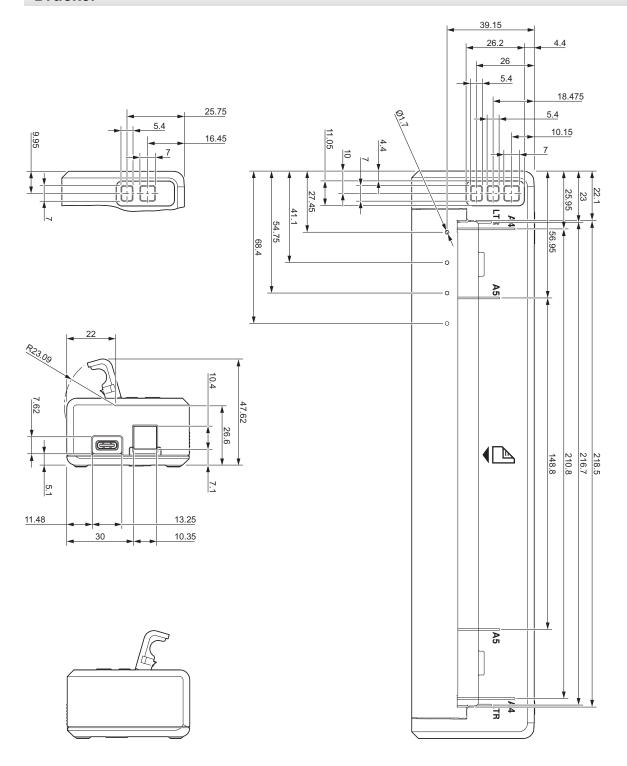
Produktabmessungen

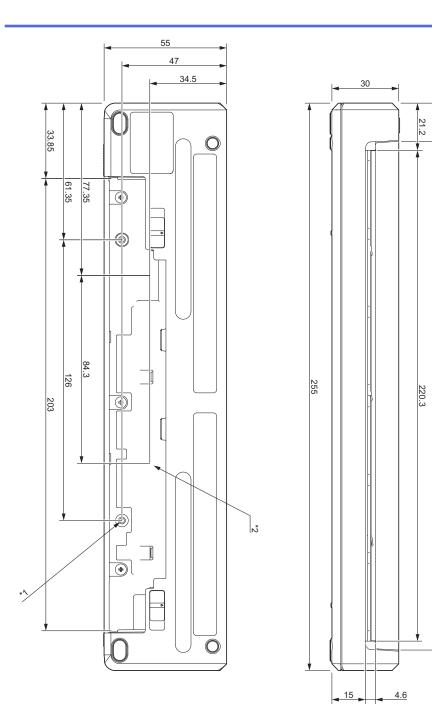


Die Schutzumhüllung für Ladeausgang ist in den Abbildungen angebracht. Alle Messwerte sind in Millimeter angegeben.

- >> Drucker
- >> Rollendruckergehäuse
- >> Papierführung
- >> Papierrollenhalter

Drucker





Montagehinweise

- *1 Befestigen Sie zuerst die Schutzumhüllung für Ladeausgang am Drucker.
- *2 Befestigen Sie die Schutzumhüllung für Ladeausgang an der gewünschten Oberfläche.

Brother-Testbedingungen

Diese Werte sind nicht garantiert. Achten Sie bei der Montage des Druckers darauf, dass der Drucker sicher befestigt ist.

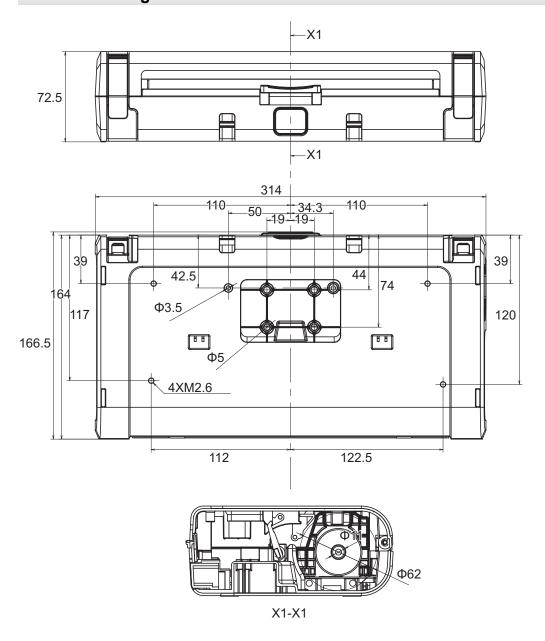
- *1 Größe: Verwendung von M2.6-Blechschrauben; Schraublochtiefe: 6 mm; Anzugsdrehmoment: 2,2 kgf-cm; Material: Stahl
- *2 Größe: Verwenden Sie M2.6-Schrauben; Schraubenlochtiefe: 6 mm; Anzugsdrehmoment: 3,5 kgf-cm; Material: Stahl

Die Verwendung von Setzschrauben, die mit einem Schraubensicherungsmittel beschichtet sind, verhindert wirksam, dass sich die Schrauben lösen.

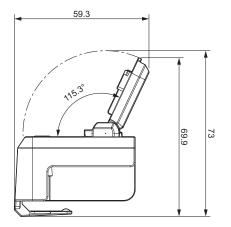
Montageplatte

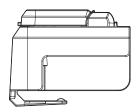
Dicke: 2 mm; Material: Stahl

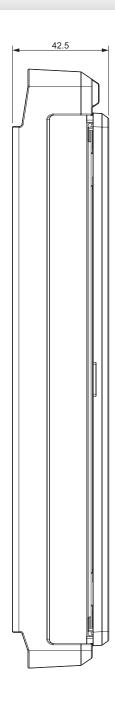
Rollendruckergehäuse

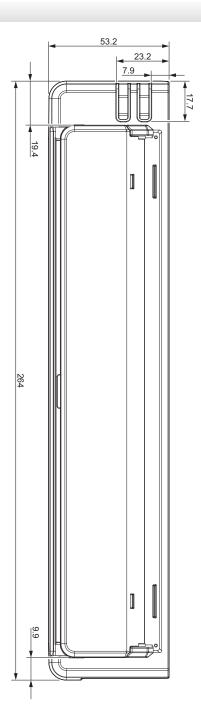


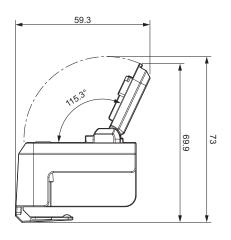
Papierführung



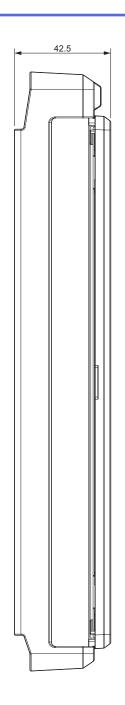


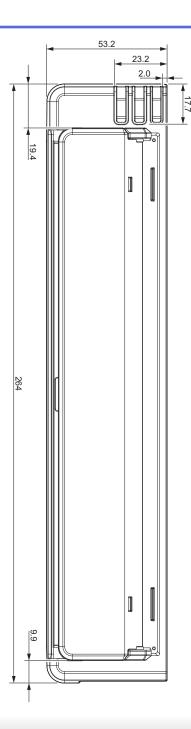




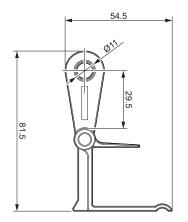


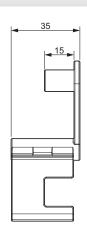


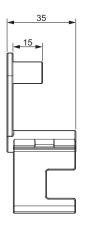


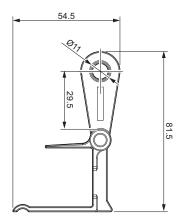


Papierrollenhalter









✓

Zugehörige Informationen

• Anhang

▲ Home > Anhang > Brother Hilfe und Kundensupport

Brother Hilfe und Kundensupport

Wenn Sie bei der Nutzung Ihres Brother-Produkts Hilfe benötigen, lesen Sie bitte unter <u>support.brother.com</u> die FAQs und Tipps zur Problemlösung. Hier können Sie auch die aktuelle Software, Firmware und die neuesten Treiber herunterladen, um die Leistung Ihres Geräts zu verbessern, sowie die Nutzerdokumentation, um mehr über die optimale Nutzung Ihres Brother-Produkts zu erfahren.

Weitere Produkt- und Support-Informationen stehen auf der Website Ihrer regionalen Brother-Niederlassung zur Verfügung. Besuchen Sie <u>www.brother.com</u>, um die Kontaktinformationen Ihrer regionalen Brother-Niederlassung zu erfahren und Ihr neues Produkt zu registrieren.



Zugehörige Informationen

Anhang

brother

